

**HANDBUCH DES
DEUTSCHEN
STRAFRECHTS IN
EINZELBEITRÄGEN:
ALPHABETISCHES...**

Franz von Holtzendorff, Dr. Ernst
Bezold



7926

473

.2

COLLEGE LIBRARY

GOLDEN

Feb. 24 1892

PRINCETON, N.J.

PRINCE

83 51

5-25

255

473

2

7926
473

COLLEGE LIBRARY

Feb. 24 1892

PRINCETON, N. J.



Handbuch des deutschen Strafrechts.

In Einzelbeiträgen

von

Geh. Ober-Postrath u. Prof. Dr. Dambach, Prof. Dr. Dodiow, Prof.
Dr. Engelmann, Prof. Dr. Beyer, Prof. Dr. Heinze, Prof. Dr.
v. Holzendorff, Prof. Dr. John, Prof. Dr. Liman, Prof. Dr. Merkel,
Staats-Anw. Meves, Kammergerichts-Rath Schaper, General-Staats-
Anwalt Dr. Schwartz, Prof. Dr. Skrzeczka, Prof. Dr. Teichmann,
Prof. Dr. Wahlberg,

herausgegeben

von

Dr. Fr. v. Holzendorff.

Alphabetisches Sachregister

nebst einem

Congruenzregister

zu den drei Bänden

von

Bezirksgerichtsrath Dr. Ernst Bezold.

Berlin 1874.

C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhandlung

Carl Habel.

33. Wilhelm-Strasse 33.

Die römischen Zahlen bedeuten immer und in allen drei Beigaben die
Bände, die arabischen die Seiten, die arabischen Zahlen mit kleiner Ziffer
die Anmerkung der Seite.

(RECAP)

7926.

4173.

2

I. Alphabetisches Register.

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Aberkennung von Rechten	II	126	im Röm. R.	I	32
Aberratio actus	II	175	Modern. Recht, R. Str. R.		
Aberratio ictus	II	175	Frage der Strafbarkeit, ge-		
Abfall vom Glauben	I	44	schichtliche Entwicklung .	III	455
Abhauf der Strafe (späteres			Academisches Interesse am		
Germ. R.)	I	61	Gem. Deutschen Strafrecht	I	84
	u. 64		Academische Preisfragen üb.		
Ablafswesen	I	49	strafrechtl. Streitfrag. Ende		
	u. 50.	II 443	des 18. Jahrh.	I	83
Daringelegetes Compositio-			Acht	II	1261
nensystem	I	50		u. 450	
Abschreckungstheorie	I	37	Achtung vor den Behörden als		
	49, 92 u.	256	Gegenstand des Verbrechens	II	117
verlassen	I	89	Achtung vor dem Gesetz als		
Abschreckungszweck .			Gegenstand v. Verbrechen	II	117
Canon. R. (in der späteren			Advokaten, ihre Verbrechen u.		
Zeit)	I	49	Vergehen im Verufe s. unter		
Röm. R. (Byzantiner) bei			Amtsverbrechen.		
der Hochverrathsgesetzgeb.	I	37	Achtung nach altröm. Str. R.	I	23
	u. 38		Affekt als allg. Strafmitde-		
Im Nebr. s. unter Strafw.			rungsgrund	II	566
Abſicht:	II	196	Affekte	II	263
	u. 271		Agents provocateurs	II	349
bei Anstiftung	II	364	Allgemein gefährdende Ueber-		
bei Versuch	II	234	treutungen	I	6
Verschieden von Vorsatz .	II	196	Das Nebr. s. unter Gemein-		
Absolut bestimmte Strafan-			gefährl. zc.		
drohungen verwerflich . . .	II	548	Allgemeine Lehren des Str. R.		
Absolut od. relativ bestimmte			Produkt d. reinen Wissensch.	I	86
Strafart	II	549	Allgemeiner Milderungsgr.		
	u. 550		v. Jugend v. Ges. bestimmt	II	552
Absoluter Inhalt (Substanz)			Allgemeine Milderungsgr.	II	563 ff.
der Strafe	I	321	Allgemeiner Theil d. Str. R.		
Das Uebrige. s. unter Strafe,			im 19. Jahrh. v. d. Wissensch.		
Estrafmittel.			mit Vorliebe behandelt .	I	86
Absolute Theorien	I	243	Allgemeine Strafzwecke.		
Absperrungsmaßregelver-			Röm. R.	I	38
letzung bei Epidemien und			Alte peinl. Rechtsgelehrsaml.	I	83
Viehstehlen	III	868	Alternative Strafbestimm.	II	437
	906 u.	908	Altröm. Bürgergemeinde, Ver-		
Abstufungen der Zurechnung	II	568	hältniß zum Str. R. . . .	I	22
Abtreibung	III	455 ff.	Altrömische Volksreligion in		
in der C. C. C.	I	70	Auflösung	I	25
	III	456	Amerikanisches Duell . . .	III	417

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Amtsbedrückung			Prävarikation . . .	III	1015
Röm. R.	I	27	Religionsdienerverg.	III	1018
Im Uebr. f. unter Amts-			Unterschlagung amtlich		
verbrechen.			anvertrauter Gelder	III	957
Amtsbesugnisse-Überschreit.	II	124	Uebervorteil. (§ 352		
Ebenso.			R. Str. G. B.)	III	998
Amtsbesetzung			Urkundenbeseitigung u. ver-		
Röm. R.	I	27	nichtung	III	956
D. Uebr. f. unter Amts-			Urkundenfälschung .	III	991 ff.
verbrechen.			Analoge Gesetzesanwendung		
Amtsbewerbung, unredliche.	I	28	in den röm. Kaisergerichten	I	32
Amtserschleichung			u. 33		
Röm. R.	I	28	Analogie als Gesetz-Ansieg.		
Amtsgewaltmißbrauch . .	II	124	beheißt (Gesetzesanalogie)	II	74
E. Amtsverbrechen.			als Gesetz-Ergänzungsmittel		
Amtsiegel, Vergeh. an solchen	I	186	(Rechtsanalogie) . . .	II	76
Im Uebr. f. Vergehen an			Im Uebr. f. unter Auslegung		
Amtsiegeln.			z. u. unter Ergänzung zc.		
Amtsverbrechen u. Vergehen			Analyste, psychologische d. That	II	258
im Allgemeinen	III	915 ff.	Anbordnahme v. Contrab.	III	842
Canon. R.	III	916	Aneignung verschossen. Mu-		
Französisches R.	III	918	nition	III	838
Gemeines Deutsches R. .	III	917	„Angriff auf die kaiserl. Maj.“		
Preussisches R.	III	920	unter den Byzantinern .	I	37
Röm. R.	I	27	Angriffe auf das Leben über-		
u. 36	III	915,	haupt nach dem R. Str. G. B.	III	411
Strafgesetzb. d. Deut-			Anhalt'sches Strafgesetzbuch	I	109
sehen Reiches, dessen be-			Anklageverfahren v. d. C. C. C.		
zügliche Entstehungsgesch.	III	924	neben dem Inquisitionspro-		
Abriß u. Kritik des Abfchn.	III	925	zeß beibehalten	I	72
u. 927			Anreizungen unter Gefahr des		
„Amtliche“ u. „Nichtamtliche“			Friedens	III	168
Amtsdelikte	III	1013	Anstiftung, Das Einzelne f.		
„Beamten“	III	932 ff.	unter Theilnahme . .	II	336
Disziplinarstrafrecht . .	III	939	Irrthum	II	341
„Eigentliche (reine)“ u. „Un-			u. 360		
eigentliche“ Amtsdelikte .	III	946	Mitaufstiftung	II	376
Stellung des R. Str. G. B.			Mittel	II	350
gegenüb. d. früheren Rechte			Persönliche Verhältnisse, auf		
des Norddeutich. Bundes	III	932	beiden Seiten Einfluß .	II	365
dem Landesstrafrecht . .	III	928	Strafe	II	368
Amtsverbrechen u. Vergehen			Versuch	II	287
im Einzelnen			u. 344		
Amtsvorgesetzten-Delikte .	III	1010	Das Uebr. f. unter Theil-		
Befreiung Gefangener . .	III	949	nahme.		
u. 954			Anstiftung beim Meineid .	III	240
Befestigung	III	963 ff.	Anthropologie, Betheiligung		
Bezug des Rechts	III	977 ff.	am Strafrecht	I	14
Freiheitsberaubung . . .	III	949	Antikonom. Strafmittel .	II	436
u. 953			Antrag Kräwel am I. Dentich.		
Hausfriedensbruch . . .	III	949	Juristentag 1860 auf Wie-		
u. 953			derberstellung eines deutich.		
Körperverletzung	III	949	Strafrechts angenommen	I	90
u. 952			Antragsverbrechen	I	9
Personenstandsbeam-			u. 10	II	128
tenvergehen	III	1008	Anwälte, ihre Verbrechen u.		
Post- u. Telegraphen-					
beamtenvergehen . . .	III	1002			

	Band	Seite.		Band.	Seite.
Vergeh. im Verufe s. Unterverbrechen.			Estrafgesetzen s. unter Wirkungsfreis des Strafgesetzes.		
Anwendung der Strafe s. Strafanwendung.			Ausländer, ihre Beurtheilung bei dem Hochverrath . . .	III	7
Anwendung des Strafgesetzes auf Ausländer u. dgl. s. unter Wirkungsfreis des Strafgesetzes.			Ausländische Doktrin, Einfluß seit C. C. C. . . .	I	74
Anzeigespflicht v. bevorstehenden Verbrechen	II	120 u. 391	Ausländische Gesetzgebungen s. unter Außerdeutsch. Ges.		
Anzeige-Unterlassung . . .	III	197	Auslegung des Gesetz. (Vgl. Ergänzung 1c., Gesetz, Gesetzgebung)	II	67 bis 75
Aqua et igni interdictio . .	I	25 u. 26	AnalogiealsAuslegungsbefehl (verschieden v. Analogie als Gesetz. Ergänzungsmittel vgl. unter Ergänzung 1c.)	II	74
besteht nur noch nominell unter den Imperatoren . .	I	33	Erforschung des wahren Gehalts d. Gedankens bei unbefangener Betrachtung d. Gesetzestextes	II	70
Arbeitszwang bei der Freiheitsstrafe	II	486 ff.	In dubio mitius	II	73 u. 74
nach röm. Recht zur Zeit der Imperatoren	I	33	Regeln d. Logik, Rechtswissenschaft, Sprache	II	72
Arbores furim caesae (XII Tafeln)	I	24	Subsidiäre Erkenntnißquellen. Verschiedenheit d. Auslegung des Gesetzes von der Ergänzung des Gesetzes. S. unter diesen Worten.	II	74
Arzneiwissenschaft u. Jurisprudenz, gemeinf. Aufgabe	I	16	Volksgeist, Volkssprache . .	II	72 u. 73
Ärzte s. Fällige Gesundheitszeugnisse.			Wissenschaft	II	72 u. 74
Ählrecht	I	45 u. 58	Auslieferung	II	60
Auburn'sches Schweigsystem	II	493	Ausnahmegericht (vgl. Crimina extraord.) im Röm. Recht schon Spuren während der Republik	I	31
Aufforderungen, strafbare .	III	96	Ausschluß der Möglichkeit anders zu handeln	II	178
Aufford. zur Begehung strafbar. Handlungen	III	108 ff.	Aussetzung	III	463
Spezialfälle	III	112 ff.	Ausübung staatsbürgerlicher Rechte betreffende Verbrechen und Vergehen . . .	III	75 ff.
und zwar zu einer Handlung des § 82	III	112	Code pénal	III	77
zu militär. Ungehorsam .	III	114	Einleitung	III	75 ff.
Aufforderung zum Ungehorsam	III	101 ff.	gegen gesetzgeberische Versamml. (§ 105, 106)	III	78 ff.
Aufgabe der Gesetzgebung (vgl. dieses Wort), ausdrücklich zu bestimmen, in welchen Grenzen die Rechtsunkunde dem Vaien als Strafschließungsgrund zu Gute zu rechnen sei	II	212	Art des Angriffs	III	79
Aufklärungsperiode	I	91	Objekt	III	79
Auflass	III	135 ff.	„Unternimmt“	III	80
„Auflehnung geg. das Dogma der Hierarchie“ im späteren Canon. Rechte . . .	I	48	gegen Mitglieder gesetzgeberischer Versammlungen		
Auflehnung geg. die Obrigkeit s. Widerstand u. dgl.			Mittel des Angriffs	III	81
Aufbruch	III	129 ff.	Objekt	III	81
Aufsicht auf Fremde in Rom	I	30	Vollendung	III	89
„Auge um Auge“	I	18	Wirkung des Angriffes . .	III	82
Im Uebr. s. Talion.					
Ausland und Ausländer in Bezug auf Anwendung v.					

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Wahl- dann Stim-			Voraussetzungen	III	817ff.
recht betr.			Barbaren, Furcht Roms vor		
„öffentl. Angelegenheiten“	III	84	ihnen	I	35
„Stimmen“	III	83	u. 36		
Wahlbestechung betr.	III	88ff.	Estrafbestimmungen in Be-		
Wahlsälschung betr.			zug auf Verkehr mit ihnen	I	36
Handlung	III	87	Bauer	I	260
Subjekte	III	87	Baugesfahr	III	910
Außerdeutsche Strafgeset-			Bayerisches Strafgesetzbuch		
gebungen	I	144	von 1813	I	114
Belgien	I	201	115, 116 u. 317		
Dänemark	I	163	Bayerisches Strafgesetzbuch		
England	I	169	von 1861	I	116
Frankreich	I	185	117, 118, 119 u. 120		
Griechenland	I	221	Beamte, Disciplinarstrafu.	II	537
Holland	I	195	Beamtenenthörung f. Nöthi-		
Italien	I	205	gung zc.		
Nordamerika	I	178	Beamtenthum unter den By-		
Norwegen	I	159	zantinern	I	36
Portugal	I	218	Beamtenverbrech. zc. f. Amts-		
Rußland	I	225	verbrechen zc.		
Schweden	I	153	Beccaria	I	83
Schweiz	I	145	u. 270		
Spanien	I	215	Bedingte Entlassung aus der		
Türkei	I	222	Strafhaft	II	484
Außerord. Milderungsrecht	II	560ff.	Bedrohung	III	581ff.
Außerord. Strafmaß	II	549	Im älteren deutsch. Rechte	III	581
550 u. 551			Im römischen Rechte	III	581
Auswanderung, Verleitung			Reichsstrafgesetzbuch		
dazu	III	210	(§ 241)	III	582ff.
Aeusserungen	II	118ff.	Befreiung von Gefangenen	III	142
Autonomie der wissenschaftl.			Befriedete Sachen (Germ. R.)	I	59
Kritik gegenüber der Ge-			Begehungs- u. Unterlassungs-		
seßgebung	I	11	Verbrechen im Allgemeinen	II	120
Autorrecht f. Liter. Eigenth.			Begnadigung	II	629ff.
Badisches Strafgesetzbuch	I	111	Begräbnißverweigerung siehe		
112 u. 319			unter Verweigerung zc.		
Bambergensis v. Jahre 1507	I	63	Begriff des Verbrechens	I	4
Quellen	II	452	II	87ff.	
Bande	II	415	II	120	
beim Diebstahl	III	682	Begehungsverbrechen		
Banditenwesen in Rom	I	30	Begriffsbestimmungen in		
Bankerull	III	812ff.	Gesetzgeb. u. Wissenschaft	II	89
Betrügerisch. Bankerull	II	817ff.	Einteilungen nach		
Competenz der Landesge-			Rechtsverletzung	II	102
seßgebungen	II	12	Estrafmaß	II	98
Einfacher Bankerull	III	824	Im Uebrigen	II	105ff.
Kaufmännischer Bankerull	II	12	Formen der That		
Motive über den Grund der			Neußerungen	II	118
Nichtausdehnung auf Nicht-			Gedanken, Gesinnung	II	118
kaufleute	III	814	Gewalt	II	119
Nichtkaufm. Bankerull	II	12	Handlung	II	120
Estrafbarkeit des Bankerulls			Hinterlist	II	119
überhaupt, nicht bloß des			Unterlassung	II	119,
kaufmännischen?	III	813	u. 120		
Theilnahme	III	822	Gegenstand der That		
			Gesamtheit	II	117
			Persönlich. (Arbeitsfähig-		

	Pand.	Seite.		Pand.	Seite.
keit, Enthaltung von Aus- schweifung, Gesundheit) .	II	115	Begriff	II	379
Mangelnde Rechtsver- lehung	II	121	Negative Beibehaltung	II	391 ff.
Einwillig. d. Verletzten	II	127 ff.	Rücktritt	II	400
Gewalt als Pflicht	II	123	Tätigkeit des Gehilfen . . .	II	381
Gewalt als Recht	III	421	Beiseiteschaffung von Amts- akten, Amtsasservaten,	III	182
Notthstand	II	133 ff.	Amtsdepositen u. Urkund.		
Notwehr	II	137 ff.	Beiseiteschaffung, Zerstörung oder sonstige Entziehung v.	III	189
Staatliche Aberkennung .	II	126	verstrickten Sachen . . .	III	189
Wahnverbrechen	II	121	Bekanntmachung des Urtheils wegen Ehrverletzung auf Kosten des Verurth. . . .	II	503
"Missethat"	II	88		u. III	368
Polizeiüberletzung	II	96	Beleidigung im gemein-deutschen Recht	III	331
Rechtsgefährdung, Rechts- verletzung	II	93 ff.	im röm. Recht	I	30
Schuld	II	110		u. III	329
Systematik der Strafgesetzb. th.	II	102	Reichsstrafrecht	III	335 ff.
	II	108	Antragstellung	III	363 ff.
	III ff.	115	Antragstellung bei Beleidig- ung v. Beamten, Militär u. Religionsdienern . . .	III	364 ff.
That, Theilnahme	II	116	Bekanntmach. des Urtheils	II	503
Thäterschaft	II	111 ff.		u. III	368
Juristische Personen . . .	II	111	Einrede der Wahrheit . . .	III	360
Thiere	II	117	Retorsion	III	369
Unterlassungsverbrechen .	II	120	Estrafe	III	366
Verbrechen, Vergehen, Ueber- tretungen	II	98	Estrafverfolgung	III	363
Vorsätzlich oder unvorsätzlich	II	88	Thatbestand d. Sattungs- begriffs	III	337
Zucht- und Nüchternheit . .	II	88	Insbesondere Mittel . . .	III	342
Zurechnung	II	111	Objekt	III	337
Begünstigung im Allgem. u. Besonderen (§ 257 NEstrGB.) (Vgl. Hehlerei)	II	417 ff.	Willensrichtung	III	340
	III	735 ff.	Verleumdung Beleidig. Wechselseitige Beleidigung	III	352
Im German. Recht	II	420		III	365
Im Röm. Recht	II	419	Beleidigung des Andenkens Verstorbenen	III	272
Reichsstrafgesetzbuch, dessen bezügliche Geschichte	III	736		u. 357	
Begriff	II	417	Beleidigung der Regenten f. Majestätsbeleidigung.		
"Hehlerei"	III	739	Belgien	I	3
Keine Theilnahme	II	421		u. 201	
Nichtanzeige eines begange- nen Verbrechens	II	427	beneficium clericale	I	45
Estrafe	II	425	Bentham	I	83
Thatbestand	III	742		267 ¹ u.	436
	III	739	Gerechtierte Gewalt, unter- lassene Anwendung	II	123
Behinderung der Rechtspflege im Röm. R.	I	36	Gereicherungsverbrechen, begreifen Diebstahl u. Un- terschlagung, Raub u. Er- pressung, Begünstigung u. Hehlerei, Betrug u. Untreue Gemeinsame Streitfragen .	III	621
Beihilfe (Einzelnes f. unter Theilnahme)	I	70		III	622
In der C. C. C.	I	70		u.	623
Reichsstrafrecht	II	384	Bergwerke, Verurtheilung da- hin als Strafart unter den Imperatoren	I	33
Arten	II	379			
Ausschluß der culpa . . .	II	380			
	u.	380			

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Im Hebr. f. dampatio ad metalla.			Betrüglische Verleitung zum		
Bergwerksarbeit , neuere Zeit	II	440	Beischlaf	III	314
Berührungspunkte d. Str.R.	I	6	zur Ehe	III	277
Beschädigung an den Trägern			zum Selbstmord	III	417
des Verkehrs	III	893ff.	Beugung des Rechts f. unter		
und zwar an:			Amtsverbrechen.		
Eisenbahnen	III	896	Betrovundung , wohlwollende		
Gegenstände n, bestimmt			von der Criminalpolitik an-		
zum Gebrauch, Schutz oder			gestrebt	I	82
Verbrauch für Alle	III	900	Beweisfragen f. Strafproz.		
Telegraphen	III	897	Bewußtsein	II	153
Besondere gesetzliche Milde-			dessen Beziehung zu den		
rungründe (Provokation			Folgen der Handlung bei		
bei Körperverletzung und			(Polizei) Uebertretungen	I	5
Todschatlag)	II	552		u.	6
Besserungsanstalten , Dieci-			Biblische Vorschriften unver-		
plinarstrafwesen	II	539	bindlich für den Staat . . .	I	92
Besserungstheorie	I	92	Bigamie		
	u.	263	C. C. C.	I	70
Bestechung f. unter Amts-			R. Str. u. B.	III	289
verbrechen.			Blödsinn	II	251
Bestis objeci (vgl. Todes-			Blöße relative Strafan-		
strafe)	I	33	drohungen	II	549ff.
Bestrafung von Geistlichen			Näheres f. unter Strafan-		
nach Justinian. Recht	I	381	drohung.		
Bestrafungsrecht des Staats	I	3	Blutrache , Einfluß der Kirche	II	443
Betrug	III	750ff.	Blutrache im german. Recht	II	446
Im gemeindentlichen Rechte	I	72	Blutrache im jüd. Volkstamm	I	18
	u.	751	Blutschande	III	301
Im röm. Rechte	I	31	Brandenburgensis von 1516	I	68
	u.	750	Brandmarkung		
Im Strafgesetzbuch des			Canon. Recht	I	47
Deutschen Reichs	III	751ff.	German. Recht	I	64
Ausschluß d. rein passiv.			Brandstiftung, resp. Brand-		
Verhaltens	III	752	verursachung	III	870ff.
Causalität des Schadens	III	755	Altrom. Recht (XII Tafeln)	I	24
	u.	756	German. Recht	I	57
Chikanöse Prozeßführung .	III	756	53, 64.	III	872
„Entsteltg. v. Thatfachen“	III	752	Peinl. h. G. D.	III	873
Handlung des Betrogenen	III	763	Römisches Recht	III	871
„Irrthum erregt oder unter-			Strafgesetzbuch des D.		
hält“	III	755	Reiches	III	875ff.
Schein eines passiv. Ver-			Beweggründe	III	883
haltens	III	752	Er schwerte Brandstiftung	III	885
Eraße	III	777	Fahr lässige Brand-		
Täuschende Handlung	III	757	stiftung	III	887
„Thatfache“	III	753	Neue	III	883
	u.	754	Versuch, Vollenbung . . .	III	880
Unterdrück. v. Thatfachen	III	752	Braunschweigisches Strafge-		
Vermögensbeschädigung . . .	III	758	setzbuch		
Versuch und Vollenbung	III	772	Ansehen	I	89
„Vorspiegelung v. That-			Entstehung	I	104
fachen“	III	752	Strafrechtstheorie	I	318
Wissen und Wille	III	761		u.	319
Betrügerische Vermögensbe-			Bremen	I	88
schädigung im Röm. Recht	I	31	Bremisches Strafgesetzbuch	I	102
			Briefsheimlichverletzung .	III	843

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Briefmarkenfälschung (§ 275 RStrGB.)	III	809	Vergleich der Decretalen mit den römischen Constitutionen	I	48
Brunnen- u. Vergiftung u. Bürgerliche Ehrenrechte siehe unter Ehrenstrafen	III	904	— des Verlaufs des canonischen und germanischen Strafrechts	I	50
Bürgerliche Gerechtigkeits- theorie	I	276	Zauberer-Proceße	I	49
Bürgerliche Strafe.	I	333	Canonisches, Germanisches und Römisches Recht, Geltungsbereich i. Deutschland	I	67
Bußbücher, Bußcanon, Buß- ordnungen (kirchliche) . . .	I	43	Capitalstrafen des Römischen Rechts	II	440
u. II 442			Capitis dominatio	I	34
Buße an den Beleidigten auf dess. Verlangen nach Reichs- strafrecht (§ 188)	III	372	Capitularen s. Kapitularien		
Buße im alten kirchl. Sinne von Reue.	I	46	Carpjow	I	77
Das Weitere s. u. Kirchen- buße			u. 78		
Buße im Uebrigen s. Geld- buße, Privatbuße			Causalität bei Tödtung . . .	III	419
Bußerdugn. s. Bußbücher			Genossische Rüge wegen Mein- Gib	II	229
Casuistik verringert	I	89	Genossische Zucht	II	439
C. C. C., Constitutio Crimi- nalis Carolina	I	68	Censuren (canon. R.). . . .	I	46
Im Uebrigen s. Feinliche Halsgerichtsordnung u.			u. 47	II	441
Calombria	I	32	Charakter einer Gesetzgebung (vergl. Grundtypus u.)	I	10
u. III 253			Charakter der röm. Kaiser- konstitutionen	I	37
Canonisches Strafrecht (vgl. Justinianisches Recht in Bezug auf Verstrafung von Geistlichen)	I	39	Chemie, gerichtliche	I	16
u. II 441			Christenthum mindert bei sei- nem Eintritt wenig am römischen Strafrecht . . .	I	35
Ablasswesen	I	49	Christliches Begräbniß siehe unter Verweigerung u.		
u. 50			Christlicher Glaube, Grund- lage im Mosaischen Recht	I	17
Entwicklung zusammenh. mit der Stellung der Kirche zum Staat	I	4	Christliche Kirche im Orient zur Zeit des Zerfalls des römischen Reichs	I	39
Köster	I	49	Christlich-kirchl. Strafrecht im Mittelalter auf Grund- lage des Neuen Testaments	I	20
Grundtypus	I	41	E. im Uebrigen Canon. Strafrecht.		
45 u. 48			Cicero, Anklage- und Ver- theidigungsgesetzen	I	27
Herrenproceße	I	49	Civilrechtspflege, Verschieden- heit v. Strafrechtspflege.	II	561
Klosterwesen	I	43	Classenscheidung der Perso- nen unter den römischen Kaisern	I	31
Perioden der Entwicklung	I	40	Clerus, (vgl. Standesstraf- recht) der kirchlichen Straf- gewalt unterworfen	I	44
Rücksicht auf das Heiden- thum	I	42	Coccej	I	92
Scheidung von Laienstraf- recht u. geistlichem StrR.	I	40	93, 94 u. 95		
Selbstanklage.	I	41	Code pénal v. 1810	I	188
u. 42			u. 317		
Sendgerichtliche Strafzucht .	I	40	Abänderungen und Nach- tragsgesetze	I	190
Strafmittel	II	441			
Sünde	I	41f.			
Verfall, Mittelschuld an Gram- samkeit der Rechtspflege . .	I	48			
u. 49					

	Band	Seite		Band	Seite
Codex Juris Bavarici 1751	I	84	maßlose Ausdehnung in der		
Codex Justinianaeus	I	37	Räuberzeit	I	34
— Theodosianus	I	37		u. 39	
Codifikation im Allgemeinen	I	8	im germanischen Recht der		
	u. 2		späteren Zeit	I	58
Commentirung der Gesetze	I	11	peculatus	I	29
Commissiöndelikte, Versuch	II	286	plagii	I	29
Competenz der Reichsgesetz-			receptatorum	I	32
gebung <i>zc. s. unter Reichs-</i>			repetundarum	I	26
recht und Landesrecht.				u. 27	III 724
Complot	II	409	residui	I	29
Moderne Anschauungen	II	413	stellionatus	I	32
Versuch	II	288		u. 31	III 571, 750
Compositio, Compositionen-			termini moti	I	32
system, German. Recht	I	54	vis	I	26
	61 u. 64	II 446		u. 28	III 569, III 588
Canon. Recht	I	50	Crimina extraordinaria	I	31
	u. II	443		u. 32	II 420
Römisches Recht	I	54	Crimina privata, publica	I	31
	u. 61			u. 37	
Concurrenz siehe Zusammen-			Criminalpolitik	I	12
fluß.				u. 82	
Conkurs siehe Bankerutt.			Criminalpolitische Literatur		
Concussio	I	32	des 18. Jahrh. Einfluß	I	82
	u. III	724	„Criminalrecht“	I	4
Confiskation (vergl. Vermö-			Criminalrechtlich (im engeren		
gensconfiskation)	I	62	Sinn)	I	12
	II 439 u.	512	Croston'sches System der		
Confiskation einzelner Ge-			Zwischengefängnisse	II	495
genstände	II	514	Culpa (vergl. Fahrlässigkeit).		
Confiskation von Druck-			Einfluß des Röm. Rechts		
sachen	II	515	auf das German. Recht	I	65
— wegen Nachrunds	II	517	Entwicklung im germ. R.	I	53
	u. III	1041	Gemeinrechtl. Theorie		
Confiskation des Lebens	I	64	culpa dolo determinata		
Constitutio criminalis There-			(Kernerbach)	II	205
siana	I	84	Reichsstrafrecht		
Constitutiones, wichtigste	I	35	Ausschluß bei Beihilfe	II	379
Conventionalstrafrecht	I	4		u. 380	
Corporationsbedienstete, Dis-			Culpöse Schadenszufügung		
ciplinärstrafwesen	II	537	nach Röm. Recht	I	32
Corpus juris			Damatio in metalla (vergl.		
Inhalt in Bezug auf die			Bergwerkarbeit zc.)	I	33
leges judic. publ.	I	27		II 439	440
Crimen			Dänemark	I	163
abigeatus	I	31	Degradatio (canon. Recht)	I	47
ambitus	I	26		u. II	444
	u. 28		Delicta ecclesiastica	I	44
annonae fraudatae	I	29	— mere saecularia	I	45
dardanariatus	I	32	Delicta mixta	I	45
expilatae hereditatis	I	32	Delicta privata	I	4
falsi	I	26	Deliktshlagen (vgl. Privat-		
	u. 29	III 750 u. 786	buße zc.) in Rom	I	31
fraudatae annonae	I	29	Deportation im Englischen		
majestatis	I	26	Recht	II	494
	u. 28		— im Französischen Rechte	II	496

	Band.	Seite.
Deportation im röm. Rechte . . .	I	33
— im russischen Rechte . . .	II 439 u.	440
Depositio (canon. Recht) . . .	I	47
Deutscher Juristentag in Erster Session 1860 beschließt auf Antrag Kräwels die Wiederherstellg. eines einheitlichen Strafrechts . . .	I	90
Deutsches Reichsstrafrecht s. Reichsstrafrecht.		
Deutschlands Strafrechtszustände Ende 15. Jahrh. von d. allertraurigsten Art	I	67
Dialektische Nothwendigkeitstheorie . . .	I	287
Diebstahl . . .	III	621 ff.
Im german.-deutsh. Recht . . .	I	70
Im röm. Recht . . .	u. III	627
Im Strafgesetzbuch d. deutschen Reichs . . .	I	31
Antragsberechtigter bei d. privilegierten Diebstahl	u. III	625
Begriff u. dess. Elemente	III	628 ff.
„Fremde bewegl. Sache“	III	712
Fremder Gewahrsam	III	628 ff.
Nachtheiligkeit der Zueignung . . .	III	633
Begabung der Sache . . .	III	636
Zueignungsabsicht . . .	III	653
Vereicherung auf fremde Kosten . . .	III	642
Gewaltanwendung gegen Personen (vgl. Raub) . . .	III	649
Gewinnsucht, Motiv der Handlung . . .	III	658
Privileg. Diebstahl (§ 247 RStGB) . . .	III	655
Schwerer Diebstahl . . .	III	709
§ 41 ff. 674 ff.:		
Auf Reise u. Transport	III	672 ff.
Banden . . .	II	415
Bewaffnet . . .	u. III	682
Eindringen . . .	III	680
Einfsteigen . . .	III	674
Kirchen Diebstahl . . .	I	70
Nachschlüssel . . .	u. III	674
Nächtlich . . .	III	679
Estrafe d. schwer. Diebst.	III	683
Versuch d. schweren Diebstahls . . .	III	686
Estrafe d. einfach. Diebstahls	III	684
Theilnehmer bei dem priv. Diebstahl . . .	III	669
	III	713

	Band.	Seite.
Urkundendiebstahl . . .	III	668
Versuch und Vollendung . . .	III	664
Wiederholter Diebstahl . . .	III	686
Disciplinargewalt in Strafanstalten . . .	I	5
Disciplinarstrafen bei Corporationsbediensteten und Staatsbedienten . . .	II	533 ff.
Disciplinarstrafen geg. Untersuchungsgefangene . . .	II	539
Disciplinarstrafen in Befehlungs- u. Strafanstalten	II	539
Disciplinarstrafrecht . . .	III	935 ff.
Disciplinargewalt gegen Beamte . . .	I	4
— im Heere . . .	u. I	5
Dolus		
Entwicklung im röm. R.: Ueberwiegen zur Zeit der judic. publ. . .	I	27
„dolus pro facto accipitur“	I	31
Germanisches Recht: Einfluß des röm. Rechts . . .	I	65
Gemeinrechtliche Doktrin		
Dolus alternativus . . .	II	187
(culpa determinata) . . .	(II)	205
determinatus . . .	II	187
eventualis . . .	II	187
generalis . . .	II	187
beim Versuch . . .	II	313 ff.
indeterminatus . . .	II	187
indirectus . . .	II	187
praemeditatus . . .	II	187
repentinus . . .	II	187
subsequens . . .	II	187
Reichsstrafrecht:		
dolus eventualis . . .	II	217
dolus generalis . . .	II	207
Formen des Dolus aus den letzten 100 Jahren, außerordentlich in Bedeutung gemindert . . .	II	187
Wortbezeichn. „Dolus“ (statt „Voratz, Absicht, böse Absicht“ etc.) nicht beizubehalten . . .	II	189
Dolum vi introire . . .	I	30
Edicta , als Organe der Strafrechtsfortbildung . . .	I	33
Ehe .		
Estrafgesetgebung zu deren Schuß unter den Byzantin. . .	I	36
Ehebruch , im canon. Recht . . .	I	45

	Band.	Seite		Band.	Seite
C. C. C.	I	70	Verkürzung der Gläubiger		
im röm. Recht (Byzantiner)	I	36	bei Zwangsvollstreckung .	III	834
	u.	37	Wegnahme eigener Sachen		
Reichsstrafrecht. . .	III	295	(furtum possessionis) . .	III	835
Ehre	II	501	„Wilddiebstahl“	III	839
Ehrenhaftigkeit, Unehren-			Eigenthumsverbrechen . .	I	91
haftigkeit von Missethater	I	60		u.	92
	u.	64	Begriff	III	621
Ehrenrechte-Verlust . . .	II	504	Bestrafung im Mosaischen		
Im Uebr. f. unter Ehren-			Recht	I	18
strafen.			Relativ hohe Ausbildung in		
Ehrenstrafen.			den german. Volksrechten	I	53
Im röm. Recht	II	440	Verstärkung d. Eigenthums-		
	u.	441	schutzes in der lehnrecht-		
Im späteren german. Recht	I	60	lichen Periode d. german. R.	I	59
Modernes, R Str R.	II	500ff.	Einfacher Diebstahl nach den		
Entzieh. einzeln. Ehren-			XII Tafeln	I	24
rechte von Fall zu Fall	II	505	Im Uebr. f. unter Diebstahl.		
Gerechtlicher Verweis . .	II	503	Einfluß d. Geisteskrankh. .	II	220
Lebenslänglichkeit nicht .	II	506	Eingriffe in ein Amt . . .	III	173
Oeffentl. Bekanntmach. des			Einheit des deutsch. StrR.		
Estrafurtheils weg. Ehr-			vollendet mit 1. Jan. 1872	I	90
verlegg u. Verleumdung			(Vgl. Deutsch. StrGB.)		
auf Koss. d. Verurtheilten	II	503	Einrede der Wahrheit bei		
Rehabilitation	II	506	Beleidigung	III	360
Unfähigkeit zur Urkunde-			Einzelnere Ehrenrechte Ent-		
zeugenschaft	II	507	ziehung von Fall zu Fall	II	505
Unfähigkeit zur Zeugnisch.	II	507	Einzelhaft	II	478
Verhältniß z. Moralischen			u. 483ff. 492ff.	504, 539	
Ehre	II	508	Einziehung f. Confiscation.		
Verlust der bürgerl. Ehren-			Einziehung des Lebens . .	I	64
rechte	II	504	Eisenbahnschädigung . .	III	896
Ehrlose (spät. german. Recht)	II	58	„Glend“	II	446
	u.	61	Elterliches Erziehungsrecht	II	125
Ehr- u. Rechtlosigkeit . .	I	91	Emenda	II	447
	II	452	u.	449	
Ehrverletzung im röm. Recht	I	30	Engelapödische Stellung des		
Moderne, R Str R.			Estrafrechts	I	9
Bekanntmach. d. Urtheils			England	I	3
auf Kosten d. Verurtheilten	II	503		83 u.	169
Im Uebr. f. unter Beleid.			Englisches Strafrecht . . .	I	169
Eidesbruch	III	242	Litteratur	I	177
Eideskreuz als Gegenstand des			u.	178	
Verbrechens	II	117	Entführung	III	607ff.
Eigennutz (§ 284ff. R StrGB.)	III	826	Im canen. Recht	III	610
Anborennahme v. Contrab.	III	842	Im gemein. deutschen Recht	III	611
Aneignung verchoss. Mun-			Im röm. Recht	I	36
ition	III	838	u.	III	609
Entlaufen mit der Heuer .	III	843	R StrGB. (§ 236 u 237)	III	614
Falsche Waarenzeichnung	III	830ff.	Enthausen als ehrl. Todes-		
fischen und Krebsen . . .	III	842	strafe	II	451
Gewinnfichtige Benutzung			Entweichung v. Gefangenen		
des Leichtsinns und der Un-			Röm. Recht	I	32
ersahrenheit Minderjähr.	III	845	Entwickelungsgeichichte des		
Glücksspiele	III	827	Canon., Mosaisch. u.		
Jagd	III	839	Römisch. StrR. f. unter		
Letztetien	III	828	Canon. StrR. etc.		
Unberechtigtes Zagen . .	III	839	Entwickelungsgeichichte des		

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
deutsch. StrM. f. unter			Einreihung der Novellen		
„Gemein. deutsch. StrM.“			nach Zwischenräumen . . .	I	9
„Reinliche Hals-OD.“ u.			Exaltationszustände . . .	II	243
„MStrGB“. Vergl. dazu			Excessus mandati bei An-		
„Uebersicht der Partikular-			stiftung . . .	II	353
gesetzgebungen“.			Excommunicatio major, min.	I	46
Entziehung ein z e u. Ehren-				II, 443 u.	444
rechte von Fall zu Fall .	II	505	Exemption	I	58
Epidemien , Maßregelnverleß.	III	868	Exilium altröm. Recht . .	I	23
	906 u.	907	seit den XII Tafeln in		
Erfolg , außerhalb u. inner-			der Præris milde . . .	I	24
halb der Berechnung . .	II	204ff.	— zur Zeit d. <i>leges judic.</i>		
Erfolg , irrig od. unzureichend			publ.	I	26
berechnet	II	205	Expiatio	I	232
Ergänzung des Gesetzes im			Extraordinaria cognitio (vgl.		
Wege der Analogie (vgl.			crimina extraordinaria) .	I	31
Auslegung zc)	II	76			
	bis	84	Fahrende Leute	I	58
Anschluß der Analogie in			Fahrlässige Brandveranlas-		
Beziehung auf Ueberra-			sung	III	887
gung von Privilegien be-			Fahrlässige Straftthaten .	II	121
günstigender oder obiofer				u.	243
Natur überhaupt, sowie			Fahrlässige Tödtung . . .	III	469ff.
insbesondere auf Viel-			Grenze der Schuld nach der		
fältigung der			Individualität d. handelnden		
Antragdelikte	II	84	Person und ihrem Bil-		
Delikte	II	81	dungsstand	III	469
Rechtsfolg. gewiss. Haupt-			Steigerung d. Strafbarkeit		
strafen od. Verbrechen-			auf Grund des Amtes,		
arten	II	84	Berufes und Gewerbes .	III	471
Estrafanschließungsgr. .	II	82	Verantwortlichkeit d.		
Estrafmilderungsgründe .	II	83	Unternehmers f. seine		
Estrafscharfungsgründe .	II	83	Arbeiter und Bediensteten	III	470
Bedingung derselben, daß			Fahrlässigkeit	II	173ff.
die Durchführ. v. Rechts-			Ausschluß bei Beihilfe . .	II	379
vorschriften die Entschei-				n.	380
dung einer prinzipiellen			Ausschluß der Möglichkeit		
Frage voraussetzt, welche			anders zu handeln . . .	II	178
innerhalb des positiven			Begriff und Wesen . . .	II	179
Rechts sich nicht entschieden			Bei Meineid	III	243
findet	II	77	Grenzbestimmung zwischen		
Nothlage des Richters . .	II	79	Vorsatz und Fahrlässigkeit	II	215ff.
Erpressung	III	724ff.		u.	469
Im römischen Recht . .	I	27	Keine bei Versuch	II	284
	u.	724	Kern der Strafbarkeit liegt		
Im Strafgesetzbuch d.			in dem Mangel an Auf-		
Deutschen Reichs . . .	III	725ff.	merksamkeit	II	182
Versuch und Vollendung .	III	734		u.	183
Error in objecto	II	174	Steigerung d. Verantwort-		
Error in persona	II	174	lichkeit auf Grund eines		
	u.	414	Amtes, Berufes oder Ge-		
Error in substantia . . .	II	174	werbes	III	471
Erziehung f. Eterliche zc,			Verantwortlichkeit d. Unter-		
Schulzucht zc.			nehmers für seine Arbeiter		
Ethik in ihrer Betheiligung			und Bediensteten . . .	III	470
am Strafrecht	I	14	Vorsatz und Fahrlässigkeit	II	177
Evidenzstellung des Textes				u.	178
der Gesetzbücher unter					

	Band	Seite.		Band.	Seite.
Falsche Anschuldigung			Formelle Zurechnung . . .	II	568
Im gemeinen und partikularen deutschen Recht . .	III	254	Formen der Geisteskrankheiten . . .	II	236
Im röm. Recht . . .	III	253	Fortgesetztes Verbrechen . .	I	575
Reichsstrafrecht . . .	III	255	Frankfurt a. M. . . .	I	88
Falsche Beurkundung (§ 271 St. G. B.) . . .	III	803	Frankfurter (a. M.) Straßengesetzbuch . . .	I	102
Falsche Gesundheitszeugnisse (§ 277 St. G. B.) . .	III	811	Frankreich . . .	I	3
Falsche Voraussetzungen . .	II	156		u.	185
Falsche Waarenbezeichnung .	III	830 ff.	Strafrechtslehre der Revolution . .	I	317
Fälschung			Französische Juristenschule XVI. Jahrhunderts . .	I	74
Im röm. Recht: von Münzen, Testamenten, Urkunden, Zeugnissen . . .	I	29	Französisches Proceßgesetz Franz I. von 1539 . .	I	70
Im gemeinen deutschen R. seit C. C. C. . .	I	72	Französische Revolution . .	I	187
Im Uebrigen s. Urkundenfälschung.			Franzöf. Strafrecht, Einfluß — — Literatur . .	I	89
Fälschung von gestempelten Briefcouverts, Post- und Telegraphen = Freimarken, Stempelabdrücken, Stempelblanketten, Stempelmarken (§ 275 St. G. B.)	III	809	Fredus . . .	I	54
Falsum s. crimen falsi.			Freiheitsberaubung (§ 239 St. G. B.) s. unter Gefangenenhaltung.		
Falsum als Grundform . .	I	26	Freiheits- oder Geldstrafe, Wahl . . .	II	522
Familienrecht im altrömisch. Straf-Recht . . .	I	23	Freiheitsstrafe des Reichsstrafrechts . . .	I	55
Familienrechtlicher Grundtypus des altröm. Strafrechts . . .	I	23		II	436 u.
Fehderecht (vgl. Privatfehde)	I	53	Freiheitsstrafe i. canonischen Recht . . .	I	47
	u.	64		II	443 u.
Felonie . . .	I	64	Im germanisch = deutschen Recht . . .	II	454
Festungshaft (vergl. Curat. d. d.) . . .	II	478	Im mosaischen Recht . .	I	19
Feuerbach . . .	I	95	Im römischen Recht . .	I	23
	115, 116, 260 u.	268		33 u. 36.	II
Feuerzeichen zur Sec. Verlegung . . .	III	903	Freiwilliger Ersatz als Milderungsgrund . .	II	569
Fichte . . .	I	271	Fremde Str. Gesetzgebungen s. unter Außerdeutsche u.		
Filangieri . . .	I	83	Fremdes Recht zu verbannen .	I	92
	u.	257	Friede (german. Recht) . .	I	54
Fischen und Krebsen . . .	III	842		u.	55
Fluch s. Verfluchung.			Friede als Gegenstand des Verbrechens . .	II	117
Fluchen seit C. C. C. . .	I	72	Friedebetroh. Anreizungen .	III	168
Flucht des Verbrechers . .	I	55	Friedensgeld . . .	I	54
Folter . . .	I	49		u. 54 ³	II
63, 67, 72, 83, 91. II	443, 454		Friedensbruch (späteres german. Recht) . . .	I	55
Aufhebung durch Friedrich d. Großen . . .	I	73	Friedloserklärung . . .	I	55
Form der Handlung zur Zeit der judic. publ. im Verdergrund . . .	I	26	Friedlosigkeit . . .	II	1261
Formales Strafrecht . . .	I	3	Friedrich der Große . .	I	73
Formelle Verbrechen, Verfolgung . . .	II	286		91 u.	92
			Fusionsystem für Gefängn.	II	495
			Gaunerwesen am Schlusse d. Mittelalters . . .	I	64
			— um die Zeit der C. C. C.	I	73

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
„Gedanken sind zollfrei“, aber nur so lange sie nicht geäußert sind	II	118	Krankhafte Veränderungen der Gemüthsstimmung u. des Vorstellens	II	229ff.
Gefangenen-Befreiung	III	142	— — der Willenshätigkeit	II	232ff.
Gefangenen-Entweichung im röm. Recht	I	32	Mania	II	239
Gefangenen-Meuterei behufs Selbstbefreiung	III	143ff.	Melancholie	II	239
Gefangenhaltung	III	587ff.	Paralytischer Wöthsinn	II	248
Im gemein. deutsch. Recht	III	589	Psychologische Analyse der That	II	258
Im röm. Recht	III	588	Schwächezustände	II	251
Restr. G. V. (§ 239)	III	590	Simulation	II	258
Gefangenschaft = Strafe f. Gefängnißstrafe.			Töbucht	II	239
Gefängnißanstalten (im weiteren Sinne), deren Einrichtung	II	492ff.	Ursachen und Verlauf der Geisteskrankheiten	II	236ff.
Zwang zur Arbeit	II	486ff.	Verrücktheit	II	251
Gefängnißreformbewegung seit 1830	I	89	Verwandte Zustände zu den Geisteskrankheiten:		
	II	492ff.	Affekte	II	263
Gefängnißsysteme	II	492ff.	Gelüste der Schwangeren	II	263
Gefängnißstatistik	I	13	Leidenschaften	II	263
Gefängnißstrafe im weiteren Sinn.			Nachtwandeln	II	263
Im canon. Recht	I	47	Schlaftrunkenheit	II	263
u. II 443, 445			Trunkenheit	II	263
Im german. deutsch. Recht	II	453	Wahnsinn	II	239
Im mosaischen Recht	I	19	Geisteskrankheiten, allgem. Beziehung zum Str. R.	I	15
Im röm. Recht	II	439	Geistliche, Bestrafung nach Justinianischem Recht	I	381
Gegen Nothstand keine Nothwehr	II	144	Geistliche privilegiert unter den Byzantinern	I	36
Gegen Nothwehr keine Nothwehr	II	144	Geistliche, Verbrechen und Vergehen f. unter Antöverbrechen, Kanzelnußbrauch, Religionsfriedensstörung.		
Geheimnißverletzung (§ 300 Restr. G. V.)	III	844	Geistliches Strafrecht (vgl. Laienstrafrecht, Standesstrafrecht)	I	40
Val. Briefgeheimnißverlegg.			Verwahrung in der Karoling. Monarchie	I	43
Geisteskrankheit im Verhältnis zur Zurechnungslehre	II	219ff.	Selbbufte, im canon. Recht	I	47
Analyse der That	II	258	u. 50		
Ausgänge der Geisteskrankheiten	II	238	Im german. Recht	I	54
Begriff und Wesen	II	227ff.	u. 61		
Wöthsinn	II	251	Epätere Surrogate	I	56
Dauer d. Geisteskrankheiten	II	238	Im röm. Recht, älteste Zeit	I	24
Depressionszustände	II	239	Zur Zeit der leges judic. publ.	I	26
Diagnose der Geisteskrankheiten	II	255ff.	Geldstrafe	II	519
Allgemeine	II	255	Umwandlung in Gefängniß	II	491
Einsluß im Allgemeinen	II	165	Gelährtes Handwerk	I	74
u. 166.	II	220ff.	Geltungsbereich des Canon., German. u. Röm. Rechts in Deutschland	I	67
Epilepsie	II	248	Gelüste der Schwangeren	II	263
Exaltationszustände	II	243	Gemeines Deutsches Strafrecht seit d. Peinlichen Halsgerichts-Ordnung.		
Formen der Geisteskrankh.	II	236ff.			
Grade des Einflusses	II	224ff.			
Hypochondrie	II	239			
Idiotie	II	251			

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
von 1532. (Diese selbst s. unter besonderem Wort.)			Gefährdung d. Träger d. Weltverkehrs (Eisen- bahn-Telegr.)	III	893
Carpzw	I	77	Ineinandergreifen verschie- dener Momente	III	867
	u.	78	Erregung bestehender Nothstände (Epi- demien, Krieg, Noth, Vieh- seuchen)	III	906
Criminalpolitische Literatur	I	82	Ueberschwemmung	III	889
und Schulcinfluß	I	82	Uebertretungen	III	869
Cinfluß der ausländischen Doctrin auf den Gerichts- gebrauch	I	74		u.	889
Friedrich der Große	I	73	Unterlassungen	III	866
Geist der Aufklärung und Milde besonders in der Ge- richtsübung seit Anfang des 18. Jahrh.	I	73	Vorsatz	III	864
Grotius	I	73		u.	868
Literatur s. unter diesem Worte.			Geminderte Zurechnungs- fähigkeit.	II	158
Naturrechtliche Doctrin	I	80		u.	567
	u.	81	Gemischte Strafrechtstheo- rien	I	303
Systematische Behandlung d. Strafrechts in der Wis- senschaft, deren Beginn	I	80	Kritik	I	314
	u.	81	Gemischte Verbrechen (canon. Recht)	I	45
Thomasius	I	80	Genfer Classifikationsystem	I	493
Verhältnisse im 18. Jahrh. und zwar an dess. Anfang um Mitte desselben	I	73	Gerechtigkeitstheorien	I	243
	I	74	Gerichtliche Medicin	I	15
Wendepunkt im Jahre 1848, Forderung der Rückkehr zu einem gemeins. Strafrecht für ganz Deutschland	I	89		u.	16
Zertrümmerung des alten gemeinen Rechts am Ende des 18. Jahrh. vollendet	II	84	Gerichtlicher Verweis	II	503
Gemeingefahr als gesetzgebe- rischer Gesichtspunkt im römischen Recht.	I	6	Gerichtsgebrauch in Deutsch- land seit C. C. C.	I	71
	30 u. 31.	III	72 u. 73		
Gemeingefährl. Verbrechen und Vergehen (§ 306–330 RStrGB.)	III	859ff.	— außer Zusammenh. mit der Wissenschaft	I	85
Ausschluß einer (besonderen) Absicht	III	866	— kann nicht die Gesetz- gebung ersetzen	I	82
Baugefahr	III	910		u.	92
Brandstiftung	III	870	Gerichtsgebrauch keine Straf- rechtsquelle	I	8
Dolus	III	864	Gerichtspraxis im mosaischen Recht	I	20
	u.	868	Geringe Leute im älteren deut- schen Strafrecht	I	58
Einsicht bei Minderjährigen	III	869		II	450
Fahrlässige Brand- verursachung	III	887	Germanenthum im 6. Jahrh. herrschende Macht	I	52
Fälschung von Lebens- mitteln	III	904	German. Staats-Entwickel., Höhepunkt	I	53
Gefährd. an Gegen- ständen bestimmt zu Ruß u. Schuß Aller (Land- und Wasserwege, Sicherheit der Schifffahrt)	III	900	Germanisches Strafrecht; Germanisches Strafrecht bis z. Peinlich. Halsgerichts- Ordnung von 1532	I	51
				u.	II 446
			Aufstellung v. Surrogaten für die alte Geldbuße	I	56
				u.	II 449
			Culpa und Dolus in den Volksrechten nicht geschle- den	I	53

	Band.	Seite.		Band.	Seite	
Composition ist nach den Volkrechten in der Regel, ausnahmsweise die Vernichtung des Verbrechens die Rechtsfolge der That	I	54 u. 55	Scheidung von Reichsrecht und Sonderrecht	I II	53 449	
Eigentumsverbrechen i. d. Volkrechten relativ höher ausgebildet	I	54	Schwäche der kaiserlichen Macht verbind. ein Reichsstrafrecht	I	57	
Einfluß der römischen Culturelemente v. Anfang an	I	52	Städtisches Strafrecht im Mittelalter	II	450	
Einfluß des röm. Rechts bei seinem Eindringen in Deutschland	I	62 63 u. 65	Steigen der Unsicherheit seit Eindringen des römischen Rechts	III	64	
Einfluß d. Treue d. Lehnrechts auf das spätere germanische Recht	I	59	Die Strafe besteht nach den Volkrechten in der Regel in Schadenersatz u. Buße, ausgedrückt in Geld, ausnahmsweise in Vernichtg. des Schuldigen	I u. 55. II	54 446	
Entwicklung im Allgem.	I	51 u. 52. II	446	Strafen und Strafmittel in der lehnrechtl. Periode	I 61 u. 62. II	60 450
Entwicklungsperioden	I	51	Surrogate für die alten Geldbußen i. späterer Zeit u. Fortbildung d. Strafmittel überhaupt	I u. 60. II	56 449	
Frieden nach d. Volkrechten	I	53 u. 55	Uebelbeleumdete und geringe Leute	I u. II	58 450	
Friedensbruch	I	55 u. II	446	Umbildung des Strafrechts in der lehnrechtl. Periode durch den lehnrechtlichen Begriff der Treue, Neuschaffung kirchlicher Verbrechen	I	59
Friedensgeld (fredus)	I	54 u. 54 ³ II	447	Untergang des alten germ. Beweisrechts	I	64
Friedlosigkeit	I	55 II 126 ¹	447	Unterscheidung v. causae majores und minores in den Kapitularien	I	56
Lehnrechtliche Periode n. Untergang der Volkrechte charakterisirt sich durch Absonderung d. Gesellschaftsklassen und Auseinanderfallen des Staatsverbands, Hauptveränderungen in derselben	I	57 58 u. 62. II	449, 450	Bereinzelung des geistlichen, ländlichen und städtischen Rechts in der lehnrechtl. Periode	I	58
Motive und sittl. Färbung der That berücksichtigt	III	408	Verschiedenheit d. einzelnen Volkrechte	I u. II	52 449	
Essentielle Strafen, Reime	II	446 447 u. II	452	Der Versuch von den Volkrechten ausgeschlossen	I	53
Privatbuße-Wandelung	I	64 u. II	452	Wandelung bezüglich der Privatbuße und Steigerg. des öffentlichen Strafrechts überhaupt	I u. II	64 452
Private Natur des altgermanischen Strafrechts in zweifachem Sinne	I	54	Wedde, Wette.	I u. II	61 447	
Quellen	I	52	Weiterbildung des Strafrechts der Volkrechte	I	56	
Racherecht des Verletzten und seiner Familie	II	446				
Reception der Folter	I	63				
Reichsstrafgesetze aus der lehnrechtlichen Periode	I	57 u. 58 II	449			
Schade und dessen Bemessung nach den Volkrechten	I	53				
German. Strafrecht (Fortf.)						

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Wergeld, Wergeldsystem	I	53	sequenz für die Ausle-		
u. 61. II	447		gung	II	70
Wirksame Vorsorge f. Ver-			Vorgeschichte (Materialien)		
folgung des Verbrechers			des Gesetzes	II	73
in den Kapitularien	I	56	Gesetzbuch (vgl. Codification).		
u. II	449		Evidentstellung d. Textes		
Zustand d. Strafrechts Ende			unter Aufnahme der No-	I	9
des 15. Jahrhunderts von			vellen in Zwischenräumen		
der allertraurigsten Art	I	67	Revision in Zwischenräu-	I	9
Germanisches und römisches			men	I	9
Strafrecht in Wechsel-			Gesetzesanalogie	II	74
wirkung	I	65	Gesetzgebung (vgl. Aufgabe		
Germanisches, canonisches			u. Gesetz).		
und römisches Recht.			Erläuterung derselben durch		
Geltungsbereich derselben in			die Wissenschaft für die		
Deutschland	I	67	Richter behufs Anwendung	I	11
Geschichte als Hilfswissenschaft			Gerichtsgebrauch (vgl. die-		
des Strafrechts	I	12	ses Wort), Verhältniß zur		
Geschichte des canon., mosai-			Gesetzgebung	I	92
schen und römischen Rechts			„Oberrichterliche Gewalt“		
f. unter „Canon. Recht“			in Rom an Stelle der Ge-		
u. f. w.			setzgebung	I	30
Geschichte d. deutschen Straf-			u. 31		
rechts	I	17	Sprache.	I	10
bis 143			11 u. 92. II	70, 72, 73	
Im Uebrigen f. unter „Ger-			Vorbereitung der Gesetze-		
man. Strafrecht“, „Pein-			gebung	I	11
liche Halsgerichtsordnung“			u. II	74, 75	
u. „Reichsstrafgesetzbuch“			Gefinnungen.	II	113
Geschichtsapologische Be-			Gesundheitszeugnissfälsch.		
trachtung des Strafrechts	I	12	(§ 277 RStrGB.)	III	811
Geschlechtsverbrechen.			Getreidezufuhr in Rom	I	29
Canonisches Recht	I	45	Gewalt als Berufspflicht	II	123
C. C. C.	I	70	Gewalt als Recht	II	125
Mosaisches Recht	I	18	Gewalt als Strafausschlie-		
Römisches Recht	I	36	hungsgrund	II	355
u. 37			(Vgl. Verbrecherischer Wille		
Geschriebenes (Straf-) Gesetz	I	7	u. vergl.)		
u. 8			Gewalt des Hausberrn im alt-		
Gesetz (vergl. Auslegung u.,			römischen Recht.	I	122
Gesetzgebung).			Gewaltthätigkeit		
Auslegung	II	67	Gewaltthätigkeit beim Dieb-		
bis 75			stahl (vgl. Raub)	III	722
Außerer Erforderniß eines			Gewaltthätigkeit gegen das		
Gedankens mit Gesetzes-			öffentliche Recht, allgem.		
kraft ist die verfassungs-			Sicherheit oder Rechtskreis		
mäßige Vereinbarung	II	68	der Privatpersonen.		
u. 69			Römisches Recht.	I	28
Entsprechender Ausdruck d.			Gewedde f. Wette.		
gesetzgeberischen Willens-			Gewerbestratgesetzgebung	II	121
meinung	II	70	Gewerbsentzug (als Strafe)		
Mangelnder Ausdruck	II	68	den Landesgesetzgebungen		
u. 69			verfaßt	II	14
Redactionsvergehen	II	70	Gewerbsmäßigkeit des Ver-		
Unvollkomm. Ausdruck	II	69	brechens (vergl. Zweck in		
u. 69 ^b			Fortsetzung)	II	200
Vielköpfigkeit des heuti-			u. 201		
gen Gesetzgebers, Con-					

	Band.	Seite.		Band	Seite.
Gewinnfällige Benutzung des Krichsinns und der Unerfahrenheit Minderjährriger	III	845	Grenzmarkenunterdrückung (§ 274 RStrGB.)	III	806
Gewissensfreiheit gegenüber dem Bekenntniß	I	92	Griechenland	I	221
Gewohnheit.			Griech. Anschauungen (Aristoteles, Plato)	I	244
Im Allgemeinen	I	7	Grotius (Groot)	I	73
Germanisches Recht.	I	58		u.	251
Römisches Recht.			Grundformen der Verbrechen zur Zeit der judic. public.	I	26
Zur Zeit des Untergangs der Republik keine rechtsbildende Macht geblieben	I	27	Grundtypus des canon. StrR.	I	41
Gewohnheitsmäßiges Verbrechen, verschieden von gewerbsmäßig. Verbrechen	II	201		47, 48, 49	u. 50
Gewohnheitsrecht im Strafrecht	I	7	Grundtypus des germ. Rechts in d. lebensrechtl. Periode	I	62
	u.	8	Grundtypus des röm. StrR. in der ältesten Zeit	I	23
Gifthandel in Rom	I	30	In der Periode der leges judic. publ.	I	26
Gismord, geschichtliche Entwicklung	III	557	Unter den Kaisern	I	33
Im Uebrigen f. u. Körperverletzung, Tödtung u.			Inbes. den Byzantinern	I	36
Gläubigerverkürzung bei der Zwangsvervollstreckung	III	834		u.	37
Glosse	I	66	Gruppen der deutschen Particularstrafgesetzbücher	I	128
Glücksspiele (§ 284 RStr.)	III	327		u.	129
Gmelin	I	257	„Gut gegen Gut“ (Nothstand)	II	132
Gottesdienststörung			Güterschutz Inhalt d. StrR.	II	115ff.
Röm. Recht	I	36	Guter Glaube nützt, wo Rechtswidrigkeit als Thatbestandtheil statuiert wird	II	212
Im Uebr. f. Kirchenfriedensstörung.			Gütereinziehung f. Vermögens-Confiskation.		
Gotteslästerung			Galsgerichtsordnungen	I	63
im Canon. Recht	I	45		u. 68	II 452
im Röm. Recht	I	36	Hamburgisches Strafgesetzb.	I	101
in der Zeit nach der C. C.	I	72	Handabhacken, Germ. Recht	I	56
	III	263	Mosaisches Recht	I	19
Reichsstrafgesetzb.	III	266	Im Uebr. f. Verfümmelnde Strafen.		
„Göttliche Gebote“ Theorie.	I	293	Hannover	I	88
„Göttliche Rache“	I	18	Hannoversches Strafgesetzb.	I	102
Grabstättenverletzung, Röm. Recht	I	36		u.	319
Grade des Einflusses der Geisteskrankheiten	II	224	Hauptunterschiede der einzelnen deutsch. Strafgesetzb.	I	89
Grenzbestimmung zwischen rechtmäßigen u. strafbaren Handlungen insbes. bei Tödtungen schwierig	III	425	Hausfriedensbruch	III	153ff.
Grenzbest. zwischen Schuld und Strafflosigkeit nach der Individualität	III	469	Antrag nicht nothwendig in den qualifizierten Fällen	III	160
Grenzbestimm. zwischen Vorsatz und Fahrlässigkeit	II	215ff.	Antragstellung, wer?		154 ²
Grenzlinie zwischen menschl. Freiheit und Unfreiheit	I	15	Begriff	III	154
			„Eindringen“	III	155
			Keine Fahrlässigkeit strafb.!	III	158
			„Essentielle Räume“	III	159
			„Obne Befugniß verweilt“	III	159
			Dualisirte Fälle	III	160
			Theilnahme	III	161
			Widerrechtlichkeit	III	156ff.
			Hausgewalt, hausväterliche Gewalt	I	22
				u. II	439

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Hausrechtsverletzung			Hoheitszeichen, Vergehen an	I	186
Röm. Recht	I	30	Holland	I	195
Hausstrafen	II	533ff.	v. Holzhendorff (vergl. be-		
Hegel	I	287	dingte Entlassung aus der		
Hehlerei (vgl. Begünstigung)	III	743ff.	Estrafhaft)	II	484
Gewerb- und Gewohn-			u. 485		
heitsmäßige Hehlerei	III	748	Honestiores, Humiliores u.		
Wiederholter Rückfall	III	748	das Verhältnis z. Straf-		
Heidenthum im Kampf gegen			recht der Kaiserzeit	I	34
d. kaiserl. Orthodoriemus	I	35	u. II 440		
Heidnische Imperatoren, Um-			Vervielfältigung unter den		
bildung des Strafrechts	I	33	Byzantinern	I	36
Heilighümer-Verletzung nach			u. II 440		
den XII Tafeln	I	24	Hypochondrie	II	239
Herbari	I	286			
Hessisches (Großherzogl.)			Jagen (§ 292–295 RStr.		
Strafgesetzbuch	I	109	G.R.)	III	839
	110 u.	319	Ideale Concurrrenz (vgl. Zu-		
Hexenprozesse	I	49	sammenfluß)	II	579ff.
	64, 72 u.	83	Identität von Verbrechen u.		
Hexerei	I	59	Estrafen, in welchen sich		
Hilfswissenschaften für das			der Charakter der began-		
Strafrecht	I	11	nen That abspiegelt, mög-		
	u. 12		lichst herzustellen	II	522
Hilfswissenschaften für das			Idiotie	II	251
Studium des Strafrechts	I	13	Ihering	II	431
Hinrichtung (vgl. Todesstrafe)			Imperator, Angriffe auf den-		
unter Schmerzen in der	I	33	selben	I	28
Imperatorenzeit			Im Uebrigen s. crimen maj.		
Hinrichtungsarten nach der			Imperatoren s. heidnische Im-		
kaune der Imperatoren	I	34	peratoren.		
vermehrt			Incest	I	45
Im Uebr. s. Todesstrafe			Individualisirung bei dem		
Vollzug	I	86	Strafzwang überhaupt	III	433
Historische Rechtsschule	I	252	434 u. 469		
Hobbes	I	252	Individualisirung der Straf-		
Höchster Gerichtshof für die			androhungen	II	549ff.
Strafsachen des deutschen	I	134	Infamia	I	34
Reichs			u. II 441		
Hochverrath			Insamie nach canon. Recht	I	47
Im röm. Recht (Byzantiner)	I	37	Inhalt der Strafe, notwen-		
Neuestes Recht, Reichs-			diger (Erziehung)	I	328
strafrecht			Injuria als Grundform	I	26
Ausländer	III	8ff.	Injurien nach den XII Tafeln	I	24
Befreundete Staaten betr.	III	43ff.	— nach der lex Cornelia etc.	I	30
Gemeins. Bestimmungen			Inquisitions-Prozess (vergl.		
für Hoch- und Landes-	III	55ff.	Reberinguit.) seit C. C. C.	I	72
verrath	III	10ff.	Im Uebrigen s. Straf-		
Objekte	III	15	prozess.		
Subjekt	III	17	Interdict (canon. Recht)	I	46
Verbrecherische Handlung			u. 47. II 444		
Verfassung des deutschen	III	4ff.	Interdictio	I	33
Reichs	III	285	u. II 439		
Versuch	II	20ff.	Interessentheorien s. Straf-		
	u. III	21ff.	zwecke u. Strafzwecktheo-		
Vollendung	III	29ff.	rien.		
Vorbereitung	III	15	Internirung	II	497
Willensbestimmung	III				

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Joseph II. von Oesterreich	I	122	Kaisergerichte in Rom	I	32
Im Uebrigen s. u. Oesterreichische Strafgesetzbuch	u.	123		u.	33
Oesterreichische Strafgesetzbuch	II	454	Kaiserkonstitutionen	I	37
Oesterreichisches System der Zwischengefängnisse	II	495	„Kaiserliche Majestät“ unter den Byzantinern	I	37
Oesterreichische Irregularität (canon. Recht)	I	47	Kaiserliche Reskripte in Rom	I	31
	u. II	444	Kant	I	281
Oesterreichischer Irrthum (vgl. Rechtsirrtum, tatsächliche Irrthümer).			Kanzelmisbrauch, Kanzelstrafparagraphe (§ 130^a)	III	172
Bei Anstiftung	II	360	Charakter der Subsidiarität dieser Strafbestimmung	III	172
Benutzung und Erregung eines Irrthums bei Anstiftung	II	341	„In Ausübung“ des Verfalls	III	173
Bei Verbrechen, zu deren Thatbestand das Wissen um Thatfachen gehört.	II	203	„In Veranlassung“ des Verfalls	III	173
Bei Versuch	II	290ff.	Sinn der Bestimmung.	III	172
	u.	300ff.	Kapitularen	I	43
Israelitische Ueberlieferung, Bedeutung für die Rechtsgeschichte	I	20		52 u. 56.	II 449
Italien	I	3	Kaufmann, Nichtkaufmann.		
	u.	205	Bankerutt.	II	12
Italienische Criminalisten, u. ihre Thätigkeit für Verschmelzung des röm. und germanischen Strafrechts	I	65	Im Uebrigen siehe unter Bankerutt.		
Italienische Doktrin, Einfluß seit C. C. C.	I	74	Kaufmännische Buchführung.	II	120
Italienische Stadtstatuten	I	65	Kenntniß bestehender Gesetze u. deren ergänzenden Vorschriften ausnahmsweise Thatbestandsmoment von Verbrechen	II	213
	u.	66	Hauptfälle:		
Iudicia publica	I	25	Abgabenübererhebung,		
Iudicium domesticum des ältrömischen Strafrechts.	I	22	Amtenverbrechen,		
Untergang	I	30	Bestrafung Amtenvergeßter 2c. (§ 357),		
Jugend	II	160	Briefsgeheimnißbruch,		
Jugend als allgemeiner Milderungsgrund	II	565	Gebührenübererhebung,		
als besonderer gesetzlicher Milderungsgrund	II	552	Telegraphengeheimnißbruch,		
Jurisprudenz und Arzneiwissenschaft, gemeinsame Aufgabe	I	16	Vollstreckung einer Strafe (fabrillasse oder vorlägl.) (§§ 16, 18, 19 2c.)	II	214
Juristentag	I	90	Kerker s. Gefängnißstrafe 2c.		
las poenale	I	3	Ketzerei.		
las punlendi	I	3	Canon. Recht	I	44
las sacrum im ältrömischen Strafrecht	I	23		45, 48, 49 u. 50	
Justinianischer Codex und Novellen	I	37	C. C. C. nicht mehr erwähnt	I	70
	u.	38	Germanisches Recht späterer Zeit.	I	57
Justinianisches Recht in Bezug auf Bestrafung von Geistlichen	I	391	Römisches Recht.	I	34
				u. 36.	II 440
			Ketzerinquisition	I	41
				u.	49

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Kinderloser Tod, Fluch des- selben (Mosaisches Recht)	I	19	Kirchenbussen als Surrogate oder Ergänzungen weltl. Strafen	II	448
Kindsmord	I	91	Kirchenfriedensstörung (§167 Reichsstrafgesetzbuch) . .	III	269
(v. ärztl. Standpunkt aus)	III	508ff.	Kirchenraub	I	70
In und seit der C. C. C.	III	449	C. C. C.	I	70
	u.	456	Zu Uebrigen siehe unter Diebstahl.		
Modernes Recht,			Kirchenspaltung als Verbrechen.	I	44
Reichsstrafrecht . . .	III	449ff.	Kirchenväter, Verhältniß zum Talmud	I	20
Subject	III	451	Kirchliches Begräbniß f. unter Verweigerung u.		
„Unheilliches Kind“ . .	III	449	Kirchliches Strafrecht f. unter Canon. Strafrecht.		
Kindes-Unterschlebung . .	III	277	Kirchliche Verbrechen (nach canon. Recht)	I	44
Kirche (vgl. Christenthum u.)			Klassische Literatur selbst nimmt Interesse an den strafrechtlichen Fragen .	I	84
Abfall von der alten Kirche in gleichem Schritt mit dem Verfall der Strafge- setzgebung der Kirche. .	I	48	Klöster , Einfluß auf Straf- recht	I	43
Abklopfen	I	49		II	442
	u.	50	Estrafvollzug daselbst . .	I	47
Beruf in Bezug auf Straf- wesen	I	41	Königobann	II	449
Einfluß auf Rechtszustand	I	45	Königsfrieden	I	57
Einführung der Folter .	I	49	Königthum, Bedeutung für altromisches Strafrecht .	I	22
Erlämpft eigene Gerichts- verfassung und Strafge- walt.	I	44		u.	23
Folter	I	49	Konkurs f. Bankerutt.		
Lage nach der Völkerman- derung	I	41	Körperliche Züchtigung .		
Mitschuld an der Verwil- derung des Strafrechts .	I	49	Im Canonischen Recht . .	I	47
Pönitengen	I	42	Im Germanischen Recht der späteren Zeit	I	56
Prozesse gegen Heiden und Zauberer	I	49	Im Mosaischen Recht . .	I	19
Rücksicht auf Heidenthum .	I	42	Im Römischen Recht . .	I	24
Stellung zum Staat als Bedingung der Entwick- lung des canon. Straf- rechts	I	40		u.	33
besonders in der Karolin- gischen Monarchie . .	I	43	Modernes, Reichsstraf- recht	II	523
Strafgesetzgebung seit 12. Jahrhundert	I	48		u.	524
Strafgewalt und ihre (gegen die staatliche in umgekehr- ter Reihe auftretenden) Funktionen	I	41	Körperverletzung im Allge- meinen	III	519ff.
	u.	42	Im Canonischen Recht . .	III	520
Unterwirft den Clerus be- hufs unbedingten Gehor- sams ihrer Strafgewalt .	I	44	Im Germanischen Recht .	III	521
Zwangsmittel	I	43	Im Römischen Recht . .	I	24
	47 u.	49		u.	30
Kirchenbann	I	43	Modernes R., Reichs- strafrecht	III	525ff.
	u.	46	Abficht zu beleidigen ver- schieden vom Dolus . .	III	529
Kirchenbuss	I	46	Antragstellung	III	554
	II	442, 503	Außerlich hemische Ein- wirkung auf den Körper Keine strafb. dolose Kör- perverleßg. gegeb., wenn	III	527

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
gelegentlich der Rettung eines Menschen, und bei Absicht das Züchtigungsrecht auszuüben, wenn keine Ueberschreitung des letzteren vorliegt. . .	III	528	Begriff	III	45
„Mißhandlung“ . . .	III	533ff.	Diplomat. Landesverrath .	III	52ff.
Mittelbare Einwirkung auf den Körper . . .	III	526	Gemeinsame Bestimmungen für Hochverrath u. Landesverrath	III	55ff.
Privatbuße	III	550	Militärischer Landesverrath .	III	46ff.
Provokation als Milderungsgrund	III	549	Landesverweisung (späteres german. Recht)	I	64
Schmerzgeld	III	550	Aufhebung derselben durch Friedrich d. Gr. im Jahre 1744	I	73
Strafbarkeit	III	531ff.	u. 91. II	499	
Estrafverfolgung . . .	III	554	Landesverweisung geg. Ausländer	II	499
Unterlassungen u. dadurch Einwirkung auf den Körper	III	527	Landfrieden, Landfriedensgesetze	I	58
Verfuch	III	531	Landfriedensbruch Im german. Recht d. späteren Zeit	I	57
Zusammentreffen v. dolus und culpa	III	529	seit der C. C.	I	72
Körperverletzung i. Einzell.			Neues Recht, Reichsstrafrecht	III	163ff.
Fahrlässige Körperverletzungen . . .	III	527 u. 549	Landesrechte f. Partikulargesetzgebungen.		
verübt durch Medicinalpersonen in Ausübung ihres Berufs	III	545	Landrechte	I	58
„Mißhandlung“	III	533	Landwirthschaftliche Strafnationen	II	496
Schlägerei	III	551	Landzwang	III	163
Schwere Körperverletzung	III	536ff.	Laubenburg	I	88
(vom ärztlichen Standpunkt aus)	III	476ff.	Leben des Menschen, Angriffe auf dasselbe, u. Schutz desselben überhaupt nach dem RStrGB.	III	411 u. 412
mit Gift	III	557	Lebensgefährdung im Röm. Recht	I	29
Begriff von Gift . . .	III	561	Lebenslängl. Ehrenentziehung verwerflich	II	506
mit tödtl. Erfolg . . .	III	544	Vgl. Ehrenstrafen.		
Köstlin	I	310	Lebenslängliche Freiheitsstrafe verwerflich	II	436
Krankhafte Veränderungen der Gemüthsstimmung u. des Vorstellens	II	229	437 u. 548		
— der Willensthätig.	II	232	Vgl. Strafmittel, Freiheitsstrafen.		
Krankheit (Fieber u.) bei Zurechnung	II	167	Lebensmittelsfälschung . .	III	904
Kuppelrei	III	316	Leges judiciorum publicor. Ursprünglicher Text . .	I	25
Kurheffen	I	88	„Leges ignorare non licet“ .	II	155
Loienstrafrecht, Scheidung v. geistl. Standesstrafrecht nach canon. Recht . . .	I	40	Lebens-Einziehung . . .	I	64
Verwachsung mit demselben in der Karoling. Monarchie	I	43	Lebensrechtliche Periode in Deutschland	I	57
Landesstrafrecht u. RStrR.	I	133	Lebenswesen, Einfluß auf Strafrecht	I	57
II	3		58 u. 62. II	449, 450	
Im Uebrigen f. RStrR.			Leibesstrafen (vgl. Körperl. Züchtig., Verstümmelnde Strafen).		
Landesverrath (Vgl. Verrath)	III	45ff.			

	Band	Seite.		Band.	Seite.
Im german.-deutſch. Recht der ſpätern Zeit . . .	I	56	Libri poenitentiales . . .	I	43
u. II	453, 454		— terribiles . . .	I	21
Im röm. Recht, älteſte Zeit zur Zeit der Imperatoren	I	24	Lieferungsvertragsverleſt. bei Krieg und Noth . .	III	909
Modernes, R. Str. R. . .	II	523 ff.	Literariſches Eigenthum . .	I	88
Leibniz . . .	I	254	Literatur		
Leihen, Verleihen in Bezug darauf (§ 168 d. R. Str. G. B.)	III	271	Allgemeine criminaliſtiſche ſachzeitiſche . . .	I	142
Leihenraub nach röm. Recht	I	31	u. 143		
Leidenſchaften . . .	II	263	Ausländiſche nach der Zeit der C. C. C.	I	74
Leitendes Prinzip des Straf- rechts ſ. Allgem. Strafw. .			75 u. 76		
Lex			Criminalpolitiſche Literatur des 18. Jahrh.	I	82
Acilia	I	27	83 u. 84		
Appuleja de majestate mi- nuta	I	28	Dogmatiſche Literatur des german.-deutſch. Str. R. u.		
Baebia	I	28	Anf. b. Ende d. 18. Jahrh.	I	79
Calpurnia	I	25	Engl. Strafrecht betr. . .	I	177
27 u. 28			u. 178		
Cornelia	I	28	Franzöſ. Strafrecht betr. .	I	191
— (Sulla)	I	28	192, 193 u. 194		
— de injuriis	I	30	Gem. deutſch. Recht bis An- fang d. 18. Jahrh. betr.	I	76
III	519		77 u. 78		
— nummaria et testamen- — taria de falſis . . .	I	29	Italieniſche Criminaliſten .	I	66
III	215		Naturrechtl. Doctrin . .	I	80
— de ſicarius et veneficiis	I	29	u. 81		
u. 30. II	272. III	406, 519, 520	Neue, aus dem 19. Jahrh.	I	84
u. 557			85 u. 86		
Fabia de plagiaris . . .	I	29	Vorwiegend rechtsdogm. .	I	85
III	597		Nordamer. Strafrecht betr.	I	183
Julia	I	28	Oldenburg. Str. G. B. betr.	I	101
— ambitus	III	916	Preuß. Str. G. B. von 1851		
— (Augusti) de vi publica			betr.	I	99
et privata	I	28	u. 100		
III	500, 569, 588, 871 u.	916	Preuß. Strafrecht der frü- heren Zeit betr. . . .	I	94
— (Caesaris) de vi . . .	III	520	u. 95		
569, 609 u. 916			Systematiſche Behandlung,	I	80
— de adulteriis	I	30	u. 81		
II	272. III	421	Theorie des 19. Jahrh. betr.	I	138
— peculatus et de residuis	I	29	139, 140, 141, 142 u. 143		
u. III	916		Im Uebr. ſ. die Wortbe- zeichnungen der betreffen- den Literaturobjekte.		
— repetundarum	III	915	Lokale Natur der Polizei- verbote	I	6
Licinia de ſodaliciis . .	I	28	Lombardiſche Hochſchulen .	I	74
Lutatia	III	569	Lombardiſche Städtegewohnh.	I	65
Plantia	I	28	Lotterien (§ 286 R. Str. G. B.)	III	829
III	569		Lübbeck'sches Strafgeſetzbuch	I	101
Pompeja	I	28	Rüden des Geſetzes ſ. unter Ergänzung u.		
— de parricidis	I	29	Luxuria (Röſſlin)	II	187
III	406		u. 217		
— de vi	I	28			
III	569				
„ Quisquis “ (Arcadius) . .	I	37			
Repetundarum	I	25			
Servilia Glaucia	I	27			
Tullia (Cicero)	I	28			
Varia	I	28			

Band. Seite.	Band. Seite.
Magistratus (resp. Imperator). Angriffe auf denselben . . . I 28	Reichsstrafrecht:
Majestätsbeleidigung . . . III 58 ff.	Eidesbruch . . . III 242
Abicht zu beleidigen . . . III 66 ff.	Fahrlässiger Falschheid . . . III 243
Allgem. Inhalt der Strafbestimmungen . . . III 60	Falsches beschwor. Zeugniß . . . III 232
Ausdruck „Majestätsbeleidigung“ fehlt im Reichsstrafgesetzbuch . . . III 58*	Meineid (im eng. Sinn) . . . III 232
Beleidigung des Landesherren . . . III 61 ff.	Rechtfertigt sich die Annahme der strafbaren Fahrlässigkeit (§ 163)? . . . III 243
Beweis der Wahrheit . . . III 70	Verleitung zum Meineid . . . III 240
Kompensation . . . III 71	Versicher. an Eidestatt . . . III 238
Retorsion . . . III 71	Widerruf des fahrlässigen Falschheides als Straf- milderungsgrund . . . II 569
Strafandrohung . . . III 72	Melancholie . . . II 239
Strafe . . . III 72 ff.	Menschenraub . . . III 596 ff.
Subjecte der That . . . III 64	Im Gemeinen deutschen Recht . . . III 598
„Tadelnde Urtheile“ u. s. w. (§ 193) . . . III 70	Im Römischen Recht . . . I 29
Verleumdung? . . . III 70 ff.	u. III 597
Wahrheitsbeweis . . . III 70	Reichsstrafgesetzbuch (§ 234). . . III 600 ff.
Willensbestimmung . . . III 66 ff.	Menschliche Willensfreiheit
Majestätsverbrechen im Röm. Recht s. <i>crimen majestatis</i> .	Metalla s. <i>Damnatio etc.</i>
Malefizierungen . . . I 63	Meuterri unter den Gefangenen behufs Selbstbefreiung . . . III 143
Mangel einer Rechtsverletzung trotz auß. Schelms aus folgenden Gründen: Einwilligung d. Verletzten, Gewalt als Pflicht oder Recht, Nothstand, Nothwehr, Bahnverbrechen . . . II 121 ff.	Milderer Gesetz , seine Anwendung . . . II 26
Mangelhafte Ausbildung d. rechtlichen und moralischen Unterscheidungs-fähigk. als allgem. Straf-milderungsgrund . . . II 564	u. 27
Mauls . . . II 239	insbesondere bei Antragsbreiten des neuen Gesetzes . . . II 29
Marken- u. Stempelfälschung (§ 275 RStrGB.) . . . III 809	bei fortgesetzt. Verbrechen . . . II 28
Mater Carolinae . . . I 68	bei Rüksall . . . II 28
Materielles Strafrecht . . . I 3	bei Verjährung . . . II 28
Materielle Zurechnung . . . II 569	„Mildernde Umstände“ . . . II 552
Medienburg . . . I 88	Widerrung der Strafe siehe Straf-milderung.
Medizin und Strafrecht . . . I 13	Militärdienst , Vergehen in Bezug darauf . . . III 201 ff.
Medicina forensis . . . I 15	Militärische Strafen . . . II 542
u. 16	Minderjährige , gewinn-süchtige Benutzg. deren Leichtsinns und Unerfahrenheit
Meineid .	Minderjährigkeit s. <i>Jugend</i> .
Im canonischen Recht . . . III 230	Mißbrauch d. Amtsgewalt
Im der Peinlichen Halsgerichts-Ordnung . . . III 230	Im Uebrigen siehe Amts-verbrechen.
Im römischen Recht . . . III 229	Mißbrauch zur Unzucht . . . III 302
In den Strafgesetzbüchern d. 18. u. 19. Jahrhunderts . . . III 231	„Missethat“ . . . II 88
	Mißgeburten als Objecte der Töbungs-verbrechen . . . II 413
	Mitanschlusung . . . II 376
	Mithüterschaft . . . II 408
	Mittelalterliche Anschauungen (Thomas Aquinas etc.) . . . I 249
	Mittelalterliche Kirche . . . I 39

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Mittelalterlicher Zustand des Strafrechts in Deutschland	II	450	Mosaisches Recht, Bahn der		
Müllermaier	I	304	Nichter früher	I	73
	u. II	484	Multa	I	26
Moralische Ehre b. d. Ehrenstrafen	II	508	Münzverbrechen und Vergehen im Allgemeinen	III	215 ff.
Mord (vgl. Tödtung im Allgemeinen)	III	425 ff.	Im German.-deutlich Recht	III	216
Im Englischen Rechte	III	431	Im der Peinlichen Halsgerichts-Ordnung	III	216
Im Französischen Rechte	III	426	Im Römischen Recht	III	215
Im Germanischen Rechte	I	57	Neueres deutsches R.	III	216 ff.
	u. III	407 ff.	Handlung	III	217
In der Peinlichen Halsgerichts-Ordnung	III	408	Object	III	216
	u. 426		Versuch	II	285
Im Römischen Rechte	I	29		u. III	219
	u. 30		Münzverbrechen und Vergehen im Einzelnen	III	220 ff.
Reichsstrafrecht.			Fälschung und Verfälschung	III	220
Ueberlegung	III	426 ff.	Gefälschten Geldes Verbreitung	III	222
Zeitpunkt	III	427	Uebrigte Vergehen (§ 150, 151)	III	225
Vorbereitende Handlgcn., sind nicht Strafbestimm. für dieselb. z. empfehlen?	III	421			
Mos als Fortbildungsorgan des Römischen Strafrechts	I	33	Nachdruck und Nachbildung	III	1021 ff.
Mosaisches Recht im Römischen Strafrecht seit Constantin	I	36	Confiskation	II	517
Mosaisches Strafrecht	I	17		u. III	1041
Eigenthumsverbrechen	I	18	Geschichtliche Entwicklung	III	1024
Fluch	I	18	Gesetzgebung	III	1023
	u. 19		Literatur	III	1022
Fortbildung insbesondere im Neuen Testament	I	19	Nachbildung	III	1046
	u. 20		Staatsverträge	III	1023
Fortbildungsfähigkeit der Mosaischen Sakung	I	20	Strafrechtliche Folgen	III	1038
Geschlechtsverbrechen	I	18	Unterlassung der Quellenangabe	III	1041
„Göttliche Rache“	I	18	Urheberrecht	I	88
Kerith	I	18		u. III	1030
	u. 19		Verfahren	III	1044
Deffentl. Bestimmung desselben	I	18	Versuch, Vollendung	III	1043
Privatrache	I	18	Nachmosaisches Recht	I	19
	u. 19			u. 20	
Religiöses und staatliches Element	I	18	Nachtwandeln	II	263
Strafarten	I	18	Nassau	I	88
	u. 19		Nassauisches Strafgesetzbuch	I	104
Strafdrohungen, Grad ihrer Strenge	I	18	Nationalconcilien in Franken	I	43
Talion	I	18	Nationale Natur d. Strafrechts	I	7
	u. 19		„Natürliches“ Strafrecht	I	7
Theokratische Bestimmung desselben	I	18	Naturrechtl. Anschauungen u. Doktrin im 18. Jahrh.	I	80
Todesstrafe, Vollstreckungsarten	I	18		81 u. 92	
			Naturrechtslehre, Einfluß seit C. C. C.	I	73
			Neues Testament, Bedeutung für Strafrecht	I	20
			Nichtanzeige begang. Verbr.	II	427
			Nichtanzeige bevorst. Verbr.	II	391 ff.
			Nichtcapitalstrafen des röm. Rechts	II	440

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Nichtkaufmännisch. Bankerutt	II	12	Nothwendigkeitstheorien . . .	I	281
Im Uebr. s. unter Bankerutt.			Kritik	I	296
Nichtkenntniß der zum That-			Nothucht	III	309
bestande nothwend. That-			Nutzenstheorien	I	243
umstände	II	203			
(Vgl. Verthum)			„Oberichterliche Gewalt“ in		
Niederländische Juristen, Ein-			Rom	I	30
fluß im deutsch. Gerichts-	I	74	Obrigkeith. Anordnungen,		
gebrauch seit C. C. C. . .			Verleumdung	III	173
Niederländische Strafgesetze	I	70	Oeffentl. Aergerniß durch		
Philipp II von 1570 . . .	u.	320	Unzucht	III	321
Nordamerika	I	178	Oeffentl. Bekanntmachungen,		
Norddeutsches Strafgesetzbuch	I	90	Vergehen an solchen . . .	III	186
von 1870	127 u.	320	Oeffentl. Friede als Gegen-	II	117
Im Uebrigen s. Reichs-			stand des Verbrechens . .		
strafgesetzbuch.			Oeffentliche Gewalt s. Staats-		
Norwegen	I	159	gewalt.		
Notare, Verbrechen u. Ver-			Oeffentliche Ordnung als		
gehen derselben im Verufe			Gegenstand d. Verbrechens	I	121
s. unter Amtsverbrechen.			Oeffentliche Sicherheit		
Nöthigung	III	568 ff.	Strafgesetgebung unter den		
Im älteren deutsch. Recht	III	571	Byzantinern	I	36
Im röm. Recht	III	569	Oeffentliche Strafe, keine im	II	446
Reichsstrafgesetzbuch			german. Recht	447, 449 u.	450
(§ 240)	III	573	Oeffentliche Strafe, vereinigt		
Nöthigung der Beamten in			mit der Befugniß, deren		
Bezug auf eine Amtshandl.	III	125 ff.	Vollstreckung durch Geld-		
Nöthigung und Androhung	III	567 ff.	buße von der Obrigkeit		
Im Uebr. s. unter Verbre-			abzukaufen	I	61
chen gegen die persönliche			Vgl. unter Verbrechen, welche		
Sicherheit.			mit öffentl. Strafe bedroht		
Nothstand („Gut geg. Gut“)	II	132 ff.	sind u.		
u. II 569			Oeffentlich rechtliche Natur		
Nothständesteigerung . . .	III	906 ff.	der Verbrechen, Einfluß		
Epidemien	III	907	diesbezüglich des röm.		
Lieferungen in Krieg u.			Recht auf das german. . .	I	65
Noth	III	909	in der C. C. C.	I	70
Viehseuchen	III	908	Oekonomische Rücksichten bei		
Nothwehr („Unrecht gegen			Aufstellung d. Strafmittel	II	436
Unrecht“ — uneigentlich)	II	137 ff.	Oldenburgisch. Strafgesetzb.	I	100
Als Strafmilderungsgr.			Entstehungsgeschichte . . .	I	100
(bei Erzech)	II	569	Inhalt	I	100
Güterschutz mit dem äußeren			u. 101		
Schein des Unrechts . . .	II	138 ff.	Ist in der That ein verbef-		
Grenzen der Nothwehr . . .	II	145 ff.	sertes preuß. Strafrecht . .	I	100
Überschreitung	II	146	Literatur s. unter diesem		
u. 569			Worte.		
Vertheidigung Anderer . . .	II	148	Omissivdelikte (vgl. Unter-		
Voraussetzungen	II	141 ff.	lassungsverbrechen).		
Angriff	II	141	Versuchsbegriff	II	285
Gegenwärtigkeit des An-			u. 286		
griffs	II	143	Opfer, Bedeutung im alt-		
Rechtswidrigkeit des An-			römischen Strafrecht . . .	I	22
griffs	II	144	u. 23		
Nothwendiger Inhalt der			Opferlod d. Verbrechers nach		
Estrafe (Erziehung) . . .	I	328	altgermanischem Recht . .	I	55

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Opferweihe , Formel nach alt-römischem Recht	I	23	Partirerei , Begriff	III	744
Opus publicum , Strafact unter den Imperatoren	I	33	Im Uebrigen siehe unter Heblerei.		
Ordentliches Strafmaß	II	549ff.	Peinl. Hals-Gerichts-Ordnung Kaiser Karls V. v. 1532	I	68
Organe der Strafrechtsfortbildung in Rom	I	33	u. II	453	
Orthodoxismus geg. Heidenthum und Ketzerei	I	35	Ansehen	I	70
	u.	36	Ausgaben	I	68
Ortsrechte treten an die Stelle der alten german. Volksrechte	I	57	u.	69	
Oesterreichische Strafgesetzgebung	I	120	Verathung und Feststellung auf den Reichstagen . . .	I	68
Ältere (wortheresianische) . .	I	120	Dauer	I	72
	u.	121	Entwurf Schwarzenbergs, Quellen hiebei	I	68
Constitutio Criminalis Theresiana	I	121	Inhalt, zunächst processual materiellrechtlich	I	70
	u.	122	Milderes Strafsystem als bisher	I	71
Josephinische Strafgesetzgebung	I	122ff.	Reception	I	71
u. II	454ff.		Recht des Angeklagten und seiner Vertheidigung geschützt	I	71
Strafgesetzbuch von 1803 und beziehungsweise 1852 .	I	124	Richterliche Anwendung der C. C. C. anders Anfangs des 17. als Ende des 18. Jahrhunderts	I	72
Abänderungen	I	125	Salvatorische Clausel . . .	I	69
Inhalt	I	124	u.	70	
Kritik	I	125	Urtheil über den Werth der C. C. C.	I	70
	u.	126	u.	72	
Publikation	I	124	Veränderungen m. d. C. C. C. Verhältniß der C. C. C. zu Germanischem Recht, Römisches Recht, Landesgesetzgebungen und Statuten	I	69
Strafrechts-theorie	I	317	u.	71	
u.	320		„ Peinliches Recht “	I	4
„Paco-machen“	II	448	Pennsylvanisches Zellen-System	II	492
Pandektenrecht , Einfluß auf Codex	I	37	Pentaleuch , Bedeutung für Rechtsgeschichte	I	20
Verschiedenheit der Stufen der Civil- und Strafrechtsausbildung	I	39	Pordusillo im altröm. Strafrecht	I	23
Pandektenchriftsteller über Strafrechtstheorien . . .	I	247	III	405	u. 406
Papst Innozenz III.	I	40	Zur Zeit der leg. judic. publ.	I	27
Paralogischer Blödsinn . . .	II	248	Personalitätsprincip i. Beziehung auf den Wirkungsbereich des Strafgesetzes .	II	34
Parlamentarische Strafen .	II	540	Personenstandsunterdrückung etc.	III	277
Parricidium			Persönliche Sicherheit als Gegenstand des Verbrechens	II	121
Germanisches Recht	I	57	Philosophie in d. Strafrechtswissenschaft	I	11
Röm. Recht, älteste Zeit . .	I	23	12 u.	13	
u. II	405		Philosophie nicht Rechtsquelle	I	73
Zeit der leg. judic. publ.	I	27			
Particulargesetzgebungen seit Ende 18. Jahrh. Uebersicht	I	87			
Im Uebrigen vergl. das Wort Uebersicht etc.					
Particularrechte - Bucherung im Ende 18. und im 19. Jahrhundert	I	84			
u.	85				

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Philosophische Rechtsschule	I	86	bei Polizei	I	5
Physiologie, Bedeutung für			Röm. Recht	I	26
Estrafrecht	I	14		u.	38
	u.	15	Präventionstheorie	I	261
Politische Ehre	II	501	Gener., Spezialprävention	I	262
Politische Natur der Verbre-			Praxis, (vgl. Gerichtsgebrauch,		
chensbestimmungen z. Zeit			Gerichtspraxis) von der		
der leges judic. publ.	I	26	Wissenschaft in den Kreis		
Politische Rechtserklärung,			ihrer Betrachtg. zu ziehen	I	12
Röm. Recht	I	26	Preisgegebene Güter	II	126
Politische Theorien	I	243	Presse	I	88
Politische Verbrechen	I	10	Vgl. unter Nachdruck u.		
Polizeiaufsicht	II	497	Presse betreffende Verbrechen		
Polizeiaufsicht, Competenz d.			u. Vergehen	III	324
Landesgesetzgebungen	II	14	Preussisches Strafgesetz	I	88
Polizeibüßrecht	I	5		89 u.	91
	u.	6	Allgem. Preuß. Landrecht	I	92
Bestandtheil des Verwal-			Grundanschauungen	I	92
tungserchts	I	6	Älteres Strafrecht (vor d.		
Polizeilich verbotene Handl. in			APrR.)	I	90
verbrecherisches Verschul-				91 u.	92
den übergebend	I	6	Duellmandat 1688	I	90
Polizeiil. Verbote, Ursprung,			Entwurf 1784—1788	I	93
Wesen u. Zweck	I	5	Kolter beschränkt, dann auf-		
	u.	6	gehoben	I	91
— Allgemeine, Lokale	I	6	Fortschritt durch d. APrR.	I	94
Polizeistrafen	II	523ff.	Friedrich d. Gr.	I	92
Polizeistrafrecht	I	5	Geltungsgebiet seit 1866	I	91
Polizeiübertretungen	I	5	Kabinettsordres 1746, 1780		
	u. 6.	II 96	u. 1826	I	92
Im Uebr. s. Uebertretungen.				93 u.	96
Poenae capitales, non-	I	34	Landesverweisung aufgehob.	I	91
Poena cullei	I	34	Landrecht 1620	I	91
Poena gladii (Imperatoren-			Landrecht 1721	I	90
zeit)	I	33		u.	91
Poenae medicinales (canon.			Literatur s. unter diesem		
Recht)	I	46	Worte.		
Poenae vindictivae (canon.			Patriarchal. Despotie gegen-		
Recht)	I	47	über den Staatsverbrechen		
Pönitenzen (poenitentiae) im			im APrR.	I	94
canon. Recht	I	42	Praxis des preuß. Strafr.	I	94
	u. 46.	II 441	Privilegium de non appel-		
Portugal	I	218	lando vom 31. Mai 1746	I	92
Positive Natur d. Strafrechts	I	7	Richtung des APrR.		
Post- u. Telegraphenmar-				u.	94
kenfälsch. (§ 275 Reichs-			Strafrechtstheorie im APr		
StrGB.)	III	809	R.	I	317
Posthumae Carolinae	I	84	Todesstrafe beschränkt	I	91
Postordnung unter den By-			Verkündung u. Inkraftset-		
zantinern, grausame Stra-			zung des APrR.	I	93
fen gegen Verstöße	I	36	Wissenschaft bezüglich des		
	u.	362	PrR.	I	95
Prätorisches Edict im Civil-			Zeit der Entstehung des		
recht, mangelt im Strafr.	I	37	APrR. ungünstig	I	93
Praevariatio	I	32	Preuß. Strafgesetzbuch vom		
	u.	III 1015	14. April 1851.	I	95ff.
Prävention (vgl. Vorbeugende				II	459ff.
Maßregeln u.)	I	92	Annahme durch d. Kammern	I	97

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Anschluß an derer Staaten	I	98	Privatstrafe	I	4
Entwurf 1830	I	96	u. II	441	
Geltungsbereich	I	97	„Privatverbrechen“ (vergl.		
Inhalt	I	98	Privatdelikte) nicht im alt-		
In Kraft getreten 1. Juli			römischen Strafrecht . . .	I	23
1851	I	97	Privilegien des Geistlichen		
Kritik	I	98	Standes i. späteren Germ.		
	u.	99	Recht	I	58
Literatur s. unter diesem			Privilegien der Geistlichen u.		
Worte.			Soldaten unter d. Byzan-		
Revidirter (II) Entw. 1830	I	96	tinern	I	36
— (III) — 1836	I	96	Propheten des alten Testa-		
— — 1843	I	96	ments, Bedeutg. f. Rechts-		
	u.	319	geschichte	I	20
— — 1845	I	96	Proscriptionen	I	26
— — 1847	I	97	Pseudoisidorische Decretalen	I	40
Estrafenüberficht	II	459	Psychiatrie , Beziehung zum		
Vorlage an die Kammern	I	97	Estrafrecht	I	16
Priesterlich unsühnbare Hand-			Psychische Einwirkungen als		
lungen im altröm. Straf-			Mittel bei den Tödtungs-	III	418
recht	I	23	verbrechen		
Priesterrecht im altrömischen			Psychologie , Theilnehmung an		
Estrafrecht	I	23	Estrafrecht	I	14
Priesterthum im altrömischen			Psychologische Analyse d. That	II	258
Estrafrecht	I	22	Psychologische Zwangstheorie	I	257
Prinzip des Estrafrechts im			Publicatio omnium bonorum	I	34
Staate	I	321	Pyrmont	I	98
	u.	339	Quaestiones perpetuae . . .	I	25
Privatanklage	I	10	Qualifikationen des Thateb-		
Privatbusse , (Vergl. Compom-			standes verringert	I	89
sition.) German. Recht . . .	I	53	„Quasi-Verbrechen“	I	33
56, 64. II 446 u. 450	u.	450	Quellen des allg. Estrafrechts	I	7
— Mosaisches Recht	I	19	Quellen des deutschen Estraf-		
Privatbusse an den Beleidig-			rechts	I	17
ten auf Verlangen nach			bis	143	
Reichsstrafrecht (§ 188) . .	III	273	Rache , Racherrecht	I	18
	u.	357	u. II	446	
Privatbusse an den Verleß-			Rache im Volke durch die		
ten bei körperl. Verleßg.			Kirche gemildert	I	45
nach Reichsstrafr. (§ 231)	III	550	Rangverhältnisse in Rom . .	I	34
Privatbusse , Wandelung der-			Bervielfältigt u. d. Byzan-		
selben im älteren deut-			tinern	I	36
schen Recht	I	64	Rath der Sachverständigen		
	u. II	452	nach der C. C. C.	I	71
Privatdelikte , Germanisches			Raub		
Recht	I	60	Im german. Recht	III	715
— Röm. Recht	I	38	Im röm. Recht	I	64
Privatfehde (vgl. Fehderecht)	II	446	u. III	715	
Privatio beneficii (Canonisches			Im Estrafgesetzbuch d.		
Recht	I	47	Deutsch. Reichs	III	715ff.
Privatklage (vgl. Antragsver-			Begriff	III	716ff.
brechen, Deliktklage) im			Gewalt	III	719
altrömischen Recht	I	22f.	Gewaltthätig. Dieb	III	722
— im Jüdischen Volks-			Qualifizirter Raub	III	720
stamm	I	18	Theilnahme	III	724
Verhältniß zur Talion nach			Versuch	III	723
Mosaischem Recht	I	19			

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Räuberbanden in den Röm. Provinzen, Strafbestimmungen	I	36	Rechtschutz ist Schutz der Güter, deren Werth im Strafrecht aus dem Gesichtspunkt des Werthes der Güter für die Gesamtheit bemessen wird	II	129
Räuberwesen in Deutschl. um die Zeit der C. C. C. . . .	I	73	Rechtsstrafe	I	328
Kaufhandel: Gemeines deutsches Recht (C. C. C.)	III	416	Rechtstheorien	I	270
Heutiges Recht	III	416	Kritik	I	278
Reale Concurrenz s. Zusammenfluß.			Rechtsunsicherheit des Mittelalters	I	45
Reception des Römischen Rechts in Deutschland und seine Folgen in Bezug auf das germ.-deutsche Strafrecht	I	62	Rechtsverletzung	II	93ff.
	u.	65	Rechtswidrige Absicht	II	209
Recht der Analogie	II	79	Rechtswidriger Vermögensvortheil	II	210
Rechtgläubigkeit s. Orthodoxie.			Rechtswidrige Zueignung	II	209
Rechtliche Ehre	II	501	Rechtswidrigkeit neben Vor- satz im R. Str. G. B. aus- drücklich statuiert bei: Amtsverbrechen, Besitzentfremdung, Beträgeerhebung, Betrug, Depeschenverrath, Diebstahl, Erpressung, Raub, Unterschlagung, Urkundensälschung (ein- facher), Zueignung	II	209 u. 210
Rechtmäßigkeit als Strafausschließungsgrund	II	121ff.	Reformation, Ansicht über das Verhältniß d. Neuen Testa- ments zur Gesetzgebung des Staats	I	20
Bei Tödtung	123 u. 125		Rehabilitation	II	506
Bei Fälschung	III	421ff.	Rechtsgelehrte über das Strafrecht in der lehn- rechtlichen Zeit	I	57 u. 58. II 449
Rechtsanalogie (vergl. Ana- logie)	II	76	Reichspolizeiordnungen d. 16. Jahrhunderts	I	72
Rechtsbedenken, ihr Einfluß	II	212	Reichsrecht und Landesrecht, Reichsrecht und Sonder- recht s. Reichsstrafrecht u. Reichsstrafgesetzbuch, Reichs- strafrecht	I	127 I 135 u. 136 I 136
Rechtsbestände, Verbrechen u. Vergehen s. unter Amts- verbrechen.			Commentare	137 u. 138	
Rechtsbelehrung, deren Man- gel Strafmilderungsgrund (§ 157)	II	214	Entstehung des Nord- deutsh. Strafgesetzb. Antrag Pland-Wagner, 30. März 1868	I	127
Rechtsbewußtsein	II	154			
Rechtsbücher	I	58			
Rechtsgrund der Strafe	I	333			
Rechtsgefährdung	II	93ff.			
Rechtsgeschichte (vergl. Ge- schichte u.) Hilfsmittel der Gesegertklärung	I	12			
	u.	20			
Rechtsirrtum (vgl. Irrthum)	II	155			
Rechtsirrtum, Aufgabe der Gesetzgebung	II	212			
Rechtsirrtum befreit, wo Rechtswidrigkeit des Vor- satzes als thätlich. Mo- ment des Verbrechens sta- tuiert wird	II	212			
Rechtskenntniß im Allgem. Pflicht	II	155			
Rechtspflege, Behinderung, Hemmung und Mißbrauch derselben nach Röm. Recht	I	32			
Rechtspflege im Neuen deut-					

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Godifikations: Nothwendigkeit hier früher erkannt als beim Civilrecht	I	127	Geldstrafe	II	14
Commission aus Auftrag des Bundesraths . . .	I	129	u. 15		
Dr. Friedberg Verfasser des Entwurfs	I	128	Gewerbesentzug	II	14
Grundrechte 1848 . . .	I	127	Herabsezz. d. Strafminima	II	19
Kritiker	I	130	Maximum der Gefängnißstrafe	II	14
131, 132 u. 133			15 u. 20		
Militärstraf. schon 1867 erlassen	I	128	Modalität der Strafmittel	II	15
Reichstagsberatung . .	I	129	Negative Funktion einzelner Bestimmungen des Reichsstrafgegeb., um angrenzende nicht genannte Handlungen für strafflos zu erklären	II	6
Dr. Schwarze	I	129	u. 7		
Estrafrechtstheorie . .	I	320	Polizeiaufsicht	II	14
Reichsstrafrecht u. Landesstrafrecht, gegen seitige Verhältniß i. Allg.			Polizeistrafgesetzgebung . .	II	4
gemeinen und beziehungsweise in den nachfolgenden speciellen Punkten . . .	I	133	Schärfung der Strafmittel	II	15
	II	3ff.	Solidarität d. Strafrechts, pflege im ganzen Reiche, Consequenzen	II	18
u. 133			u. 19		
Allgemeiner Theil d. Reichsstrafgesetzbuchs ein subsidiär gemeines Recht	II	20	Suspension der Ehrenrechte während einer Untersuchung. Uebergangsbestimmungen. Ueberschriften (Rubriken) d. Abschnitte des RStrGB. wichtig	II	6
Aufstellung von besonderen Strafmilderungsgründen	II	19	Verjährungsfristen	II	19
Ausdehnung (Umfang) der Kompetenz der Landesgesetzgebungen auf den vom RStrGB ausdrücklich nur provisorisch geordn. Gebieten	II	12	Veruchstrafe	II	19
Bankerott	II	12	Verweis	II	15
Beschränkung der Landesgesetzgebungen bezüglich der Strafmittel	II	14	Zeitliche Begrenzung des Bereiches des RStrGB. . .	II	9
u. 15			u. 10		
Disciplinarstrafrecht . .	II	4	Züchtigung von Kindern .	II	14
Einziehung von Holzungsrechten	II	14	Zurechtweisungen und Ermahnungen	II	15
Erläuterung des Reichsgesetzes durch ein Landesgesetz ausgeschlossen . .	II	9	Zusätze zum Reichsgesetze unter Umständen den Landesgesetz gestattet	II	9
Forst- (Holz-) Diebstahl .	II	11	Reichsstrafrecht und Sonderrecht geschieden seit den Zeiten der Karolingischen Monarchie	I	53
u. 20			57 u. 58		
Forst- und Gemeinbearbeit	II	14	Reichstagsabschiede des 16. Jahrh.	I	71
u. 15			Relativ bestimmte Strafan drohung in Beziehung auf die Individualität sowohl des Verbrechen als des Verbrechen	II	549ff.
Frage, welche Gegenstände d. Reichsstrafgesetzbuch als durch die Reichsgesetzgebung erschöpft betrachtet . .	II	5	Relativ bestimmte Strafan drohungen nöthig	II	549
6 u. 7			Relativ oder absolut bestimmte Straf-Art	II	549
Gebiete, welche der Landesgesetzgebung belassen wurden	II	7	u. 550		
u. 10			Relativer Inhalt der Strafe	I	325

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Relative Strafbestimmungen	II	437	Periode der <i>leges judicio-</i>		
Relatives Strafmaß	I	89	rum publicorum	I	25
Relative Theorien	I	243	Quellen	I	21
Relegatio	I	33 ^s	Standesstrafrecht unter d.		
	u. II	439	heidnischen Kaisern	I	34
Religionärdienst, Verbrechen u.			Umgestaltung durch den Un-		
Vergehen f. unter Amts-			tergang der Republik	I	30
verbrechen.			crimina extraordinaria	I	31
Religionsfriede als Gegen-			Umgestaltung der Straf-		
stand des Verbrechens	II	117	mittel unter den Kaisern	I	31
Religionsfriedensstörung			Umgestaltung unter d. christl.		
nach § 166 des RStrGB.	III	266	Kaisern seit Constantin	I	35
Religionsverbrechen im alten				36 u.	37
deutsch. Feinlichen Rechte	III	263	Bewußt. Zurückgehen auf		
Religiöse Aufklärung seit der			Mosaik. Recht	I	36
C. C. C.	I	73	Umgestaltung unter d. heid-		
Repetunden (lex repetundarum			nischen Kaisern	I	33
etc.)	I	25	Vermehrung der Straffälle		
	u.	23	unter den Kaisern	I	31
Roscripta	I	32	Römische Rechtswissenschaft		
als Organe der Fortbildung			im Allgemeinen	I	39
des Strafrechts	I	33	Entwicklungsperioden	I	21
Retorsion bei Beleidigungen	III	369	Gesamtergebnis aus der		
im Uebr. f. Beleidigung,			röm. Strafrechtsentwicklg.	I	37
Körperverletzung.			Höhenpunkte	I	39
Revision der Strafgesetzegeb.	I	9	Rechtsgeschichte v. vorwie-		
Revolution 1848, Einfluß des			gender Bedeutung	I	21
Fehlchlagens	I	89	Stufe im Vergleich zur Ge-		
Richterliches Ermessen , Stei-			wilrechtswissenschaft	I	21
gerung desselben inner-			Röm. u. German. Strafrecht		
halb des Gesetzes	I	89	in Wechselwirkung	I	65
Richterliche Willkür (vgl.			Röm., Canon. u. German.		
Gerichtsgebrauch, Geset-			Recht , Geltungsbereich in		
gebung) zu beschränken	I	92	Deutschland	I	67
Ritterstand in Deutschland			Rossi	II	486
entzieht sich d. Volksrechts-			Rousseau	I	270
pfllege	I	58	Rückfall		
Römische Anschauungen (Ci-			Aus der Reihe der gesetzl.		
cero, Gellius, Quinctilian-			Strafschärfungsgründe		
us, Seneca, Tacitus)	I	246	zu streichen	II	560
Römisches Strafrecht (Vgl.			Strafzumessung	II	559ff.
Reception etc.)	I	21	Rückfallsstatistik	I	13
	u. II	439	Rücktritt bei Anstiftung	II	371f.
Alt Römisches, XII Tafeln	I	22	Rückwirkende Kraft d. Straf-		
Nach den XII Tafeln	I	24	gesetzes		
	u. II	439	bei authentischer Interpre-		
Christentum, Aenderungen			tation	II	29
durch dasselbe	I	32	Rügerecht	II	83
	u. II	440	Rurale Vergeßg. (an Aedern		
Culpa hereinbezogen	I	32	und Feldern), XII Tafeln	I	24
Entwicklungsperioden	I	21	Rußland	I	225
	u.	22	Säcken (Strafart)	I	34
Gesamtergebnis der ganzen				u. II	451
Entwicklung	I	37	Sacrale Elemente im altrom.		
Höhenpunkte d. Entwicklung	I	39	Strafrecht als Uebergang		
Milderung der Strafmittel			von der Todesstrafe zur		
seit den XII Tafeln	I	25	Freiheitsstrafe	I	23

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Sacralrechtlicher Grundtypus des altröm. Strafrechts	I	23	Schwerer Diebstahl	III	672ff.
Sacratio	I	232	Im Uebrigen siehe unter Diebstahl.		
Sacratio capitis	I	23	Schwere Körperverletzung	III	536ff.
	u.	26	(vom ärztl. Standpunkt).	III	476
Sacrilegium	I	45	Im Uebrigen siehe unter Körperverletzung).		
Sachbeschädigung	III	848	Schwören.		
im röm. Recht (XII Taf.)	I	24	Seit C. C. C.	I	72
	u.	32	Siehe Fluchen.		
Einfache	III	853	Scopolismus	I	32
Qualifizierte	III	854		u.	III 581
Sächsisches (Königl.) Straf- gesetzbuch	I	105	Seelenmedizin (vergl. Canon. Recht, Strafmittel)	II	441
106, 107, 108 u. 318.	II	458	Seelenzustände siehe Zweifel- hafte u.		
Sachverständige, unwahre Entschuldigung	III	196	Selbständigkeit der öffent- lichen Strafe nach altröm. Strafr. auf kleinen Kreis beschränkt	I	23
Sanhedrin (Synedrium)	I	20	Selbstbefleckung	II	116
Savigny	I	96	Selbstbestrafung nach altröm. Strafrecht	I	24
Schadenersatz			Selbsthilfe (vgl. Blutraube) gegen den Frevler im alt- römischen Strafrecht	I	22
altröm. Recht	I	23	Selbstmord	I	91
Mosaik. Recht	I	19	II 116, III 416, 417 u. 418		
Schärfungen der Strafe	II	509ff.	Selbstverbannung nach alt- römischem Strafrecht	I	24
Schaumburg-Lippe	I	88	Selbstverstümmelung	II	116
Scheidung von Reichsrecht und Sonderrecht im alten deutschen Recht	I	53	Selden	I	253
	u.	II 449	Senatus consulta	I	31
Scheinbuße	I	61	Als Fortbildungsorgane des Strafrechts	I	33
	u.	II 447	Senatus consultum de Bacchanalibus	I	25
Scheintodte als Objekte der Tötungsverbrechen	III	414		u.	II 419
Schiffahrtsgefährdung	III	903	Sendgerichtliche Strafzucht seitens der Kirche	I	40
Schiffszusammenstoß zur See	III	210	Sicherung des Staats durch Abschreckung od. Verrückung	I	92
Schlaf	II	167	Simonie	I	44
Schlafrunkenheit	II	263	Simulation	II	258
Schleswig-Holstein	I	88	Sittengeschichte und Strafr.	I	13
Schmirtgeld nach RStrR.	III	550	Edonnie	I	45
Schöffnen, unwahre Entschul- digung	III	196	Soldaten, privilegiert unter den Byzantinern	I	36
Schuld (vgl. Verschuldung, Zurechg.)	I	16	Solidarität der Strafrechts- pflege im deutschen Reiche, Consequenzen hiervon	II	18
	u.	II 110		u.	19
Grenzbefimmung nach der Individualität	III	469	Sonderrecht, unterschieden v. Reichsrecht seit den Zei- ten d. Karolingischen Mo- narchie	I	53
Schulstrafen	II	533ff.		57 u.	58
Schulzucht.	II	125			
Schutz der Ehe, öffentlichen Sicherheit, Rechtgläubig- keit, Verwaltungsberechts- ordnung durch das Röm. Recht seit Constantin	I	36			
Schutz des Lebens nach dem RStrGB. überhaupt	III	412			
Schutz gegen Vermögensver- letzungen in Rom	I	31			
von Schwarzenberg	I	68			
Schweden	I	153			
Schweiz	I	145			

	Band. Seite.		Band. Seite.
Soror Carolinae	I 68	Steigerung d. Verantwortlich-	
Spanien	I 215	keit für Fahrlässigkeit auf	
Specialgesetzgebung (vergl.		Grund des Amtes, Berufes	
Codification)	I 8	und Gewerbes	III 471
	u. 9	Stellionat s. crimen etc.	
Staatliche Aberkennung von		Stellung der Kirche zum Staat	
Rechten	II 126	als Bedingung d. Entwid-	
Staatliches Strafrecht der alt-		lung des canon. Strafr.	I 40
römischen Bürgergemeinde	I 22	Stellung des Strafrechts . .	I 9
Staatsämter, Unfähigkeitser-		Stellung unter Polizeiaufsicht	II 497
klärung zu solchen aus der		Stempeldefraudation . . .	II 121
Zeit der leges judic. publ.	I 26		u. III 809
Im Uebrigen s. Ehren-		Stempel- u. Markenfälschg.	
strafen.		(§ 275 RStrGB.) . . .	III 809
Staatsbürgerliche Rechtaus-		Steuerdefraudation . . .	II 121
übung betr. Verbrechen s.			u. 173
unter Ausübung etc.		Störung des Gottesdienstes	
Staatsreignithums-Beschädi-		Römisches Recht . . .	I 36
gung nach Röm. Recht . .	I 29	Im Uebrigen s. Kirchen-	
Staatseinrichtungen - Ver-		frieden etc.	
leumdung	III 173	Strafänderungsgründe, theils	
Staatsgelberunterschlagung		Strafmilderungs- theils	
nach Röm. Recht	I 29	Strafschärfungsgründe . .	II 551
Staatsgewalt im altrömischen		Strafandrohungen im Allge-	
Strafrecht	I 22	meinen (vergl. Strafe,	
Staatshoheit als Gegenstand		Strafmittel).	
des Verbrechens	II 117	Absolut bestimmte Straf-	
Staatsverfassung als Gegen-		androhungen verwerflich	II 548
stand des Verbrechens . .	II 117	Absolut darf die Strafan-	
Staatswissenschaften und ihre		drohung sein bezüglich	
Beziehungen zum Straf-		der Strafart	II 549
recht	I 13		u. 550
Städtisches Strafrecht im		Alternative	II 437
Mittelalter	II 450	Bloß relativ z. bestimmen	
Stadtrechte (German. Recht)	I 58	ist die Strafan drohung	
	u. II 450	bezüglich d. Strafmaßes	
Stahl	I 293	Forderungen u. Gesichts-	
Stammesrechte d. Germanen,		punkte bei Normirung	
Untergang u. Ersatz dera-		des Strafmaßes	II 571 ff.
selben durch Ortsrechte . .	I 57	Im Römischen Recht . .	I 38
Im Uebrigen s. Volks-			u. 39
rechte.		Relativ bestimmt kann	
Standesstrafrecht, Canon. R.	I 40	die Strafan drohung be-	
	43 u. 44	züglich der Strafart sein	
Germanisches Recht in d.		Völlig unbest. Strafan-	II 550
lehnberechtigten Periode	I 58	drohungen verwerflich . .	II 548
Römisches Recht, Zeit der		Strafanstalten (vergl. Straf-	
Kaiser	I 34	mittel)	I 73
Byzantinische Periode	I 36		u. 82
Statistik und ihre Bedeutung		Disciplinargewalt daselbst	u. II 5
für Strafrecht	I 13		II 539
Steigerung bestehender Noth-		Strafantrags-Verjährung .	II 628
stände	III 906 ff.	Strafanwendung durch den	
Epidemien	III 907	Richter	II 547 ff.
Ereignisse in Krieg und		„Mildernde Umstände“ . .	II 552
Noth	III 909	Strafänderungsgründe,	
Viehseuchen	III 908	theils Strafschärfungs-	
		theils Strafmilderungsgr.	II 551

	Band	Seite.		Band.	Seite.
Estrafausmessungsgründe (Estrafzumessungsgründe)	II	550	Im späteren German.		
	u.	556ff.	Recht	I	60
Estrafmilderungsgründe	II	551ff.	Moderne, Reichsstraf-		
Estrafmilderungssysteme	II	552	recht	II	560ff.
Estrafscharfungsgründe	II	551	Verhältniß zur Mora-		
Zusammenfluß	II	573ff.	lischen Ehre	II	508
Estrafarbeit	II	436	Eintheilung d. Estrafen	II	464
(Vgl. Arbeitszwang).			Forderungen u. Ges-		
Estrafarten s. unter Straf-			sichtspunkte in Be-		
mittel.			treff der Normirung des		
Estrafausmessungsgründe	II	550	Estrafmaßes	II	571ff.
	u.	556ff.	Formen der Estrafe . .	II	434
				u.	435
Estrafauschließungsgründe (vgl. auch Irrthum ic.)	II	374	Im Uebrigen s. unter		
Bei Anstiftung	II	203	Estrafmittel.		
Irrthum	II	203	Gesittende Macht der		
Rechtsunkunde, desfallsige	II	212	äußerlich vergeltenden		
Aufgabe der Geseßgebung	III	96ff.	Estrafe	I	23
Estrafbare Aufforderungen.			Keine Sühne der gött-		
Estrafbarkeit der Fahrlässig-			lichen Ordnung . . .	I	92
keit, Grund im Mangel	II	182	Medien der Persönlich-		
der Aufmerksamkeit . .	u.	183	keit, an welchen gestraft	II	435
			wird	II	552
Estrafbarkeit des Versuchs,	II	277	„Mildernde Umstände“	II	551
Anfangspunkt			Ordnentliches Estrafmaß		
Estrafbestimmungen im All-			Rechtsgrund d. bürgerl.	I	338
gemeinen.			Estrafe	I	328
Charact. Zustand in Deutch-	I	67	Rechtsstrafe u. ihre noth-		
land Ende 15. Jahrh. .			wendigen Zwecke . .	I	328
Estrafe (vergl. Estrafmittel,			Relativ bestimmte Estraf-	II	549
Estrafzweck).			handlungen nöthig .		
Im Canon. Recht	I	41	Relativ bestimmte		
	u.	441	Estrafgef. u. zwar		
Im Germanischen Recht .	I	60	(relativ) in Bezug auf		
	61 u. 62.	446	die		
Im Mosaischen Recht . .	I	18	Individualität d.		
	u.	19	Verbrechen	II	549
Im Römischen Recht . .	I	23		u.	550
	33 u. 39.	438	Individualität d. Ver-	II	553ff.
Moderne und bezie-			brechers	I	325
hungsweise Reichs-			Relativer Inb. d. Estrafe		
strafrecht.			Estrafolgen siehe unter		
Absolut bestimmte Estraf-	II	548	Ehrenstrafen.	II	552
androhnungen verwerßl.	I	321	Estrafmilderungssysteme	II	549
Absoluter Inb. d. Estrafe	II	551	System bloß relativ be-		
Anßerordentliches Estraf-			stimmter Estrafandroh.	II	552
maß			Systeme der Estrafmil-		
Begriff der Estrafe:			derung	II	552
Dialekt. Nothwendigkeit	I	287	Unvollkommene Erschei-		
Göttliches Gebot	I	293	nungsformen der bür-		
Nothwendige Vergeltg.	I	281	gerlichen Estrafe . .	I	337
Spiegel der Seele und			Völlig unbestim. Estraf-	II	548
Gradmesser d. Geseßung	II	431	androhnungen verwerßl.	II	431
des Volks			Wesen der Estrafe . .	432 u.	434
Ehrenstrafen.				II	587ff.
Im Röm. Recht.	II	440	Begfall der Estrafe		
	u.	441	Zwecke der Estrafe s.		
			unter Estrafzweck.		

	Band	Seite.
Strafenscharfungen	II	509ff.
Strafensystem.		
C. C. C.	I	71
Canon. Recht	u. I	72 43
Röm. Recht	46 u. I	49 38
Vergl. Strafmittel.		
Straßfolgen.		
Röm. Recht	I	34
Im Uebrigen f. Ehrenstrafen.		
Straßgelder für den Königlichen Schatz im späteren germanischen Recht	I	56
Straßgesetz f. unter Wirkungskreis d. Straßgesetz. u. dgl.		
Straßgesetz der Niederlande unter Philipp II. v. 1570	I	70
Straßgesetzbücher, Systematisches Straßgesetzgebung, Straßgesetzgebungslehre	II	102
.	I	7
.	8, 9, 11 u.	16
Grundlage	I	82
Pflicht eingreifen statt sich auf den Gerichtsgebrauch zu verlassen	I	82
Straßgewalt der Kirche	I	44
Straßknechtschaft nach germ. Recht der späteren Zeit	I	56
Straßknechtschaft nach Röm. Recht	II	439
Straßmaß erweitert	I	89
Straßmaß, Forderungen und Gesichtspunkte bei Normierung desselben	II	571ff.
Straßmilderung		
Im Röm. Recht giebt gerade die „analoge“ u. dgl. Rechtsanwendung in der Kaiserzeit Anlaß zur ersten Entwicklung der Grundfäße	I	35
Seit der C. C. C. vom Gerichtsgebrauch sich das Recht hiezu zugeschieben	I	73
Straßmilderungsgründe	II	551ff.
Allgemeine	II	552
.	u.	563ff.
Straßmilderungs-R., Außerordentliches	II	560ff.
Straßmilderungssysteme	II	552ff.
Im Reichsstrafgesetzbuch: allgem. Milderungsgrund der Tugend, besondere Milderungsgründe (Provokation bei Körperverlegg. u. Todtschlag)	II	551

	Band	Seite.
„Mildernd. Umständ.“	II	552
Strafmittel (vgl. Strafe, Strafzweck)		
Im canon. Recht	I	46
.	u. II	441
In der Carolina	II	453
Im german. Recht	I	60
61, 62 u. 67. II	II	446
Eingeloes f. unter German. Strafrecht.		
Im mosaischen Recht	I	18
.	u.	33
Im Neueren deutsch. Recht	II	32
.	u. II	454ff.
Im Röm. Recht	I	24
.	u. 38. II	439
Reichsstrafrecht		
Antikonom. Strafmittel	II	436
Alternative Strafandroh.	II	437
Arbeitszwang bei d. Freiheitsstrafe	II	436ff.
Arten der Strafmittel	II	435
.	436 u.	437
Begriff, Abscheidung von Verwandtem	II	434
Bedingte Entlassg. aus der Strafhaft	II	484
Competenz der Landesgesetzgebgen. gegenüber der Reichsgesetzgeb. in Bezug auf Strafmittel	II	14
.	u.	15
Deportation	II	494
Disciplinarstrafen	II	533ff.
Ehrenstrafen	II	500
Eigenschaften der Strafmittel	II	437
Eingeloes	II	435
478, 482ff., 492ff. u.	501	
Festungshaft	II	478
.	u.	483
Freiheitsstrafen	II	476ff.
Gefängnisssysteme	II	492ff.
Geldstrafe	II	519
Hauptstrafen	II	436
.	u.	437
Hausstrafen	II	533ff.
Leibesstrafen	II	523ff.
Militärstrafen	II	542
Nebenstrafen	II	437
Parlamentar. Strafen	II	540
Polizeistrafen	II	528ff.
Relative Strafbestimm.	II	437
Schärfungen d. Strafen	II	509
Schulstrafen	II	533ff.
Stellung unter Polizeiaufsicht	II	497

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Estraf-Arbeit	II	436	Verjährung	II	621
Estraffolgen f. Ehrenstrafen.	u.	486ff.	Verurtheilung Unschuldiger, Klagen darüber	I	67
Surrogat-Freiheitsstrafe für Gebildete	II	483	Strafprozeßgesetz v. Franz I. aus dem Jahre 1539	I	70
Todesstrafe	II	467ff.	Estrafrecht.		
Im Uebr. f. unter diesem Worte.			Begränzung	I	4
Umwandlung der Geldstrafe in Gefängniß	II	491	Begriff	I	1
Vermögensstrafen	II	512ff.		u.	4
Verweisung	II	497ff.	Begründung d. Estrafrechts	I	321
Zucht durch Arbeit bei der Freiheitsstrafe	II	487	Canon. Estrafrecht	I	39
Zuchthausstrafe	III	478	C. C. C., ihr Verhältniß zum röm. u. d. german. Rechts	I	70
	u.	504	Charakter	I	10
Zwang zur Arbeit	II	486ff.	Conventionalstrafrecht	I	4
Zweck f. Estrafzweck.			Criminalpolitische Schule der neueren Zeit	I	82
Strafprozeß	I	3	Deutsches RStGB.	I	127
Altrom. Recht	I	25	Encyclopädische Stellung	I	9
Behandlungsart	I	3	Formales Estrafrecht	I	3
	u.	4	Fortbildungsorgan im röm. Recht	I	33
Bestrafung von Geistlichen nach Justinianaisch. Recht	I	381	Friedrich d. Große	I	92
Beweisfragen	I	16	Geist der Milde seit C. C. C.	I	78
C. C. C.	I	69	Geistl. u. weltl. Estrafrecht	u.	43
	u.	72	Gemein. deutsch. Estrafrecht	I	67
Canonisches Recht	I	42	German. Estrafrecht	I	51
	45 u.	48	Inhalt	I	4
Rücksicht der Kirche auf Heidenthum	I	42	Kirche, ihr Verhältniß zum Estrafrecht	I	40
Civilrechtspflege, Verschiedenheit v. Estrafrechtspflege	II	561		41, 42 u.	43
Criminalpolitische Bestimmungen der Neuere Zeit	I	82	Paienstrafrecht	I	40
Deutscher Estrafprozeß seit C. C. C.	I	71	Materielles Estrafrecht	I	3
Einfluß des röm. Rechts auf das german. Recht	I	65	Mosaikisches Estrafrecht	I	17
	u.	66	Nationale Natur d. Estrafrechts	I	7
Ende 15. Jahrh. Verwirrung	I	67	„Natürliches“ Estrafrecht	I	7
German. u. mittelalterliches Recht	I	54	Obster Satz d. Estrafrechts	I	4
	II	450 u. 452	Offentlich-rechtliche Natur desselben	I	9
Kirchl. Gerichtsverfassung „Wildennde Umstände“	I	44	Positive Natur desselben	I	7
Nachmosaisches Recht	I	20	Princip des Estrafrechts	I	321
Richterliche Feststellung d. Strafe	II	547		u.	339
Römisches Recht zur Zeit der quaestiones perpetuae	I	26	Private Natur des german. Estrafrechts	I	54
	u.	31	Quellen	I	7
nach Untergang d. Republ.	I	30	Röm. Estrafrecht	I	21
Späteres german. Recht	31 u.	32		u.	27
	I	61	Standesstrafrecht	I	34
	u.	63		36, 40, 43, 44 u.	58
			Stellung des Estrafrechts	I	9
			Systematische Behandlung, Anfang	I	80
				u.	81
			Theorie des 19. Jahrh.	I	138
			Theorien überhaupt	I	241
			Ueberrückern der Partikn.		

	Pand. Seite.		Pand. Seite.
larseschebge, Ende 18. u.		Warnung	I 260
Anf. 19. Jahrh.	I 87	Zufällige Strafzwecke . . .	I 330
	u. 88	Sühne die Grundidee der	
Umfang desselben	I 4	Strafe nach altrömischem	
Zertrümmerung des Gemei-		Strafrecht	I 23
nen deutsch. Strafrechts .	I 87	Sühnrecht im altröm. Straf-	
	u. 88	recht	I 22
Strafrechtsystem	I 22ff.	Sulla, seine Gesetzgebung .	I 27
Strafrechtsysteme a. Schlusse		Sünde, Buße derselben durch	
des 15. Jahrh.	I 41	Neue	I 41
Strafrechtstheorien (vgl.		u. 42	
Strafzwecke).		I 42	
Gemischte Theorien . . .	I 303	Casuistik durch die Kirche	
Notwendigkeitstheorien u. zwar		Sünde nach späterem german.	
als dialektische Notwendigkeit	I 287	Strafrechte	I 56
"Göttliches Gebot" . . .	I 293	Surrogat-Freiheitsstrafe für	
Notwendige Vergeltung	I 281	Gebildete	II 483
Rechtstheorien u. zwar		Vgl. Festungshaft, Straf-	
Bürgerl. Gerechtigkeitstheorie . . .	I 276	mittel.	
Vergütigungstheorie . . .	I 274	Suspension vom Amte bei	
Vertheidigungstheorie . . .	I 272	Geistlichen (canon Recht)	
Vertragstheorie	I 270	und zwar	
Strafrechtstheorien im positiven		a beneficio	
Recht	I 316	ab officio	
Strafrechtswissenschaft . . .	I 10	ab ordine	I 46
	II u. 12		II 442
als Macht	I 11	Symbolik der Strafen (spä-	
Aufgabe	I 11	teres german. Recht) . . .	I 60
criminalpolitische Aufgabe	I 12	Symbolische Bußen, Symbolische	
criminalrechtliche (im eng.		Compositio	I 61
Sinne) Aufgabe	I 12		II 447
Hilfswissenschaften	I 13	Synedrium (Sanhedrin) . . .	I 20
	bis 16	System bloß relativ (nicht	
Methoden der Untersuchung		absolut) bestimmter Straf-	
und Darstellung	I 11	androhungen nöthig . . .	II 549
Strafrechtszustände Deutschlands		Systematische Behandlung	
Ende des 15. Jahrh.		des gem. deutsch. Strafrechts,	
der allertraurigsten Art . .	I 67	Anfang	I 80
Strafverschärfungen	II 509ff.		u. 81
Strafstatistik	I 14	Talion	
Strafverjährung s. Verjähr.		Altröm. Recht	I 23
Strafzucht s. Zucht.		Canon. Recht	I 47
Strafzumessungsgründe . .	II 550	Mosaisches Recht	I 18
Strafzwang (im Gegensatz z.		u. 19	
Entschädigungszwang des		I 19	
Civilrechts)	II 432	Begränzg. d. Privatrache	
Strafzwecke u. Strafzweck-		Talmud, Milde im Straf-	
Theorien. (Vgl. Strafe,		wesen besonders Prozeß .	I 20
Strafmittel)	I 92	Wichtigkeit für Rechtsgesch.	I 20
	328 u. 330. II 435	Taubstummheit	II 164
Abstraction	I 37	— als allgem. Milderungs-	
	38, 49, 92 u. 256	grund	II 565
durch Strafandrohung . .	I 257	Telegraphenbeschädigung .	III 897
Besserung	I 92	Telegraphenmarkenfälschung	
	u. 263	(§ 275 RStrGB.)	III 809
Prävention	I 261	Tergiversatio	I 32
		Territoriale Natur der Straf-	
		gesetze (im Gegensatz zur	

	Pand. Seite.		Pand. Seite.
Localen der Polizeiberechtigungen	I 6	Auflistung unter dem Schein des Gegenbeils Art der Absicht bei dem Angestifteten, Einfluß für den Anstifter . .	II 356
Territorialgesetzgebung seit Mitte 17. Jahrh. . . .	I 73	Benützung u. Erregung eines Irrthums . . .	II 341
Zu Uebrigem vergl. das Wort „Uebersicht“ zc.		unter Umständen dem Urheber gleich . . .	II 341
Territorialprinzip in Beziehung auf den Wirkungskreis des Strafrechts . .	II 31	Drehung (unt. Umständen dem Urheber gleich) . .	II 342
That (vgl. Voratz), Formen Gegenstand	II 115	Error in objecto . . .	II 350
Zu Verhältnis zur Theilnahme	II 116	Excessus mandati . . .	II 353
Psychologische Analyse . .	II 258	Irrthum im Gegenstand des Verbrechen	II 360
Thatbestand , Qualifikationen verringert	I 89	Mitauflistung	II 376
Thäterschaft (vergl. Urheberschaft)	II 101 ff.	Mittel der Aufstiftung	II 350 ff.
	u. II 335	Auftrag	II 352
Ausdruck im Vergleich zu Urheberschaft	II 335	Bitte	II 356
Zu Uebr. s. Urheberschaft.		Geschenke, Versprechen	II 354
Thätlichkeit geg. gesetzgebende Versammlungen und deren Mitglieder s. Ausübung staatsbürgerl. Rechte zc.		Gewalt (vgl. Drehung)	II 355
Thätlichkeit gegen Regenten s. Majestätsbeleidigung.		Rath	II 353
Thätlichkeiten das Wahl- und Stimmrecht betr. s. Ausübung staatsbürgerlicher Rechte zc.		Ueberredung	II 355
Thatsächliche Irrthümer (vgl. Irrthum)	II 156	„Nothwendige“ Theilnahme	II 323
Theilnahme .		Persönliche Verhältnisse d. Angestifteten, welche in Beziehung zu dem Verbrechen stehen . .	II 365
C. C. C., seit derselben . .	II 331	— welche nicht in sel. dem Verhältnisse stehen	II 365
Zu Canon. Recht	II 327	Persönliche Verhältnisse des Anstifters	II 366
Zu d. deutsch. Wissenschaft des 19. Jahrh.	I 86	Physischer Zwang (Urheber)	II 342
Zu German. Recht	II 329	Rücktritt d. Angestifteten	II 371
Zu Röm. Recht	I 38	Rücktritt des Anstifters	II 372
	u. II 325	Scheinbare Aufstiftung (culpofer Erfolg) . .	II 340
Reichsstrafrecht	II 322 ff.	Selbstmord, Theilnahme daran	III 412
Als Arten der Theilnahme	II 335	u. 418. II 340, 364 Ziff. 2	
Ausgeschlossen aus derselben	II 322	Estrafanschliefungsgründe bei der Aufstiftung	II 374
Ausgeschlossen insbesondere Begünstigung . .	II 323	Estrafwürdigkeit des Anstifters	II 368
Versuch der Theilnahme wo kein Thäter, keine Theilnahme	II 116	Thäterschaft	II 335
Aufstiftung	II 336 ff.	Ueberschreitung des Auftrags	II 357
Abweichung des Angestifteten von d. Willen des Anstifters	II 357	Versuchte Aufstiftung strafflos . .	II 344
Agents provocateurs . .	II 349	Drei Fälle: der zu Verleitende schon entschlossen (unter Umständen Gehilfe).	
Aufstiftende Thätigkeit . .	II 339		

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
erfolgslose Anstiftung			im Reichsstraf-Gesetz-		
mißlungene Anstiftg.	II	345	Buch	II	403
Neuere deutsche Gesetze			Thätigkeit des Gehilfen	II	381
über versuchte Anstiftung	II	345	Unmittelbare Beihilfe .	II	387
Zurechnungsausschließungsg Gründe bei dem Angestifteten, (unter Umständen der Anstifter gleich dem Urheber)	II	362	„Versuch der Beihilfe“	II	289
Vergl. übrigens auch sogleich unt. Zurechnungsunfähigkeit u. Zurechnungsunfähigkeit des Angestifteten (dem Urheber gleich) . . .	II	342 u. 363	„Wesentliche, unwesentliche“ Beihilfe . . .	II	389
Zusammentreffen mehrerer Anstifter . . .	II	376	Theilweiser Ablauf der Verjährungsfrist als Straf- milderungsgrund . . .	II	570
Beihilfe	II	337 u. II 379ff	Theorie des Strafrechts im 19. Jahrh.	I	138
Anstiftung zur Beihilfe	II	388	139, 140, 141 u. 142		
Arten der Beihilfe . .	II	384	Theodosius' Code . . .	I	37
Begriff des Gehilfen .	II	379	Theologie und Strafrecht .	I	13
Beihilfe zur Anstiftung	II	388	Theurungspolizei in Rom .	I	29
Beihilfe zur Beihilfe .	II	387	Thomasius	I	80
Einfluß der persönlichen Verhältnisse d. Gehilfen und der übrigen am Verbrechen Theilnehmiger .	II	394ff.	83 u. 254		
Gastung der Gehilfen für d. objectiven Straf- erhöhung und Scharf- fangsgründe	II	396	Thüringische Strafgesetzbuch .	I	108
„Haupt, Neben-“Gehilfen	II	389	u. 109		
Keine Beihilfe ohne dolose Thäterlichkeit . .	II	380	Titel der Pandekten über Verbrechen	I	27
Keine culpose Beihilfe	II	379	Tobsucht	II	239
Keine Verantwortl. für Crech	II	397	Tod, Zeitraum bis zu Eintritt desselben b. Tötungsverbrechen	III	420
Mittelbare Beihilfe	II	387	Todschlag (vgl. Tötung im Allgem.)	III	433ff
Negative Beihilfe durch Nichtbinderung v. Verbrechen durch Nichtanzeige eines bevorstehenden Verbrechens . .	II	120 u. 391ff.	an Ascendenten	III	442
Physische Beihilfe . .	II	385	auf Verbrechen d. Getödteten	III	444
Psychische Beihilfe . .	II	385	Unterschied von Beihilfe zum Selbstmord . . .	III	445
Rücktritt des Gehilfen.	II	400	Begriff d. Todschlags überhaupt	III	433ff.
Rücktritt des Thäters .	II	400	Bei Ausüb. ander Verbrechen .	III	440
Selbstmord, Theilnahme daran	II	417 u. 418	Härter bestrafte Arten .	III	434
Estrafandrohungsart f. den Gehilfen	II	402	Milder bestrafte Arten .	III	434
in neueren Gesetzen .	II	404	Provocation als mildernder Umstand (§ 213) . . .	III	435
			Todesstrafe	II	467ff.
			Als absolute Strafanthrop. verwerflich	II	548
			u. III 430		
			Bayern	II	457
			Canon. Recht	I	47
			u. 49		
			Carolina	II	453
			Code pénal	II	457
			German.-deutsches Recht .	I	55
			u. II 446, 458		
			Hannover	II	457
			Kirche Anfangs noch gegen d. Todesstrafe als nichtchristl. .	I	47
			u. 49. II 443		
			später für geschärfte Todesstr. b. Ketzeri u. dgl. .	I	49
			u. II 443		

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Eübed	I	101	Im Röm. Recht		
Mosaisches Recht	I	18	altröm. Recht (XII Taf.)	I	24
Nachmos. Recht (Außerger-			u. III	405 ff.	
brauchsegg. d. Todesstrafe)	I	20	späteres	I	29
Oldenburg	II	457	u. 30. III	406, 413, 414, 419, 421	
Preuß. Recht, Beschränkg.			Modernees R. Reichs-		
der Todesstrafe	I	91	strafrecht	III	410 ff.
u. 94. II	460		Angriffe auf das Leben		
Privilegium d. Honestiores			überhaupt, unter allen		
in Rom	I	34	Titeln des RStrGB.	III	411
Reichsstrafgesetzbuch	I	130	Besondere pers. Eigen-		
u. II	462		schaften des Thäters	III	415
Reichstag zuerst geg. Bei-			Causalität	III	419
behaltung	I	130	Error in persona	III	414
Römisches Recht der ältesten			Feind im Krieg	III	423
Zeit	I	24	Grenze zwischen recht-		
u. 25. II	439		mäßigen und strafbaren		
der Imperatorenzeit	I	33	Tödtungen	III	425
u. 36. II	440		Mißgeburten als Ob-		
Sachsen	II	458	jekt der Verbrechen	III	413
Sonnenfels in Wien spricht			Psychische Einwirkung.	III	418
bereits 1764 öffentlich geg.			Rechtmäßige Tödt-		
sie	II	451	tungen	III	421 ff.
Streitpunkt im Reichstage			Scheintödt als Objekt		
bei Verathung des Reichs-			der Verbrechen	III	414
StrGB.	I	130	Selbstmord	III	416
Uebergang z. Freiheitsstrafe			Schutz d. Lebens über-		
im altröm. StrR. durch			haupt im RStrGB.	III	412
das sacrale Element	I	23	Unterlassungshandlg.	III	418
Ueberhaupt	II	436	Vorbereitende Handl.	III	421
Verwerflichkeit	II	548	Zeitraum bis zum Ein-		
Todesstrafe-Vollzug, Todes-			tritt des Todes	III	420
strafarten (Vgl. Hinrich-			u. 421		
tung).			Tödtung des Verbrechens		
Canon. Recht	I	49	unmittelbar nach der That		
German. Recht	I	60 ²	nach altgerman. Recht	I	55
u. 63 ¹ . II	451		Transportation (Engl. Recht)		
Mosaisches Recht	I	18	s. Deportation.		
Röm. Recht	I	33	Treue des Lebensrechtes u. ihr		
u. 34			allg. Einfluß auf das spä-		
Todtschlagsüßne	II	448	tere german. Recht	I	59
Tödtung, Tödtungsverbre-			Trübung des Gewissens		
chen im Allgemeinen	III	405 ff.	als allg. Strafmilderungs-		
(v. ärztlichen Standpunkte)	III	482 ff.	grund	II	566
Im Canon. Recht	I	47	Trunkenheit	II	168
Im German. Recht			u. 263		
ältestes	III	407	— als allg. Strafmilde-		
u. 421 ²			rungsgrund	II	566
Kundlichkeit der That	III	408	Türkei	I	222
Motive u. sittliche Här-			Uebelbeleumdete im älteren		
tung der That	III	408	deutschen Strafrechte	I	58
Mittelalterliches	III	408	u. II	450	
Peinl. Hals-OD.	III	408	Ueberlegung s. unter Mord.		
414, 416 u. 422			Ueberschreitung, Nichtverant-		
Praxis der C. C. C. in			wortlichkeit d. Gehilfen	II	397
den folgenden Jahrh.	III	409	Ueberschreitung der Amts-		
u. 444			befugnisse	II	124
Schluß d. 18. Jahrh.	III	410			

	Band. Seite.			Band. Seite.	
Ueberschreitung des Auftrags bei Anstiftung	II	357	Unfähigkeitserklärung zu Zeugenschaft	II	507
Ueberschreitung d. Nothwehr u. 569	II	146	Anspruchbarmachung. C. C. C.	I	70
Ueberschwehm. - Verursachg. III 889	III	889	Unrecht	I	5
Uebersicht d. Entwicklung der deutschen Particulargesetzgebungen seit Ende 18. Jahrh.	I	87	„Unrecht (d. äußeren Scheine nach) geg. Unrecht!“ (Noth- wehr)	II	138
Absolutistischer Zug	I	87	Unrechtscharakter	I	5
Anlaß durch d. eingetretene Wirkung der C. C. C.	I	87	u. II 432		
Código penal	I	88	Unrechtsformen	I	5
Codifikationsucht	I	87	u. II 432		
Deutsche Bund verzichtet auf Thätigkeit, ausgenommen literarisches Eigenthum, Presse, Vereinsrecht	I	88	Unschuldige verurtheilt siehe Verurtheilung u. Unfähbare Handlungen nach altromischem Strafrecht	I	23
Gruppen d. Gesetzgebungen u. 129	I	128	Unlaugliches Mittel (vergl. Versuch)	II	290ff.
Hauptunterschiede der ein- zelnen Strafgesetzgebun. Schnmach u. Zerrissenheit des Reiches, endliche Auf- lösung 1806	I	89	Unlaugliches Object (vergl. Versuch)	II	300ff. u. 360
Uebertretungen	I	5	Unterdrückung von Grenz- marken und Urkunden (§ 274 RStrGB.)	III	806
u. 6. II 96	II	96	Unterlassung der Anwendung berechtigter Gewalt	II	123
Allgem. gefährdender Natur u. III 869, 889	I	6	Unterlassene Anzeige bevor- stehender Verbrechen	III	197
Uebervorthellung (§ 352 R- StrGB.) f. unter Amts- verbrechen.	II	491	Unterlassung der Quellenan- gabe beim Nachdruck	III	1041
Umwandlung der Geldstrafe in Gefängnißstrafe	II	491	Unterlassungs-, Begehungs- verbrechen	II	120
Unbefugte Eingriffe in ein Amt	III	178	S. im Uebrigen Omissiv- delikte.		
Unbefugtes, Unberechtigtes Handeln vom RStrGB. statuirt bei Amtsanmaßung u. ähnl. Briefseröffnung, Fischfrevl, Geheimnißbruch, Jagdrevl, Pfandmißbrauch, Siegelöffnung, Zeugnisertheilung	II	211f.	Unterlassungshandlungen bei den Tödtungsverbrechen	III	418
Unbestimmte Absicht (vergl. dolus indeterminatus).	II	284	Unterlagung der Ausübung gewisser Gewerbe oder Be- schäftigungen	II	518
Bei dem Versuch	II	548	Unterscheidungs-fähigl., Man- gelhaftigkeit in derselben nach Seite der Moral und des Rechts als allgemein. Wilderungsgrund	II	564
Unbestimmte Strafandroh- gen verwerflich	II	548	Unter-schlagung	III	689ff.
Unfähigkeits - Erklärung zu Staatsämtern aus der Zeit der leges judic. publ. Im Uebrigen f. Ehrenstr. Unfähigkeitserklärung zu Ur- tundszeugenschaft	I	26	In der C. C. C.	III	690
	II	507	Im Röm. Recht.	III	690
			Im Strafgesetzbuch d. deutschen Reichs	III	690ff.
			Aus den Verhandlungen Reichstags u.	III	691
			Besitz der Sache	III	695
			Bewußtsein der Rechts- widrigkeit	III	705
			Gegenstand d. Unterschl- gung	III	692

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Privileg. Unterschlagung (§ 247 RStrGB.) . . .	III	709	Schwerere Form . . .	III	799
Rechtswidrigkeit der Zu- eignung	III	701	Unterdrückung . . .	III	806
Theilnahme, unterschieden von Fehlerlei . . .	III	708	Urkunden, Öffentl. und Privat-	III	788 ff.
Verlust und Vollenbung .	III	708	Verfälschung v. Urkunden	III	792 ff.
Zueignung	III	698	Vollenbung	III	798
Untersuchungsgefangene, Dis- ciplinärstrafen	II	539	Urtheilsveröffentlich. weg. Ehr- verletzung u. Verleumdung auf Kosten des Verurth.	II	503
Untreue	III	781 ff.	Verantwortlichkeit des Un- ternehmers für seine Ar- beiter und Bedienstete .	III	470
Unvermitteltes Nebeneinander- bestehen von Privatbuße, Öffentliche Strafe, Ver- bannung und Aht im spä- teren deutschen Mittelalter	II	450	Verantwortung, rechtliche der menschlichen Person . .	I	15
Unvollkommene Entwicklg. der Geisteskräfte als all- gemein. Strafmilderungs- grund	II	565	Verbannung (german. Recht) u. 556. II 439, 450	I	53
Unvollkommene Erscheinungs- form der bürgerl. Strafe	I	337	Verbannung aus dem geistl. Gerichtspreng (canon R.)	I	47
Unwahre Entschuldigung v. Geschworenen, Sachver- ständigen, Schöffen und Zeugen	III	196	Verbindungstheorien . .	I	303
Unwesentliche Irrthümer bei Verbrechen, wo Wissen um Thatfachen (vergl. unter dies. Wort) zu deren Begriff gehört	II	203	Verbotene Verbinden , Ver- gehen gegen Vereinsrecht	III	165
Unzucht	III	302 ff.	Verbrechen (vgl. Begriff des Verbrechens). Abseidung von Polizei- übertretungen	I	5
Unzüchtige Handlungen . .	III	302 ff.	Begriff	I	4
Unzurechnungsfähigkeit . .	II	158	n. II 87 ff.		
Urheberrecht	III	1030	Begriffsbestimmung, in Ge- setzgebung u. Wissenschaft	II	89
Urheberschaft in der C. C. C.	I	70	Canon. Recht: Auffassung der Kirche	I	41
Reichsstrafrecht	II	101 ff.	Eintheilung	I	44
u. II 335 ff.			Eintheilungen	II	98 ff.
Ausdruck (oder „Thäter- schaft“)	II	335	German. Recht	I	53
Urkundenbeistellungschaft . .	III	182	n. 59		
Urkundenfälschung	III	784 ff.	Öffentlich rechtliche Natur, Einfluß des röm. Rechts auf das german. Recht dies- bezüglich	I	65
In und seit der C. C. C. . .	I	72	in der C. C. C.	I	70
u. III 786			Röm. Recht: Grundformen zur Zeit der judic. publ.	I	26
Im Röm. Recht	I	29	Verfuchsbegriff bei Verbre- chen überhaupt	II	285
u. III 786			Verbrechen gegen die Güter der Gesamtheit an sich vom Belieben des Einzel- nen unabhängig (Vgl. Einwilligung des Verleß- ten), jedoch Ausnahmen .	II	131
Im Strafgesetzbuch d. deutschen Reiches; zu dessen Geschichte . . .	III	788	Verbrechen gegen die persö- nliche Freiheit	III	567 ff.
Ausfüllung der Urkunde eines Dritten	III	801	Im älteren deutsch. Recht	III	571
Fälschliche Herstellung d. Urkunde	III	792 ff.	581, 588, 598 u. 611		
Korrtsetzung	III	798	Im canon. Recht . . .	III	610
Gebrauch des Falsifikats	III	796			
u. 802					
Gehilfe	III	798			

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Im röm. Recht	III	569	Verbrecherkolonien	II	496
581, 588, 597 u. 609			Verbreitung unmächtiger		
Modernes R., Reichs-			Schriften	III	324
strafrecht			Vereinsrecht	I	88
Bedrohung	III	582	Vergehen geg. dasselbe (ver-		
Entführung	III	614	botene Verbindungen) . . .	III	165
Gefangenhaltung	III	590	Verfassungsmäßige Verei-		
Kinderraub	III	603	barung der Gedanken des		
Menschenraub	III	600	Gesetzes	II	68
Nöthigung	III	573	69 u. 70		
Verbrechen, geschieden nach			Versehung des Römischen		
dem Motive und der Ge-			Strafrechts	I	26
sinnung in ehrenhafte u.			Verfluchung.		
nicht ehrenhafte (späteres			Alt Römisches Strafrecht . .	I	23
german. Recht).	I	60	Mosaikches Recht	I	18
	u.	64	(auf kinderlosen Tod . . .	I	19)
Verbrechen u. Vergehen der			Verfolgung von Amtswegen	I	10
Advokaten, Anwälte, Be-			Verführung	III	314
amten, Geistlichen, Notare,			Vergehen an Amtssiegeln,		
Religionsdiener u. Rechts-			öffentl. Bekanntmachgn.		
beistände s. unter Amts-			und Hoheitszeichen . . .	III	186
verbrechen.			Vergehen bezüglich des Mil-		
Verbrechen und Vergehen in			tärdienstes	III	201
Bezug auf den Perso-			Vergehen geg. Getreidezufuhr		
nenstand	III	277	und Theuerungspolizei in		
wider die Sittlichkeit.	III	289	Rom	I	29
Verbrechen, welchem öffent-			Vergehen gegen Vereinsrecht,		
licher Strafe bedroht			Verbotene Verbindungen	III	165
sind, in ihrem Verhältnis			Vergeltung, ähhere im mosai-		
zu d. Privatdelikten (Spä-			schen Recht	I	18
teres German. Recht).	I	60	Vergeltungsstrafen des can-		
Vgl. unt. Dessehl. Strafre.			Rechts	I	47
Verbrechen, Vergehen und			Vergeltungstheorie	I	281
Uebertretungen	II	98	Vergiftung, geschichtliche Ent-		
	u.	437	wicklung	III	557
Verbrechenstitel in den Pan-			Im Uebrigen s. bei Gift-		
dekten	I	27	mord, Körperverletzung.		
Verbrecherische Handlungen			Vergiftung etc. v. Brunnen		
Classification nach Röm.			und Lebensmitteln . . .	III	904
Recht, Zeit d. judic. publ.	I	26	Vergleich des Canonischen u.		
Classification nach Ehren-			Römischen Strafrechts . .	I	48
haftigkeit oder Ehrlosigkeit			Vergütungs-Theorie	I	274
der Gesinnung im späteren			Verhältnis von Reichsstraf-		
german. Recht	I	60	recht und Landesstrafrecht		
Verbrecherische That, Verbre-			unter einander siehe unter		
cherischer Thatbestand s.			Reichsstrafrecht u.		
That, Thatbestand.			Verjährung. Im gemein-		
Verbrecherischer Wille . .	II	149ff.	deutschen Recht	II	598
Bewußtsein	II	153	Im German. Recht	II	597
Falsche Voransetzungen	II	156	Im Röm. Recht	II	595
Rechtsbewußtsein	II	154	Neues Recht, Reichs-		
Rechtsirrtum	II	155	strafgesetzbuch	II	601ff.
Thatsächliche Irrthümer	II	156	Anwendung d. milderen		
Verbrecher. Wille	II	176ff.	Gesetzes	II	28
Wille	II	151ff.	Begnädigung	II	629ff.
	u.	432	Rechtlicher Charakter der		
Menschl. Willensfreiheit	II	152	Strafverjährung	II	601
Willensschuld	II	176			

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Rechtsgrund der Straf- verjährung	II	602ff.	Im Mosaischen Recht . .	I	19
Strafantragsverjährung . .	II	628	In der Peinlichen Hals- Gerichts-Ordnung . . .	II	513
Theilweiser Ablauf als Strafmilderungsgrund . .	II	570	Im Röm. Recht	I	26
Unterbrechung der Ver- jährung	II	619ff.	34 u. 36. II	512	
Voraussetzgn. d. Straf- verjährung	II	612ff.	Modernes, Reichs- straf. (Vgl. Nachdr.)		
Wirkung der Verjährg. Verjährung d. Strafantrags	II	625	Confiscation	I	64
Verhürzung der Gläubiger bei d. Zwangsvollstreckung	II	628	Confiscation einzelner Gegenstände	II	439, 512
Verleitung z. Auswanderung	III	834	Confiscation v. Druck- schriften	II	515ff.
Verleitung zum Meineid . .	III	210	wegen Nachdrucks . .	II	517
Verletzung des Briefheim- nisses	III	240	Geldstrafen	II	519ff.
Verletzung der Grabstätten nach Röm. Recht	I	36	Unterlag. d. Ausübung gewisser Gewerbe oder Beschäftigungen . . .	II	518
Verletzung v. Privatheim- nissen	III	844	Vermögens-Confiscat. u. II	I	64
Verleumdung	III	961	Verzichtg. einz. Stel- len in Druckschriften	II	439, 512
Bekanntmachung des Ur- theils auf Kosten des Ver- urtheilten	II	503	Vernechtung des Verbrechens ausnahmeweise Rechtsfolge nach germ. Volksrechte .	I	54
Im Uebrigen s. unter Ver- leumdung.			Vernechtung bei Drucksachen (Vgl. Nachdruck) . . .	II	515ff.
Verleumdung von obrigkeit- lichen Anordnungen und Staatseinrichtungen . .	III	173	Verrath (vergl. Hochverrath, Landesverrath), German. Recht	I	57
Aus dem preuß. Straf- Gesetz-Buch § 131 . . .	III	173	Römisches Recht (XII Taf.)	I	24
Auslegung	III	174	Verrücktheit	II	251
Entstehungsgeschichte . .	III	175	Verschuldung (vgl. Zurechnung, Schuld)	I	16
	u.	176	Ausbildung der Theorie im Mosaischen Recht . . .	I	19
Verlust der bürgerl. Ehren- rechte	II	504	Versicherung an Eidesstatt	III	238
Verminderte Zurechnungs- fähigkeit	II	158	Verstandesschwäche als allg. Strafmilderungsgrund .	II	565
	u.	567	Verstärkung d. Privatrechts- schutzes (vgl. Antragsdel.)	I	9
Vermögen als Gegenstand des Verbrechens	II	121		u.	10
Vermögensbeschädigung, be- trügerische u. hinterlistige im Röm. Recht	I	31	Verstorbener Andenken Ver- leumdung	III	273
Vermögensconfiscation (vgl. Confiscation).				u.	357
Dem Mos. Recht fremd . .	I	19	Verstrickter Sachen Bei- seitschaffung	III	189
Im Röm. Recht	I	26	Verstrickung	II	439
	u.	34		u.	497
Einschränkung unter den christl. Kaisern	I	36	Verstümmelnde Strafen (vgl. Leibesstrafen).		
Modernes Recht	I	64	German. Recht	I	56
	u. II	439, 512	601, 63, 64 u.	451	
Vermögensstrafen	II	512ff.	Mosaisches Recht	I	19
Im Germanischen Recht, spätere Zeit	II	513	Preussisches A.R. verzichtet.	I	94
			Versuch im Allgemeinen .	II	121
			C. C. C.	I	70
				u. II	274, 281

	Band	Seite.		Band.	Seite.
Einfluß d. Röm. Rechts auf das spätere German. Recht	I	65	Verwaltungsordnung, Straf- gesetzgebung diesbezüglich		
In Bayern	u. II	278	unter den Byzantinern	I	35
In deutschen Gesetzbüchern	II	275		u. 36	
In französischen Gesetzbuch	II	274	Verwaltungsrecht,		
Im German. Recht	I	53	ein Bestandteil desselben		
	u. II	273, 280	das Polizeibugrecht	I	6
In der Glosse	II	280	Verwaltungsersfall im Röm.		
In Preußen	II	275	Reich	I	35
Im Röm. Recht	I	38	Verwandte Zustände zu den		
	u. II	271, 280	Geisteskrankheiten	II	263
In der Wissenschaft im 19.			Verweigerung des kirchlichen		
Jahrhundert	I	86	Begräbnisses	I	47
Modernes R., Reichs-				u. II	444
strafrecht	III	270ff.	Verweis, gerichtlicher	II	503
Absicht	II	284	Verweisung im röm. Rechte		
Abstand vom Versuche	II	303ff.	in verschied. Abstufungen	I	33
Anfangspunkt des straf-				u. 33 ⁹	
baren Versuchs	II	277	Verweisungen von Inländern		
Anstiftung, Versuch	II	287	im heutigen Rechte, poli-		
	u. II	344ff.	zeiliche Verwaltungsmägr.	II	497
Anwendbarl. d. Versuchs-				u. 499	
begriffs auf alle Ver-			Verzicht auf prozessuale Fest-		
brechen	II	285	stellung der Schuld aus-		
Beendigter Versuch	II	281	geschlossen	I	9
Begünstigung, Versuch	II	289	Viehseuchen, Maßregelninver-		
Beihilfe, Versuch	II	289	legung	III	868
Commissiv. und Omissiv.				906 u.	908
delikte, Versuch	II	286	Vis als Grundform	I	26
Complot, Versuch	II	283	Vis privata, — publica	I	28
Dolus generalis	II	313ff.	Vogelfreiheit	II	126
Einheitung	II	281		u. 126 ¹	III 424
	u. 283		Völkerpsychologie, Bedeutg.		
Formelle Verbrechen, Ver-			für Strafrecht	I	14
such unanwendbar	II	286	Volksgemeinde, Bedeutung		
Freiwilliges Absehen	II	303ff.	im altröm. Strafrecht	I	22
Gehilfen, Versuch	II	289	Ersetzt durch die quaestiones		
Grenzlinie zwischen An-			perpetuae	I	25
sang und Vorbereitung	II	278	Volksrechte (Germanische)		
Kein fahrlässiger Versuch			Alter	I	53
und keine versuchte Fahrs-			Einfluß des Röm. Reichs	I	52
lässigkeit! —	II	284	Fränkisches Stammesrecht	II	449
Selbstmordversuch	III	417	Inhalt	I	54
Strafbarkeit des Versuchs	II	271		u. 54 ²	
	u. 276		Sächsisches Stammesrecht	II	449
Theilnahme, Versuch	II	287	Untergang	I	57
Untaugliche Mittel	II	290ff.	Verschiedenheit derselben	I	52
Untaugliches Objekt	II	300ff.		u. II	449
Vorbereitungshandlung.	II	277	Volksrechtspflege in Deutschl.	I	58
Zurechnung d. „Erfolg“	II	309ff.	Vollendung.		
Zusammentreffen v. Ver-			C. C. C.	I	70
such und Vollendung	II	316	Einfluß des röm. Rechts		
Verfälschung an sich selbst	II	116	auf das german. Recht	I	65
Vertheidigungstheorie	I	272	Im röm. Recht	I	31
Vertragstheorie	I	270		u. 38	
Verurtheilung Unschuldiger	I	83	Reichsstrafrecht	II	270
				u. 271	
			Zusammenh. mit Versuch	II	316

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Voltaire	I	83	Vorsatz verschieden v. Absicht	II	186
Voraussetzungen , rhyssisch-natürliche der Schuld	I	16	Werth , gleich dem vollen „dolus“	II	188
Vorbereitungshandl. (Vgl. Versuch)	II	277	„Widerrechtlicher“ Vorsatz Wirkungserscheinungen der Handlung, außerhalb und innerhalb der Berechnung Wissen um Thatfachen	II	204ff. 201ff.
empfehl. sich nicht eine Strafbestimmung geg. dieselben beim Morde?	III	421	Wortbezeichnung „Vorsatz“ der von „Dolus“ vorzuziehen	II	189
Vordringende Mafregeln gegen Verbrechen	I	73	Zweck im Gegensatz zum bloßen Vorsatz (als Entschluß)	II	198ff.
	82 u. 92		Vorsätzlich oder unverfänglich Ver schuldestig. f. Begünstigt.	II	83
Vorsatz (vgl. Dolus)	II	183ff.	Waffenrecht (German. Recht)	I	58
Absicht verschieden v. Vorsatz	II	196	Waffentragen n. Römischen Rechte	I	30
Absicht als erschwerender Umstand	II	197	Wahl zwischen civiler und criminaler Verfolgung in der Römischen Kaiserzeit	I	35
Ausschluß der Möglichkeit anders zu handeln	II	169	Wahl zwischen Freiheits- u. Geldstrafe	II	522
	u. III	178	Wahlbestechung f. Ausübung staatsbürgerl. Rechte u. Wahlfälschung ebenso	II	239
Bedingter Vorsatz	II	184	Wahnsinn	I	98
Begriff und Wesen	II	184ff.	Waldeck	I	260
Behandlung in den Strafgesetzbüchern	II	190ff.	Waldgang f. Friedlosigkeit.	I	260
„Böswillige“ Absicht	II	199	Warnungstheorie	III	900
„Einfacher“, Ueberlegter Vorsatz	II	194	Wasserwegbeschädigung	III	365
Entsprechende Handl. aber nicht entrech. Ergebniß	II	205	Wechselseitige Beleidigungen	I	65
Erfolg unberechnet	II	205	Wechselwirkung des German. und Röm. Strafrechts	III	900
Fahrlässigkeit	II	177	Wedge f. Wette.	II	587ff.
	u.	178	Wegebeschädigung	II	589ff.
Grenzbestimmung zwischen Vorsatz u. Fahrlässigkeit	II	215ff.	Wegfall der Strafe	II	593
„Guter Glaube“	II	212	Zod des Verurtheilten	II	594ff.
„Krrige Berechnung, d. Erfolgs Kenntniß bestehend. Gesetze u. ergänzender Vorschriften von solchen als thattsächliche Voraussetz. v. Verbrechen	II	213f.	Verjährung	II	594ff.
Rechtsbedenken	II	212	Das Nähere f. unter diesem Worte.		
	u.	213	Wegnahme eigener Sachen (§ 289 R. Str. G. B.: Furium usua)	III	836
Rechtsbelehrung, Mangel Strafmilderungsgrund	II	214	Weisthümer	I	53
Rechtsirrtum	II	195	Weltliches Strafrecht im Gegensatz zu dem geistlichen	I	40
	u.	212		u.	43
Rechtswidrige Absicht	II	209	Weltliche Verbrechen (cauon. Recht)	I	45
Rechtswidriger Vermögensvorteil	II	210	Wendepunkt 1848. Forderung der Rückkehr zu einer gemeinsamen deutschen Strafgesetzgebung	I	89
Rechtswidrige Zueignung	II	209			
Rechtswidrigkeit	II	209			
Ueberlegter Vorsatz	II	193			
„Unbefugtes, Unberechtigtes Handeln“	II	211			
Unterlassungen mit Vorsatz	II	195			
Unzureichende Berechnung des Erfolges	II	205			
Versuch	II	196			
Vorsatz u. Fahrlässigkeit	II	177			
	u.	178			

	Band.	Seite.
Wergeld	I	53
u. 61.	II	447
Wette (Wedde, Gewedde,) an Stelle des früheren Frie- denesgeldes	I	61
u. II		447, 451
Widernatürliche Anzucht	III	313
Widerrechtlichkeit neben Vor- satz v. R. Str. G. B. statuiert bei Freiheitsberaubung, Hausrechtsverletzung, Munitions- und Verschla- gung	II	211
Widerruf bei fahrlässigem Meineid als Widerungs- grund	II	569
Widerstand gegen Beamte	III	115 ff.
gegen Forst- und Jagd- beamte	III	137
Widerstand gegen d. Staats- gewalt	III	90 ff.
Wilddiebstahl	I	91
Im Uebrigen s. u. Jagd.		
Wille	II	151
(Vergl. Verbrecher. Wille).		
Willensschuld (vgl. Schuld, Verschuldung)	II	176
Willkürliche Vermischung Ca- nonischer, Germanischer u. Röm. Rechtsanschanungen	I	86
Wirkungskreis des Straf- gesetzes	II	25
Anwendung d. Strafgesetze auf Verbrechen, begangen: im Auslande	II	39
vom Ausländer	41, 43	u. 52
vom Inländer	II	33
im Inlande	47 u.	49
Auslieferung	II	31
Beftrafung des Ausländers, nachdem er Inländer ge- worden	II	60
Beziehung auf Ausland und Ausländer	II	31
bis		64
Einfluß einer ausländischen Muthheilung	II	53
u.		57
Rückwirkende Kraft, jedoch das mildere Gesetz anzu- wenden	II	26
u.	27, 28	u. 29
Uebertretungen	II	48
Wiederaufnahme der Unter- suchung im Inlande	II	57

	Band. Seite.
Wissen um Thatsachen bei Verbrechen, desselben gedacht im Reichs- Straf- Gesetz.	
Buch bei:	
Anstiftung,	
Beihilfe,	
Meineid,	
Verletzung von Absper-	
rungsmaßregeln	II 201
ebenso, wenn auch in beschränkter Weise und zwar unter Beschränkung auf ein einzelnes wesentliches Moment bei:	
Doppel-Ehe,	
Landesverrath,	
Sachhehlerei,	
Täuschungsverbrechen,	
Verleumdung und An- logen	II 202
Wissen um Thatsachen im Verein mit rechtl. Momenten verlangt das R. StrGB. bei den Amtsverbrechen	II 203
Wissenschaft nicht Strafrechtsquelle, sondern Vermittl.	I 8
Wolff	I 80 u. 255
Wucher (vgl. Zinswucher) seit C. C.	I 72
Württembergisches Strafgesetzbuch	I 112 113, 114, 317 n. 318
„Zahn um Zahn“	I 18
Im Uebrigen s. Talion.	
Zaubereri im Canon. Recht	I 45 n. 49
Im Germ.-deutschen Recht	I 59 n. 72
Im Römischen Recht	I 36 n. III 557
Zeitraum zwischen der verbrecherischen Tödtungs- handlung und Eintritt des Todes	III 420
Zellenhaft, Zellenstrafe s. Ein- zelhaft.	
Zerfall des alten deutschen Reichsrechts	I 53 u. III 449
Zeugen, unwahre Entschuldigung	III 196
Zinswucher (vergl. Wucher) (Canon. Recht)	I 45
Zolldefraudation	II 121
Zollstrafgesetz von 1838	I 95

	Band.	Seite.		Band.	Seite.
Zucht siehe Censorische Zucht (Röm. Recht)	II	439	Zurechnungsunfähigkeit d. Angeklagten, Einfluß für Anstifter	II	342 u. 363
Zucht , sendgerichtliche seitens der Kirche	I	40	Zurückbehaltung öffentlicher Gelder nach Röm. Recht	I	29
Zucht durch Arbeit (vgl. Arbeitszwang)	II	487	Zurücknahme des Meineids als Willensgrund	II	569
Zucht- und Kügerecht	II	88	Zusammenfluß. In der deutschen Wissenschaft des 19. Jahrh.	I	86
Zuchthäuser , seit Ende 16. Jahrhunderts	I	73 u. II 454	Neuestes Recht, Reichsstrafgesetzbuch	II	573ff.
Zuchthausstrafe	II	478 u. 504	Begriff	II	574
Zuchtmittel (statt bloßer Straf-Mittel)	I	82	Kortgelestes Verbrechen	II	575
Zuchtrecht	II	88	Ideale (einhätige, formale, gleichzeitige) Concurrenz	II	579ff.
Zuchtrecht der Eltern, Erzieher	I	4 u. 5	Reale (materielle, mehrthätige, ungleichzeitige) Concurrenz	II	579ff.
Zufällige Zwecke der Strafe	I	330	Selbstmord betr.	III	418
Zurechnung (vergl. Verschuldung)	I	15 u. 16	Strafawendung	II	573ff.
Im Römischen Recht unklare Grundlinien	I	38	Voraussetzungen des Zusammenflusses	II	573ff.
Reichsstrafrecht	II	111	Zusammenstoß von Schiffen zur See	III	210
Abflusungen	II	568	Zustimmung des Verletzten	I	9
Bei Verlich	II	309ff.	Zutrinken. seit C. C. C.	I	72
Formelle Zurechnung	II	568	Zwang	II	169
Geisteskrankheiten	II	219ff.	Bei Anstiftung	II	342
Materielle Zurechnung	II	569	Zwangsvollstreckung , Verkürzung der Gläubiger	III	834
Zurechnungsausgeschlossen- gründe bei d. Angeklagten, Einfluß für den Anstifter	II	362	Zweck (im Gegensatz zu dem bloßen Vorlage: Entschluß) Im Reichsstrafgesetzbuch ist dessen gedacht in folgenden Fällen: Einführung, falscher Münzen, Entführung zu unsittl. Zwecken, Vorbereitung zu Münzverbrechen, Urkunden-Fälschung	II	198
Zurechnungsfähigkeit (vgl. Vorlage)	II	157ff.	Im Reichsstrafgesetzbuch thatsächl. ebenso in folg. weiteren Reaten: Bestechung, Entführung, Erpressung von Geständnissen, Futterentwendung, Hehlerei, Landesverrath, Münzfälschung,		
Aberratio actus	II	175			
Aberratio ictus	II	175			
Begriff	II	157			
Drohung	II	169ff.			
Error in objecto	II	174			
Error in persona	II	174			
Geisteskrankheit	II	165f.			
Geminderte	II	158			
Irrthum im Object	II	174			
Irrthum in Thatsachen	II	172ff.			
Jugend	II	160			
Krankheit, Fieber ic.	II	167			
Schlaf	II	167			
Taubstummheit	II	164			
Trunkenheit	II	163			
Unzurechnungsfähigkeit	II	158			
Verminderte	II	158			
Zwang	II	169			
Zurechnungsfähigkeit, geminderte oder verminderte f. unter Geminderte ic.					

	Band. Seite.		Band. Seite.
Tödtung zur Beseitigung von Hindernissen eines		„Untaugliche Mittel führen zur Straflosigkeit“ . . .	II 200
Verbrechens,		Zweifelhafte Seelenzustände,	
Vergiftung,		allgemeine Bedeutung für	
Verunglimpfung von		Strafrecht	I 15
Staats-Einrichtungen .	II 199	Zweikampf	III 381ff.
Zweck in Fortsetzung, Ge-		Geschichte	III 382
werbsmäßigkeit . . .	II 201	Zwölf Tafeln	I 21
Zweck muß bestimmt gewollt		24, 24 ⁴ u. 39	24, 24 ⁴ u. 39
und gewußt werden.		Ihre außergewöhnl. Milde	I 24 ⁵
„Ungeeignete Gegenstände,			

II. Congruenzregister

zu
den Paragraphen des Reichsstrafgesetzbuchs
und
den Stellen des Buchs.

Paragraphen des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
Einleitende Bestimmungen.		
§ 1. Verbrechen, Vergehen, Uebertretung . . .	II 98, 437.	
§ 2. ohne Gesetz keine Strafe . . .	II 28, 68, 91.	
al. 2. Unter mehreren Gesetzen des mildern . . .	al. 2. II 26, 27, 28, 29.	Vgl. den Aufsatz über Ana- loge Gesetzesanwendung II 74ff., ferner „Reichs- u. Landesstrafrecht“ II 3ff., endlich zu Al. 2: II 28.
§ 3. Auch Ausländer im Inlande	II 39, 41, 43, 52.	
§ 4. u. 5. Im Auslande begangene Verbrechen und Vergehen . . .	II 33, 47, 49.	
§ 6. desgl. Uebertretungen . . .	II 53, 57.	
§ 7. Im Auslande vollzog. Strafe		
§ 8. „Ausland“ . . .	II 60.	
§ 9. Auslieferung Deutscher . . .		
§ 10. Deutsche Militärpersonen . . .		Vgl. Militärstrafen II 542. Vgl. Parlament. Strafen II 540.
§ 11. Unverantwortlichkeit v. Land- tagsmitgliedern . . .		
§ 12. Wahrheitsgetreue Berichte üb. Landtagsverhandl. straflos . . .		

Erster Theil.

Von der Bestrafung der Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen im Allgemeinen.

I. Abschnitt.		
Estrafen.		
§ 13. Todesstrafe	II 467.	E. die Zusammenstell. unter d. Worte Todesstrafe im Alphab. Register. { Vgl. Gefängnißsyst. II 492. Vgl. II 483.
§ 14 u. 15. Zuchthausstrafe	II 478, 504.	
§ 16. Gefängnißstrafe	II 476ff.	
§ 17 u. 18. Festungshaft	II 478.	
§ 19. Freiheitsstrafen-Berechnung .		

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 20. Wahl zwischen Zuchthaus u. Festung	II 483.	Vgl. über Strafmittel überhaupt II 431ff.
§ 21. Verhältnißzahl für beide Strafen		
§ 22. Einzelhaft	II 435, 478, 482ff. 492ff. 504.	
§ 23—26. Vorläufige Entlassung .	II 484.	„Bedingte Entlassung“ der Strafgefangenen.
§ 27. Geldstrafe	II 519.	
§ 28—30. Umwandlung in Geld .	II 491.	
§ 31. Nothwendige Straffolge der Zuchthausstrafe	II 505.	Vgl. üb. Ehrenstraf. II 500ff.
§ 32. Fakultative Straffolge der Todes- u. Zuchthausstrafe . .		
§ 33 u. 34. Inhalt der Aberkennung bürgerlicher Ehrenrechte . .		
§ 35 u. 36. Fakultative Nebenstrafen bei Gefängnißstrafe		
§ 37. Bei Verurtheilg. eines Deutschen im Auslande	II 14, 497.	Vgl. über Confiscation überhaupt I 64, II 439, 512. Siehe den Aufsatz über Begriff und Thatbestand d. Verbrechens II 87ff., über Zurechnungsfähigkeit und verbrecherischen Willen II 149ff., insbes. über Vorsatz II 183ff., Absicht II 196, überlegten Vorsatz II 193, Rechtsirrtum II 195, 212, 213, thatsächlichen Irthum II 201, 205, Zweck II 198; endlich über Fahrlässigkeit II 177.
§ 38 u. 39. Polizeiaufsicht		
§ 40. Einziehung einzelner Gegenstände	II 514.	
§ 41. Bei Druckschriften etc. . . .	II 515.	
§ 42. Selbständige Erkennung der Einziehung		
II. Abschnitt. • Versuch.		
§ 43. Begriff	II 270ff., 284, 285, 286.	Vergl. zur Geschichte des Versuchs I 70, 86.
§ 44. Strafe	II 271, 276.	Vergl. über Irthum beim Versuch II 121, 271, 273, 274, 275, 276, 280, 281, 290ff., 300ff.
§ 45. Aberkennung bürgerl. Ehrenrechte	II 271, 276, 290, 300ff., 303.	Vgl. den Abschnitt: Ehrenstrafen II 500ff.
§ 46. Straßlos		
III. Abschnitt. Theilnahme.		
§ 47. Gemeinsamer Begriff und Strafe	II 116, 287, 322ff., 335.	Vergl. zur Geschichte der Theilnahme I 38, 86, II 325, 327, 329, 331.

Paragraphe des StrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 48. Anstifter	II 336ff.	Dann zur Casuistik im Einzelnen den Aufsatz über Theilnahme II 322ffg., über Anstiftung II 336ff., endlich Beihilfe II 379ff.
§ 49. Gehilfe	II 337, 379ff.	
§ 50. Persönliche Eigenschaften des Thäters	II 365.	Ueber Irrthum insbesondere bei Theilnahme s. II 341, 360.
IV. Abschnitt.		
Gründe welche die Strafe ausschließen oder mildern.		
§ 51. Bewußtlosigkeit oder krankhafte, die freie Willensbestimmung ausschließende Störung der Geistesthätigkeit	II 157ff., 219ff.	Vgl. den Aufsatz über Geisteskrankheiten vom ärztlichen Standpunkte aus II 219ff.
§ 52. Ausschluß einer strafbaren Handlung im Falle der Gewalt und Drohung	II 169, 176, 258.	Vgl. die betr. Casuistik in dem Aufsatz über Theilnahme II 322ff., besonders II 342, 355.
§ 53. Degl. bei Nothwehr	II 138ff.	Vgl. über den Allgemeinen Thatbestand II 108ff. u. besonders üb. Mangelnde Rechtsverletzung II 121ff.
§ 54. Degl. bei Nothstand	II 132ff. 569.	
§ 55. Unter 12 Jahren	II 160.	
§ 56. Zwischen 12 und 16 Jahren	II 552 vgl. mit II	
§ 57. Zwischen 12 und 18 Jahren	565.	
§ 58. Taubstumme	II 164.	
§ 59. Nichtkenntniß der zum Thatbestand nöthigen Thatumstände	II 203.	Vgl. zu Al. 1 den ganzen Aufsatz über den Verbrecherischen Willen II 176ff., insbesondere über Vorsatz II 183ff.
Al. 2 bei Fahrlässigkeit	II 177, 178, 179ff.	Ueb. Irrthum vgl. II 290ff., 300ff., 341, 360.
§ 60. Untersuchungshaft abzurechn.	II 182, 183.	Vergl. zu Al. 2 den eben citirten Aufsatz, besonders II 213ff., 215ff.
§ 61—65. Strafantragsverjährung	II 628.	Siehe die Geschichte der Privatanklage, Privatbuße und der Privatdelikte I 10, 38, 60, 64, II 452.
§ 66. Verjährung der Strafverfolgung u. d. Strafvollstreckung im Allgemeinen	II 601ff.	vgl. üb. Privatfehde I 58, 64, II 446 u. d. Strafrechtsentwicklung in der lebensrechtlichen Periode I 57, II 449.
		Vgl. Verjährung II 601ff.

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 67. Verjährung der Strafverfolgung	II 601ff.	Vgl. Verjährung II 601ff.
§ 68. Unterbrechung der Verjährung.	II 619ff.	
§ 69. Ruhende Verjährung		
§ 70 u. 71. Verjährung der Strafverfolgung	II 601ff.	
§ 72. Unterbrechung	II 619ff.	
V. Abschnitt.		
Zusammentreffen mehrerer strafbarer Handlungen.		
§ 73. Eine Handlung verletzt mehrere Strafgesetze	II 579ff. 581ff.	Ideale Concurrenz. Vergl. den Aufsatz über Straf-anwendung (II 547ff.) b. Zusammenfluß von Verbrechen II 573.
§ 74—79. Reale Concurrenz	II 579ff. 581ff.	Ueber Strafmessung im Allgemeinen s. II 556ff., über die besonderen Strafmilderungsgründe (Tugend, Provocation, „Mildernde Umstände“ s. II 552ff., endlich über geminderte Zurechnungsfähigkeit II 158.

Zweiter Theil.

Von den einzelnen Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen und deren Bestrafung.

1. Abschnitt.		
Hoch- und Landesverrath.		
§ 80—81. Hochverrath	III 3ff.	Vgl. II 277, 278, 281, 287, 303, 344ff.
§ 82. Vollendung	III 21ff.	
§ 83. Wenn es nicht zum Beginn d. Handlung gekommen.		
§ 84. Vorbereitungs-handlungen	III 20ff.	
§ 85. Öffentliche Aufforderung		
§ 86. Sonstige Strafe der vorbereitenden Handlungen	III 30ff.	
§ 87. Landesverrath	III 45ff.	
§ 88. 89. Deutsche im feindlichen Heeresdienste bei ausgebrochenem Kriege	III 46ff.	
§ 90. Verrätherische Handlungen im gleichen Fall	III 46ff.	
§ 91. Verfahren gegen Ausländer.	II 31ff.	

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 92. Verrath von Staats- und militärischen Geheimnissen .	III 52ff.	
§ 93. Vermögens- Beschlagnahme in §§ 80, 81, 83, 84, 87-92	III 55ff.	
II. Abschnitt.		
Beleidigung des Landesherrn.		
§ 94. Thätlichkeiten gegen. . .	} „Majestätsbeleid.“ III 60ff.	
§ 95. Beleidigungen		
§ 96 u. 97. Thätlichkeiten geg. ein Mitglied des landesherrl. Hauses		
III. Abschnitt.		
Beleidigung der Bundesfürsten.		
§ 98-101	III 60ff.	
IV. Abschnitt.		
Feindliche Handlungen gegen befreundete Staaten.		
§ 102-104	III 60ff.	
V. Abschnitt.		
Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte.		
§ 105. Thätlichkeit gegen Senat, Bürgerisch., gesetzgebende Versammlung	Einleitung III 75ff.	
§ 106. gegen ein Mitglied . . .	III 78.	
§ 107. gegen jeden Deutschen . .	III 81.	
§ 108. Herbeiführung eines unrichtigen Wahlergebnisses .	III 83.	
§ 109. Kaufen oder Verkaufen von Wahlstimmen	III 87.	
	III 88ff.	
VI. Abschnitt.		
Widerstand gegen die Staatsgewalt.		
§ 110. Offentl. Aufforderung zum Ungehorsam . .	Aug. III 90ff. 96ff.	
§ 111. zu einer sonstigen strafbaren Handlung	III 101ff. 108ff.	
§ 112. Diebsbezügl. Anreizung von Soldaten	III 112ff.	
§ 113 u. 114. Gewaltthät. Widerstand gegen Beamte . .	III 114.	
§ 115. Theilnahme an Zusammenrottungen (Aufruhr) . .	III 115ff. 125ff.	
	III 129ff.	

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 116. Nichtauseinandergehen einer Menschenmenge trotz Aufforderung (Auflauf)	III 135ff.	
§ 117. Widerstand gegen Forstdienstleute u.	III 137ff.	
§ 118 u. 119. Strafe	E. vorher.	
§ 120. Gefangenenbefreiung	III 142ff.	
§ 121. — Entweichenlassen		
§ 122. Complot der Gefangenen u. gemeinsame gewaltthät. Befreiung. (Meuterei)	III 142ff., 147ff.	
VII. Abschnitt.		
Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung.		
§ 123. Hausfriedensbruch	III 153ff.	Vgl. zur Rechtsgeschichte des Friedens 154, 54 ^a , 55, 57.
§ 124. Menge unter gemeinsamer Absicht auf Gewaltthätigkeit	III 160.	
§ 125. Bei verübter Gewalt (Landfriedensbruch)	III 162ff.	Ebenda I 57, 58, 72. II 117, 126 ¹ , 446, 449.
§ 126. Landzwang	III 163ff.	
§ 127. Bewaffnete Haufen	III 164.	
§ 128 u. 129. Verbotene Verbindungen (gegen Vereinsrecht).	III 165ff. III 960.	
§ 130. Anreizung in friedensgefährlicher Weise	III 168ff.	
§ 130 ^a . Kanzelmisbrauch	III 172.	
§ 131. Verleumdung v. Staats-einrichtungen od. obrigkeitlichen Anordnungen	III 173ff.	
§ 132. Unbefugte Eingriffe in ein Amt.	III 178ff.	
§ 133. Beiseiteschaffung von Urkunden u.	III 182ff.	
§ 134—136. Vergehen an öffentlichen Bekanntmachungen, Hoheitszeichen u. amtlichen Siegeln	III 186ff.	
§ 137. Beiseiteschaffung verurtheilter Sachen	III 189ff.	
§ 138. Unwahre Entschuldigung von Geschworenen, Schöffen, Zeugen u. Sachverständigen	III 196.	
§ 139. Unterlassene Anzeige bevorstehender Verbrechen	III 197ff.	Vgl. II 120, 391. Beihilfe durch Nichtanzeige bevorstehender Verbrechen.
§ 140—143. Vergehen in Bezug auf den Militärdienst	III 201ff.	
§ 144. Verleitung zur Auswanderung	III 210.	
§ 145. Vergehen durch Schiffszusammenstoß zur See	III 211.	

Paragraf des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
VIII. Abschnitt.		
Münzverbrechen u. Münzvergehen.	Einl. zum Abschn. III 215ff.	
§ 146. Metall- und Papiergeldfälschung.	III 220f.	
§ 147. Verbreitg. gefälschten Geldes	} III 222.	
§ 148. Verbreitung falschen Geldes		
§ 149. Geld und Geldwerth	} III 224.	
§ 150. Beschneiden zc.		
§ 151. Stempel- Anschaffung und Fertigung zc.		
§ 152. Einziehung		
IX. Abschnitt.		
Meineid.		
	Einleitung III 229.	
§ 153. Meineid i. e. S.	} III 232.	
§ 154. Falsches beschworenes Zeugniß oder Gutachten		
§ 155. Gleichstellung mit der Eidesablegung		
§ 156. Versicherung an Eidesstatt	III 238.	
§ 157, 158. Fälle an der Strafemäßigung bei § 153 u. 154	III 245.	
§ 159, 160. Verleitung zu Meineid und falschem Eid	III 240.	
§ 161. Straffolgen.	III 245.	
§ 162. Zuwiderhandlung gegen eidl. Sicherheitsgelobung oder Offenbarungseid. (Eidesbruch)	III 242.	Vgl. die Abhandlung über Anstiftung überhaupt II 336ff.
§ 163. Bei 153—156 Fahrlässigkeit zu strafen. (Fahrlässiger Falscheid). Al. 2 Straffähigk. bei rechzeitigem Rücktritt.	III 243.	
X. Abschnitt.		
Falsche Anschuldigung.		
	Einleitung III 253.	
§ 164, 165. F. u. bei Behörden	III 255ff.	
XI. Abschnitt.		
Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen.		
	Einleitung III 263.	
§ 166. Öffentl. Aergerniß durch Gotteslästerung, interconessionelle Friedensstörung und Beschimpfung	III 266.	
§ 167. Gewaltthätigkeit und Drohung, Kirchenfriedensstörung.	III 269.	
§ 168. Vergehen bezüglich Leichen	III 271.	

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
XII. Abschnitt.		
Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand.		
§ 169. Kindesunterschlebung, Personenstandsunterdrückung . . .	III 277.	
§ 170. Betrügl. Verleitung zur Ehe		
XIII. Abschnitt.		
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit.		
§ 171. Bigamie	III 289.	
§ 172. Ehebruch	III 295.	
§ 173. Blutschande	III 301.	
§ 174. Mißbrauch von besonderen Verhältnissen zur Unzucht	III 302. III 960, 961.	
§ 175. Widernatürliche Unzucht	III 313.	
§ 176. Gewaltf. unzüchtige Handlungen an Frauen, Mißbrauch Willenloser und Kinder	III 302.	
§ 177. Nothzucht	III 309.	
§ 178. Strafe zu § 176 und 177.		
§ 179. Betrügl. Verleitung zum Beischlaf	III 314.	
§ 180, 181. Ruppelei	III 316. III 961.	
§ 182. Verführung	III 314.	
§ 183. Oeffentliches Aergerniß durch Unzucht	III 321.	
§ 184. Verbreitung unzüchtiger Schriften	III 324.	
XIV. Abschnitt.		
Beleidigung.		
	Einleitung	III 329.
§ 185. Mittelf. Thätlichkeit	III 335.	
§ 186. Mit Worten		
§ 187. Verleumdung	III 352.	
§ 188. Buße an den Beleidigten auf Verlangen in den Fällen d. § 186 u. 187	III 372.	
§ 189. Beschimpfung des Andenkens Verstorbener	III 273. 357.	
§§ 190—192. Einrede der Wahrheit	III 360.	
§ 193. Bei Kritik	III 336.	
§ 194—198. Strafverfolgung (Antrag u.)	III 363ff.	

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
XV. Abschnitt.		
Zweikampf.		
§ 201—210	Einl. u. Geschichte III 381ff. III 391ff.	
XVI. Abschnitt.		
Verbrechen und Vergehen wider das Leben.		
	Einl. über Tödtung im Allgemeinen III 405ff.	Vgl. insbesondere den all- gemeinen Aufsatz über Be- griff und Thatbestand d. Verbrechen überh. II 85ff. (II S. 121ff. über man- gelnde Rechtsverletzung).
§ 211. Mord	III 425ff.	Vgl. zu diesem Abschnitt d. Abhandlung: „Die Kör- perverletzungen, die ge- waltigen Todesarten u. die Biothanatologie der Neugeborenen“ und zwar den Abschnitt von den gewaltigen Todesarten III 482ff.
§ 212. Totschlag	III 433ff.	Vgl. in der citirten Abhand- lung den Abschnitt über die Lehre vom zweifel- haften Leben und Tod d. Neugeborenen III 508ff.
§ 213. Provocation bei Totschlag .	III 435.	
§ 214. Vorsätzliche Tödtung b. Aus- führung eines Verbrechens .	III 440.	
§ 215. Totschlag an Ascendenten .	III 442.	
§ 216. Auf Verlangen des Getöb- teten	III 444.	
§ 217. Kindsmord	III 448.	
§ 218. Abtreibung	III 455.	
§ 219. Beihilfe hiebei gegen Ent- gelt		
§ 220. Abtreibung durch Dritte geg. den Willen der Schwangeren	III 463.	
§ 221. Aussetzung	III 469.	
§ 222. Fahrlässige Tödtung .		
XVII. Abschnitt.		
Körperverletzung.		
	Geschichtl. Einleitg. III 519.	Vgl. die Abhandlung: Die Körperverletzungen u. s. w. (v. gerichtsarztl. Stand- punkte aus) III 475ff.
§ 223. Begriff; (Leichte Körper- verletzung)	Allg. Einl. III 525 III 546, 549.	Schwere Körperverletzung s. l. c. III 476.
Al. 2 an Ascendenten	Al. 2. III 547, 548.	
§ 224. Schwere Körperverletzung	III 535, 546.	
§ 225. Wenn der schwere Erfolg beabsichtigt war		
§ 226. Mit tödtlichem Erfolg . .	III 544, 549.	
§ 227. Tod bei Schlägerei . . .	III 551.	
§ 228. Mildernde Umstände bei § 224, 226 u. 227	III 549.	
§ 229. Mit Gift	III 556.	
§ 230. Fahrlässige Körper- verletzung	III 549.	
§ 231. Privatbuße auf Verlangen des Verletzten	III 550.	
§ 232. Die Reate § 223 u. 230 sind Antragsreale	III 545.	
§ 233. Rationen bei leichten Kör- perverletzungen resp. Belei- digungen	III 550.	

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
XVIII. Abschnitt.		
Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit.	Einf. III 567, 581, 588, 597, 609.	
§ 234. Menschenraub	III 600.	
§ 235. An Minderjährigen	III 603.	
§ 236. Entführung	III 614.	
§ 237. Einer Minderjährigen . . .		
§ 238. Strafverfolgung bei eingetretener Heirath	III 618.	
§ 239. Gefangenhaltung	III 590.	
§ 240. Nöthigung	III 573.	
§ 241. Bedrohung	III 582.	
XIX. Abschnitt.		
Diebstahl und Unterschlagung.	Einf. III 621.	
§ 242. Begriff und Strafe	III 628ff., 664, 706.	
§ 243. Schwere Diebstahlsfälle	III 672, 686.	
und zwar:		
1. Kirchendiebstahl	III 674.	
2. Einbrechen u. Einsteigen . . .	III 674.	
3. Nachschlüssel	III 679.	
4. Bei Reise und Transport	III 679.	
5. Bewaffnet	III 680.	
6. Bande	III 682.	
7. Zur Nachtzeit	III 683.	
§ 244. 245. Wiederholter Rückfall .	III 686.	
§ 246. Unterschlagung	III 689, 706	
§ 247. Diebstahl und Unterschlagung: an Angehörigen, Vormündern, Lohnherren nur auf Antrag verfolgbar	III 709.	
Al. 2 verübt von Ascendenten, Descendenten oder Ehegatten, strafflos	III 712.	
Al. 3. Unanwendbarkeit auf (andere) Theilnehmer	III 713.	
§ 248. Straffolgen	III 706.	
XX. Abschnitt.		
Raub und Erpressung.		
§ 249. Raub	III 716.	
§ 250, 251. Qualifiz. Raub . . .	III 720.	
§ 252. Gleichstellung des gewaltthätigen Diebs	III 722.	
§ 253. Erpressung	III 725.	
§ 254. Unter Bedrohung mit Mord, Brandstiftung, Ueberschwemmung	III 734.	

Bgl. II 415.

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 255. Strafe bei Gewaltanwendung oder Drohung auf Leib und Leben	III 734.	
§ 256. Straffolgen.		
XXI. Abschnitt.		
Begünstigung und Fehleri.		
§ 257. Begünstigung	Einf. III 735ff.	Vgl. über Begünstigung i. Allgemeinen II 417ff.
§ 258. Fehleri	III 739ff.	
§ 259. Die Partiverei	III 743.	
§ 260. Gewerbs- und gewohnheitsmäßige Fehleri	III 744.	
§ 261. Wiederholter Rückfall bei Fehleri	III 748.	
XXII. Abschnitt.		
Betrug und Untreue.		
§ 263. Betrug	III 753.	
§ 264. Wiederholter Rückfall	III 778.	
§ 265. Betrug an Feuerversicherung	III 780.	
§ 266. Untreue	III 781.	
XXIII. Abschnitt.		
Urkundensfälschung.		
§ 267. Begriff und Strafe	Einf. III 785.	
§ 268. Schwere Form der Urkundenfälschung	III 788.	
§ 269. Ausfüllung der Urkunden eines Dritten	III 799.	
§ 270. Benutzung gefälschter Urkunden	III 801.	
§ 271—273. Falsche Beurkundung	III 802.	
§ 274. Unterdrückung von Urkunden und Grenzmerkmalen	III 803.	
§ 275. Fälschung und resp. Gebrauch gefälschter Stempelmarken, Stempelblankette, Stempelabdrücken, Post- od. Telegraphenfreimarken und gestempelter Briefcouverts	III 806.	
§ 276. Rückfall bei Gebrauch	III 809.	
§ 277—279. Falsche Gesundheitszeugnisse	III 810.	
§ 280. Straffolgen	III 811.	
XXIV. Abschnitt.		
Banquerutt.		
§ 281. Betrügl. Banquerutt der Kaufleute	Einf. III 812ff.	
	III 817.	

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 282. Theilnahme Dritter hiebei.	III 822.	
§ 283. Einfacher Bankerutt.	III 824.	
XXV. Abschnitt.		
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse.		
§ 284. 285. Glücksspiele	III 827.	
§ 286. Lotterien	III 829.	
§ 287. Falsche Waarenbezeichnung.	III 830ff.	
§ 288. Verkürzung der Gläubiger bei Zwangsvollstreckung . .	III 831.	
§ 289. Wegnahme der eigenen Sache	III 836.	
§ 290. Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen	III 837.	
§ 291. Aueignung verschossener Munition	III 838.	
§ 292—295. Unberechtigtes Fahren („Wildddiebstahl“) . . .	III 839.	
§ 296. Fischen und Kneben	III 842.	
§ 297. Anbordnahme von Contrabande	III 842.	
§ 298. Entlaufen mit der Feuer . .	III 843.	
§ 299. Verletzung des Brief- und Urkundegeheimnisses	III 844.	
§ 300. Verletzung von Privatgeheimnissen	III 844. III 961.	
§ 301, 302. Gewinnsüchtige Benützung des Leichtsinns oder der Unerfahrenheit Minderjähriger	III 846.	
XXVI. Abschnitt.		
Sachbeschädigung.		
§ 303. Einfache Sachbeschädigung	Einf. III 848ff.	
§ 304, 305. Qualifizierte	III 853. III 854.	
XXVII. Abschnitt.		
Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen.		
§ 306. Brandstiftung	Einf. III 859ff. Spez. Einf. III 870.	
§ 307. Erschwerte Brandstiftung	III 874.	
§ 308. Brandstiftung an Magazinen und Vorräthen	III 884.	
§ 309. Fahrlässige Verursachung eines Brandes	III 879.	
§ 310. Rechtzeitige Selbstlöschung	III 887.	
§ 311. Vernichtung durch Explosionen	III 883.	
§ 312—314. Ueberschweemung	III 881. III 889.	

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 315. Beschädigung an Eisenbahnen und Beförderungsmitteln	III 893, 896ff.	
§ 316. Fahrlässige Gefährdung des Eisenbahn-Transports.		
§ 317—320. Telegraphen-Beschädigung	III 962.	
§ 321. Beschädigung von Wasserleitungen und Dämmen, Brücken, Fahren und Wegen, Störung des Fahrwassers.	III 893, 896ff. III 962.	
§ 322. Zerstörung von Feuerzeichen zur See.	III 901.	
§ 323. Bewirkung der Strandung	III 903.	
§ 324. Brunnenvergiftung	III 904.	
§ 325. Nebenstraße.		
§ 326. Fahrlässigkeit bei § 321 bis 324	III 903, 904.	
§ 327. Verletzung von Absperrungsmassregeln gegen Epidemien.	III 868, 906, 907.	
§ 328. Gegen Viehseuchen	III 868, 906, 908.	
§ 329. Nichterfüllung von Lieferungsverträgen bei Krieg oder Noth	III 909.	
§ 330. Gefahr durch Bauten.	III 910.	
XXVIII. Abschnitt.		
Verbrechen u. Vergehen im Amte.		
§ 331, 332. Bestechung, auf Seite des Beamten	Einf. III 915ff.	
§ 333. — auf Seite des Bestechenden	III 963ff.	
§ 334, 335. Bestechung eines Richters, Schiedsrichters, Geschworenen oder Schöffen	III 969, 971.	
§ 336. Beugung des Rechts	III 977ff., 979.	
§ 337. Verführte Ehereinigung durch Geistliche	III 1018.	
§ 338. Beihilfe eines Religionsdieneres zur Eingebung einer Bigamie	III 1008.	
§ 339. Mißbrauch der Amtsgewalt	III 973.	
§ 340. Körperverletzung durch einen Beamten in Verussausübung	III 949, 952.	
§ 341. Vorsätzl. unberechtigte Inhaftnahme	III 949, 953.	
§ 342. Hausfriedensbruch (Hausfriedensstörung) durch Beamte im Beruf	III 949, 953.	

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 343. Erpressung v. Geständnissen	III 978ff. 984.	
§ 344. Vorsätzl. Untersuchung gegen Unschuldige	III 978ff. 980.	
§ 345. Absichtlich falsche Strafvollstreckung	III 978ff. 982.	
§ 346. Absichtl. Unterlassung einer Untersuchung gegen Schuldige	III 978ff. 982.	
§ 347. Entweichenlassen von Gefangenen	III 949. 954.	
§ 348. 349. Falsche Beglaubigung oder Eintragung, Vernichtung und Beiseiteschaffung von Urkunden	III 956. 991ff.	
§ 350. 351. Unterschlagung amtlich empfangener Gelder	III 957. 991ff.	
§ 352. Falsche Gebühren erhebung („Uebervorteilung“) durch Beamte, Advokaten, Anwälte u. Rechtsbeistände	III 998.	
§ 353. Uebervorteilung durch Beamte, wenn unverrechnet	III 998.	
§ 354. Eröffnung oder Unterdrückg. von Poststücken durch Postbeamte	III 1002.	
§ 355. Telegramm-Verfälschung, Verrath, Unterdrückung durch Telegraphenbeamte	III 1012.	
§ 356. Prävarikation der Advokaten, Anwälte u. Rechtsbeistände	III 1015.	
§ 357. Amtsvorgesezte b. Mißbrauch der Untergebenen zu strafbaren Handlungen	III 1010.	
§ 358. Nebenstrafe bei § 331. 339. 341. 352–355. 357	§. vorher.	
§ 359. Begriff des Beamten	III 936ff.	Bgl. III 932ff. *)

*) Die Uebertretungen (XXIX. Abschnitt) § 360–370 sind nicht in das Buch aufgenommen, dafür aber ein Excurs über Nachdruck und Nachbildung (Band III, S. 1022 bis 1046) beigelegt. Uebrigens finden sich aus dem Abschnitt über Uebertretungen gelegentlich folgende Bestimmungen besprochen:

§ 360 Ziff. 10. Nichtfolge einer polizeilichen Aufforderung bei gemeiner Noth	III 869.
§ 366 Ziff. 1 Sonntagseierstörung	III 273.
§ 367 Ziff. 4, 5, 6. Verletzung feuerpolizeilicher Vorschriften.	III 889.

III. Anhang.

Designation der Autoren nach der Reihenfolge der
Seitenzahlen der drei Bände.

Band I.

E. bis E.

- 1—238. **von Holtenborff** (Einleitung in das Strafrecht).
239—344. **Feinze** (Strafrechtstheorien u. Strafrechtsprinzip).

Band II.

- 1—22. **Feinze** (Reichsstrafrecht und Landesstrafrecht).
23—64. **Schwarze** (Wirkungskreis des Strafgesetzes).
65—84. **Merkel** (Analogie und Auslegung des Gesetzes).
85—218. **Chaper** (Begriff und allgemeiner Thatbestand des Verbrechens, Zurechnungsfähigkeit und Verbrecherischer Wille).
219—266. **Strzeżka** (Geisteskrankheiten).
267—318. **Schwarze** (Versuch und Vollendung).
319—428. **Geyer** (Theilnahme, Comploit, Begünstigung).
429—544. **Wahlberg** (Strafmittel).
545—584. **Merkel** (Strafanwendung).
585—617. **Feinze** (Wegfall der Strafe).

Band III.

- 1—212. **John** (Verbrechen gegen den Staat).
213—226. **Merkel** (Münzverbrechen und Münzvergehen).
227—260. **Dachow** (Meineid, Falsche Anschuldigung).
261—274. **Wahlberg** (Vergehen in Bezug auf Religion).
275—326. **Schwarze** (Verbrechen und Vergehen in Bezug auf Personenstand, gegen die Sittlichkeit).

- 327—378. **Dochow** (Beleidigung).
379—402. **Leichmann** (Zweifampf).
403—472. **von Holendorff** (Tödtung).
473—514. **Liman** (Körperverletzung, Tödtungen *ic.*).
515—618. **Geyer** (Vergehen gegen die leibliche Unversehrtheit, gegen die persönliche Freiheit).
619—856. **Werkel** (Diebstahl, Unterschlagung, Raub, Begünstigung, Heherei, Betrug und Untreue, Urkundenfälschung, Bankerutt, Eigennuß und Verletzung fremder Geheimnisse, Sachbeschädigung).
857—912. **Schaper** (Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen).
913—1018. Staatsanwalt **Reves** (Mordverbrechen).
1019—1047. **Dambach** (Nachdruck *ic.*).
-

Berlin.

Druck von J. Dräger's Buchdruckerei (L. Reich)
Niederstraße 12.



